

Amtsblatt **BRUCHSAL**

Aktuelle Stellenangebote
finden Sie unter:
[www.bruchsal.de/
stellenangebote](http://www.bruchsal.de/stellenangebote)

Stellenangebote

| 6



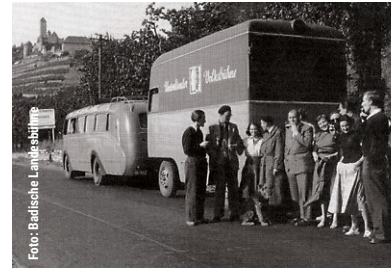
Bürgermeisterrunde

| 3



Eröffnung
KompassTiger

| 2



75 Jahre Badische
Landesbühne

| 2



Aus dem Inhalt

Kernstadt 22 | Büchenau 33 | Heildelshelm 35 | Helmsheim 39 | Obergrombach 42 | Untergrombach 46

Der KompassTiger hat zum Frühlingsfest eingeladen!

Am 21. März fand im KompassTiger im Rahmen eines Frühlingsfestes die offizielle Eröffnung statt.

An diesem Tag hatten geladene Gäste die Möglichkeit, die liebevoll ausgestatteten Räume zu besichtigen und mit dem Team, bestehend aus Vanessa und Julian Lange, miteinander ins Gespräch zu kommen.

Der Tageselternverein freute sich, dass sowohl Vertreter/-innen des Landratsamtes, der Stadtverwaltung und des Stadtrates sowie vor allen Dingen einige Bringfamilien unserer Einladung gefolgt sind.

Kinder unter drei Jahren haben durch die liebevolle Betreuung der beiden Kindertagespflegepersonen im KompassTiger einen Ort, an dem sie sich frei entfalten können und immer selbstständiger werden können. Der Tageselternverein freute sich darüber, dass sie mit Julian Lange die zweite männliche Kindertagespflegeperson in einem TigerR-Projekt gewinnen konnten und sehen dies als großen Mehrwert für die Kinder an.

Vanessa und Julian Lange bringen als pädagogische Fachkräfte Erfahrung aus der institutionellen Kinderbetreuung mit und freuen sich über die Möglichkeit, in einem TigerR-Projekt Betreuung nach einem eigenen pädagogischen Konzept anzubieten.

Eine qualifizierte Vertretungskraft, die in Krankheits- und Urlaubsfällen die Be-



treuung sicherstellt, soll das Team noch vervollständigen. Hier ist der Tageselternverein noch auf der Suche. Im Rahmen des Frühlingsfestes wurde dem Team das offizielle Tiger-Schild feierlich überreicht und sowohl die Vorständin des Tageselternvereins, Irene Zibold, als auch die Oberbürgermeisterin Frau Petzold-Schick und Bettina Joa vom Amt für Familie und Soziales richteten einige Grußworte an die Kindertagespflegepersonen und Gäste.

Ein besonderer Dank ging an Frau Oberbürgermeisterin Petzold-Schick, die die TigerR-Projekte in Bruchsal mit auf den Weg brachte und der Kindertagespflege durch ihre Teilnahme an jeder TigerR-Eröffnung eine besondere Wertschätzung entgegenbrachte.

Bei einem Buffet mit Fingerfood und leckeren Getränken konnten die Gäste schließlich miteinander in Kontakt kommen und das Fest ausklingen lassen.

75 Jahre Badische Landesbühne



Das Programm zum großen Jubiläumswochenende Freitag, 4. April

18 Uhr Unteres Foyer: Ausstellungseröffnung 75 Jahre Badische Landesbühne
18.30 Uhr Oberes Foyer: Begrüßung
19 Uhr Großes Haus: Jubiläumsgala und Filmpremiere Immer Unterwegs
ab 21.45 Uhr Oberes Foyer: Galaempfang mit Buffet und Livemusik

Samstag, 5. April

ab 12 Uhr Unteres Foyer: Ausstellung 75 Jahre Badische Landesbühne
ab 12 Uhr Oberes Foyer: Jubiläums-Cafeteria
ab 12.15 Uhr Kleiner Saal: Filmvorführung

Immer Unterwegs (alle zwei Stunden)
12.15 und 15 Uhr theater treppab:
Die Märchenfabrik (Workshop)
12.30 Uhr Profa: Hals- und Beinbruch (Workshop)
15 Uhr Oberes Foyer: Was macht dich glücklich? (Workshop)
18 Uhr Hexagon: Tagebuch Rumänien.
Temeswar (Gastspiel DSTT)
20.30 Uhr Hinterbühne: Event (Premiere)
ab 21.45 Uhr Oberes Foyer: Jubiläumsparty mit DJ Chilly E

Sonntag, 6. April

ab 12 Uhr Unteres Foyer: Ausstellung 75 Jahre Badische Landesbühne
ab 12 Uhr Oberes Foyer: Jubiläums-Cafeteria
12 bis 18 Uhr im ganzen Haus: Tag der offenen Türen
12 bis 18 Uhr theater treppab: Märchenland-Marathon Der Froschkönig
ab 12.15 Uhr Kleiner Saal: Filmvorführung Immer Unterwegs (alle zwei Stunden)
18 Uhr Hexagon: Tagebuch Rumänien.
Temeswar (Gastspiel DSTT)
ab 19.30 Uhr Oberes Foyer: Ausklang

FAS-Probealarm 2025

Am Samstag, 5. April, 11 Uhr, findet ein Systemtest des Starkregen-Frühwarnsystems statt.

Also nicht erschrecken, wenn eine Benachrichtigung per App erscheint. Es ist lediglich ein Test und es besteht keine akute Gefährdungslage.

Frühlingsfest mit Verkaufsoffenem Sonntag

Am Sonntag, 6. April, findet das Frühlingsfest mit Verkaufsoffenem Sonntag sowie Auto- und Schnäppchenmeile statt. Besucher/-innen erwarten eine Autoshow am Schloss inklusive Oldtimer-Ausstellung im Ehrenhof, ein großer Flohmarkt und geöffnete Geschäfte bis 18 Uhr in der Innenstadt und im Gewerbegebiet „Am Mantel“. Hinweise zur Verkehrsregelung finden Sie auf der städtischen Website unter <https://www.bruchsal.de/fruehlingsfest-mit-verkaufsoffenem-sonntag>.

Auf ein Wort



Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger, nach einem fulminanten Jazzfestival freue ich mich, Ihnen nun das nächste große Event in Bruchsal präsentieren zu können: In diesem Jahr feiern wir gemeinsam das 75-jährige Jubiläum der Badischen Landesbühne – ein bedeutender Meilenstein für unsere Kultur, unser Theater und für unsere Region.

Die Geschichte der Badischen Landesbühne beginnt im Jahr 1949, als Franz Mosthav mit der Gründung des „Kulturwerks Württem-

berg-Baden“ (KWB) den Grundstein für eine Institution legte. Diese setzt seither nicht nur kulturelle Impulse, sondern strahlt auch als ein Leuchtturm der Theaterkunst weit über unsere Region hinaus. Die Nachkriegszeit, von Not und Wiederaufbau geprägt, erforderten Mut und Entschlossenheit und genau das brachte Mosthav mit seiner Vision: eine Bühne zu schaffen, die nicht nur unterhält, sondern auch gesellschaftliche Verantwortung übernimmt und die soziale Not der Bühnenkünstler/-innen lindert.

Den ersten Berührungspunkt mit der Badischen Landesbühne hatte ich 2009 direkt nach meiner Wahl. Der Besuch hat mich sofort dazu animiert, anzuregen, dass rund um die Premieren und damit rund um die Kultur auch gesellschaftliche Begegnungen stattfinden sollen. Nicht zuletzt, weil die Badische Landesbühne im BÜRGER-Zentrum beheimatet ist. Theater sollen – und können – „dritte Orte“ sein, Orte der Gemeinschaft neben Beruf und Familie, wo Menschen jeglicher Herkunft aufeinandertreffen und gemeinschaftlich ein Erlebnis teilen. Ich bin auch sofort dem Förderverein beigetreten, der eine offizielle Vertretung der „engagierten Öffentlichkeit“ darstellt. Dieser hat mittlerweile über 100 Mitglieder, Tendenz steigend, was mich sehr freut.

Ich sage immer, der Mensch lebt nicht vom Brot allein. Kultur und Theater sind sinn- und

identitätsstiftend. Sie fördern den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Sie haben eine politische Dimension, wie wir es zum Beispiel bei den Heimattagen erlebt haben.

Ich möchte allen danken, die diese Geschichte mitgestaltet haben – von den Intendanten über das Ensemble bis zu den vielen Helfer/-innen im Hintergrund. Es ist ein Erfolg, der nur durch Zusammenarbeit und Engagement möglich ist.

Wir dürfen stolz darauf sein, dass unser Bruchsal, unsere Region, mit der Badischen Landesbühne ein solch wertvolles kulturelles Erbe hat.

In diesem Sinne: Lassen Sie uns weiterhin gemeinsam dafür sorgen, dass die Badische Landesbühne auch in den nächsten 75 Jahren eine Bühne für Kunst, Kultur und Menschen bleibt – eine Bühne für uns alle!

Ich appelliere an Sie: Zeigen Sie Ihre Wertschätzung, besuchen Sie die Veranstaltungen und genießen Sie die Abwechslung zum sonst so stressigen Arbeitsalltag.

Herzlichen Glückwunsch und auf die nächsten erfolgreichen Jahre!

Ihre

Cornelia Petzold-Schick,
Oberbürgermeisterin

Bürgermeisterrunde stimmt aufs Sparen und Einschnitte ein

Zur ersten Kreisversammlung des Gemeindetags im neuen Jahr hatte Kreisvorsitzender Bürgermeister Thomas Nowitzki (Oberderdingen) am 26. März in das Bürgerzentrum Bruchsal eingeladen. Topthema waren einmal mehr die finanzielle Lage und die Entwicklung der kommunalen Haushalte. Der Erste Beigeordnete des Gemeindetags, Patrick Holl, zeichnete zunächst die Lage in Baden-Württemberg auf und bezeichnete es als Alarmzeichen, dass drei Viertel aller Städte und Gemeinden mittlerweile keine ausgeglichenen Haushalte mehr vorlegen können. In manchen Kreisen gelinge dies sogar keiner einzigen Gemeinde. Davon ist man im Landkreis Karlsruhe noch ein Stück weit weg, allerdings stimmte Kreiskämmerer Ragnar Watteroth die Runde mit der Nachricht ein, dass sich der Jahresabschluss des Kreishaushaltes 2024 gegenüber der ursprünglichen Planung voraussichtlich weiter verschlechtern wird. Problematisch dabei sei, dass dies nicht von Investitionen herrührt, sondern von konsumtiven Ausgaben im Sozialbereich. Folge davon ist, dass die Liquidität mit Kassenkrediten gesichert werden muss. Die Hoffnung, dass das vom Bundestag beschlossene milliardenschwere Sondervermögen für kurz-



In der Bürgermeisterversammlung im Bruchsaler Bürgerzentrum ging es einmal mehr um die Finanzen
Foto: Landratsamt Karlsruhe

fristige Linderung sorgt, dämpfte Landrat Dr. Christoph Schnaudigel. Er rechne eher nicht damit, dass diese Gelder zeitlich und ihrer Höhe nach nennenswerte Auswirkungen auf kommunaler Ebene entfalten werden, da die Mittel für Investitionen vorgesehen sind. Deshalb müsse man, so wie auch vom Kreistag gefordert, eigene Überlegungen anstellen, wie man die vorhandenen Mittel einsetzt und was man sich zukünftig noch leisten kann.

Für den Kreishaushalt, der zum Teil über die von den Städten und Gemeinden zu erbringende Kreisumlage finanziert wird, kündigte der Landrat an, dem Kreistag eine breite Spanne von Einsparmöglichkeiten zur Entscheidung vorzulegen, die

von Stellenreduzierungen und Einnahmeverbesserungen bei Gebühren über die Diskussion über Freiwilligkeitsleistungen bis hin zur Frage reichen, ob man sich die ÖPNV-Standards, die man sich über die Jahre geschaffen hat, noch leisten könne. Kreisvorsitzender Bürgermeister Thomas Nowitzki forderte die Kolleginnen und Kollegen auf, diese Sparvorschläge dann auch in die Gemeinderäte zu tragen, um dort um Verständnis zu werben.

Weiteres Thema waren die Auswirkungen des „Operationsplan Deutschland“ auf den von den Kommunen zu leistenden Bevölkerungs- und Katastrophenschutz sowie der verstärkte Einsatz der sozialen Medien im Krisenfall.

Fraktionen

CDU

Für die CDU-Fraktion nahm Stadtrat Wolfram von Müller Stellung zum Betriebsplan des Bruchsaler Stadtwaldes 2026 bis 2035 und der darin enthaltenen Eigentümerziele. Er verwies auf die naturnahe Waldbewirtschaftung in historisch gewachsenen Wäldern, die Vielfalt der Baumarten mit klimaangepassten Mischbeständen und die Biotoppflege. Nach dem 2022 beschlossenen Waldnaturschutzkonzept seien 5,8 % der Flächen als Waldrefugien ausgewiesen. Bei der Wegeunterhaltung allerdings bestehe Nachholbedarf. Von Müller betonte die höchste Bedeutung des Waldes für Natur- und Artenschutz und seine Schutzfunktion für Mensch und Umwelt. Er begrüßt die geplante zusätzliche Aufforstung auf 7 bis 10 Hektar Fläche. Allerdings sieht er im Widerspruch zu den formulierten Zielen die lediglich in einem Nebensatz erwähnten Wind-

energieanlagen und zitiert: „Diese werden außerhalb naturschutzfachlich besonders wertvoller Waldbestände geplant“. Aber das seien 94 % der Waldflächen. Und keine Erwähnung fände, dass ca. 40 Hektar Fläche für Windräder und deren Zufahrten gerodet und versiegelt werden, die Windanlagen mit ihren Rotoren die Umgebung noch mehr austrocknen und den Artenschutz massiv beeinträchtigen. Das Leitbild als höchstes Ziel für unseren Wald sei wie folgt beschrieben: stabiler, gemischt strukturierter Wald mit einer Mischung standortgerechter Baumarten, naturnah bewirtschaftet und den vier Waldfunktionen Schutz-, Erholungs-, Nutz- und Klimaschutzfunktion gerecht wird. Mit diesem Leitbild vor Augen habe der Obergrombacher Ortschaftsrat im letzten Jahr beschlossen: „Keine Windräder im Wald!“ Für die CDU stimmt von Müller den

Eigentümerzielen für die Waldbewirtschaftung bei drei Gegenstimmen zu.

Auch zur Erweiterung der Kläranlage (vierte Reinigungsstufe) nahm Stadtrat von Müller Stellung und verwies darauf, dass nach Vorberatung man sich für die Lösung C, Tuchfiltration für die feinmechanische Reinigung und Aktivkohlegranulat für die chemische beziehungsweise biologische Reinigung entschlossen habe. Diese Lösung beinhalte geringere Betriebskosten dank reduzierter Reststoffentsorgung und Wiederverwendung des Aktivkohlegranulats. Im April 2024 seien in Baden-Württemberg 30 Kläranlagen mit Reinigungsstufe 4 (noch nicht verpflichtend) in Betrieb gewesen und 31 in Planung oder im Bau. Mit der Realisierung der Erweiterung rechne man in 2029. Die Finanzierung müsse über eine Erhöhung der Gebühren um circa 20 % erfolgen.

SPD

Eine zukunftsweisende Entscheidung wurde für Bruchsaler Kläranlage getroffen: Die vierte Reinigungsstufe wird kommen. Diese ist mit einem hohen Invest von über 43 Millionen Euro verbunden. Die Tuchfiltration mit granulierter Aktivkohle ist ein Verfahren, das die Kriterien der Nachhaltigkeit erfüllt und ein vernünftiges Kosten-Nutzen-Verhältnis ermöglicht. Der Digital Hub bereichert seit sechs Jahren unsere Region mit Impulsen für die digitale Transformation. Künftig wird noch stärker im Bereich KI gearbeitet werden. Die Forsteinrichtung steht an. Hier halten wir den Vorschlag der

Forstverwaltung für sinnvoll, die ökologische, ökonomische und Erholungsfunktion des Waldes zu berücksichtigen. Wir fordern Aufforstung und müssen Ideen für mögliche Mountainbiketrails im Wald derzeit aus Kostengründen eine Absage erteilen. Noch mehr Brennholzeinschlag als vorgesehen soll es nach unserem Willen nicht geben. Bezüglich des Efeu-Campus bedauern wir sehr, dass erneut ein finanzieller Verlust zu verzeichnen ist. Das Projekt wird nach seinem regulären Ablauf durch die Stadt Bruchsal nicht weiter verfolgt werden. Jedoch sind die erzielten Forschungsergeb-

nisse für urbanen Gütertransport erfreulich – ebenso wie die innovativen Impulse, die der Efeu-Campus für die Region erreicht hat. Es ist unserer Meinung nach richtig, innovativen Projekten Chancen zu geben, allerdings sollten die vom Land vorgegebenen rechtlichen Strukturen künftig kritisch überdacht werden. Sinnvoll erscheint uns, das Stadtmarketing künftig bei der BTMV anzusiedeln, um personelle Kräfte und Ideen zu bündeln. So werden hoffentlich auch künftig attraktive Veranstaltungen in Bruchsal stattfinden.

Ihre SPD-Fraktion

Bündnis 90/Die Grünen

Die Erweiterung der Kläranlage um die vierte Reinigungsstufe begrüßen wir ausdrücklich, auch wenn diese aktuell noch nicht Pflicht ist. Wir schützen damit unsere Umwelt – und damit uns selbst – vor den schädlichen Auswirkungen unserer Abwässer. Außerdem erhalten wir dafür noch eine Förderung vom Land, was später, wenn die vierte Reinigungsstufe Pflicht wird, nicht mehr der Fall sein wird. Für den Bruchsaler Stadtwald hätten wir uns dagegen eine naturnähere Bewirtschaftung, insbesondere vor dem Hintergrund gestiegener Anforderungen im Klima- und Biodiversitätsschutz und mutmaßlich zunehmenden Extremwetterereignissen, gewünscht. Einige Maßnahmen bei den Eigentümerzielsetzungen der Forsteinrichtung 2026-2035 gehen uns nicht weit genug. Wünschenswert wäre zum Beispiel eine Erhöhung der Totholzmenge auf bis zu

80 Vfm/ha und eine Ausweitung der Waldrefugien auf 10 %, ebenso das Stehenlassen alter Buchen und Eichen. Die Nutzung des Holzes in langlebigen Holzprodukten hat für uns hohe Priorität, gleichzeitig fehlt uns die Ausstiegsperspektive aus dem Brennholzverkauf. Die Ausweisung eines Mountainbiketrails im Bruchsaler Stadtwald halten wir nach wie vor für sinnvoll, um Nutzungskonflikte zwischen Spaziergängern und Radfahrern im Wald zu entschärfen und die Erholungsfunktion des Stadtwaldes zu stärken. Mit Pachteinahmen für Windkraftanlagen und der Abbuchung von Ökopunkten aus der Einrichtung von Waldrefugien wäre eine Finanzierung möglich. Der Wald wird weiterhin Unterstützung benötigen, um seinen bedeutenden Nutzen für den Umwelt- und Naturschutz zu erhalten. In Sicht ist das Ende des Projekts efeuCampus. Der Fördermecha-

nismus des Innovationsförderprogramms RegioWin hat sich im Fall von efeuCampus als Fehlkonstruktion zulasten der federführenden Kommune erwiesen, was leider von Anfang absehbar war. In Ermangelung eines tragfähigen Geschäftsmodells wurden ab 2023 die erforderlichen Schritte unternommen, um die Beteiligung Bruchsals so bald wie möglich zu beenden und die Schäden so gering wie möglich zu halten.

Den Bereich des Stadtmarketings mit der Neufassung des Betrauungsakts an die BTMV zu übergeben, ist aus unserer Sicht sinnvoll, weil dadurch die Koordination verschiedener Aktivitäten verbessert werden kann. Die BTMV übernimmt damit gerade im Bereich Stadtmarketing zahlreiche Aufgaben, die privatwirtschaftlich nicht darstellbar sind, und wird damit verstärkt ihrem Ziel gerecht, den Tourismus zu fördern.

Amtliche Bekanntmachungen

BEKANNTMACHUNG

Bebauungsplan „Östlich der Autobahn – Wendelrot“, Gemarkung Bruchsal

Örtliche Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplans

„Östlich der Autobahn – Wendelrot“, Gemarkung Bruchsal

Hier: Bekanntgabe des erneuten Aufstellungsbeschlusses

Der Gemeinderat der Stadt Bruchsal hat in seiner öffentlichen Sitzung am 25.03.2025 die erneute Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplans „Östlich der Autobahn – Wendelrot“, Gemarkung Bruchsal gemäß § 2 BauGB und die erneute Aufstellung der örtlichen Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplans gemäß § 74 LBO beschlossen. Der Bebauungsplan wird als Bebauungsplan der Innentwicklung gemäß § 13a BauGB aufgestellt.

Dies wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der Bebauungsplan „Östlich der Autobahn – Wendelrot“ ersetzt nach seinem Inkrafttreten den Bebauungsplan „Nördlich B 35 – L 618 Änderung 1“, in Kraft getreten am 26.09.1991, in seinem Geltungsbereich.

Aufgrund der Nähe zur Autobahn und des direkten Anschlusses ist der Standort besonders gut für den Betrieb geeignet, der auf eine verkehrsgünstige Lage angewiesen ist. Ziel und Zweck der Planung sind, die künftige gewerbliche Entwicklung im Gebiet zu steuern und die Ziele des Einzelhandelskonzepts zu sichern. Ebenso soll die Zulässigkeit von Vergnügungsstätten und von Betrieben des Erotikgewerbes geregelt werden.

Das Plangebiet hat eine Fläche von ca. 5.000 m² und wird begrenzt:

- im Norden durch die Landesstraße L 618
- im Osten durch die Autobahn A5
- im Süden durch die bestehenden Gewerbegebiete
- im Westen durch landwirtschaftliche Flächen

Die genaue Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches ist der Plandarstellung zu entnehmen:

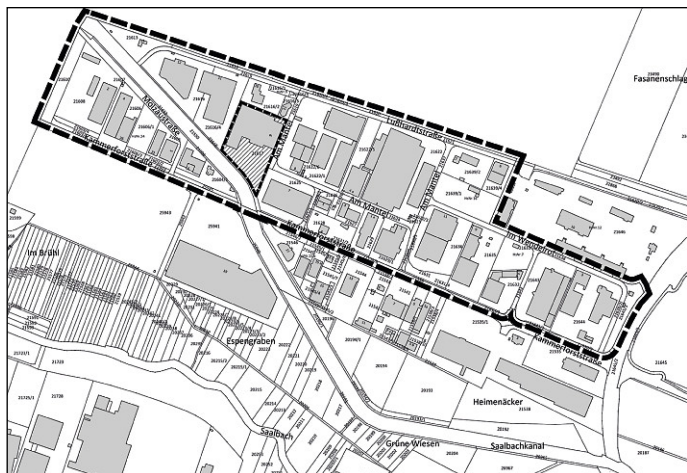


Abb.: Räumlicher Geltungsbereich (ohne Maßstab)

Sie können die Abbildung auch auf www.bruchsal.de einsehen

Bruchsal, den 26.03.2025
gez. Andreas Glaser
Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG

Bebauungsplan „Südlich Paul-Gerhardt-Straße – Änderung I“, Gemarkung Bruchsal

Örtliche Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Südlich Paul-Gerhardt-Straße – Änderung I“, Gemarkung Bruchsal

Hier: Satzungsbeschluss

Der Gemeinderat der Stadt Bruchsal hat in seiner öffentlichen Sitzung am 25.03.2025

1. den Bebauungsplan „Südlich Paul-Gerhardt-Straße – Änderung I“, Gemarkung Bruchsal

gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB) und § 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und

2. die örtlichen Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Südlich Paul-Gerhardt-Straße – Änderung I“, Gemarkung Bruchsal gemäß § 74 Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) und § 4 (GemO)

jeweils als Satzung beschlossen.

Mit dieser Bekanntmachung treten der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften in Kraft.

Der Bebauungsplan mit textlichen Festsetzungen und Begründung sowie die örtlichen Bauvorschriften zu diesem Bebauungsplan mit Begründung können beim Bürgermeisteramt der Stadt Bruchsal im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Otto-Oppenheimer-Platz 5, Erdgeschoss, Zimmer B 026, während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Der in Kraft getretene Bebauungsplan samt örtlicher Bauvorschriften ist mit der Begründung zudem auf der Homepage der Stadt Bruchsal abrufbar.

Ziel der Planung ist es, klare Vorgaben zu definieren, die unter Wahrung des bestehenden Siedlungscharakters eine maßvolle Nachverdichtung ermöglichen. Ebenso soll die zielgerichtete Umsetzung von Maßnahmen des Klimaschutzes und der Klimaanpassung ermöglicht werden.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist wie folgt umgrenzt:

- im Norden durch die Paul-Gerhardt-Straße (Flst. Nr. 17632);
- im Osten durch die Franz-Siegel-Straße (Flst. Nr. 18373);
- im Süden durch einen öffentlichen Weg (Flst. Nr. 18367), Teile der Hardfeldstraße (Flst. Nr. 18356) sowie durch die Grundstücke mit den Flst. Nrn. 18352, 18353 und 18355;
- im Westen durch das Straßengrundstück (Teil der Paul-Gerhardt-Straße) mit der Flst. Nr. 18369.

Die genaue Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches ist der Plandarstellung zu entnehmen:

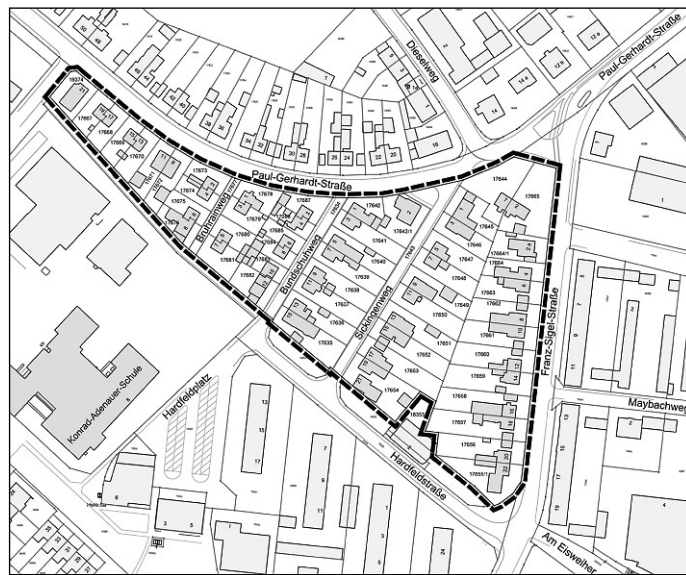


Abb.: Räumlicher Geltungsbereich (ohne Maßstab)

Sie können die Abbildung auch auf www.bruchsal.de einsehen

Gemäß § 215 BauGB wird darauf hingewiesen, dass

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges
4. eine nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,

unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich oder elektronisch gegenüber der Stadt Bruchsal unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Gemäß § 4 Abs. 4 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder aufgrund dieses Gesetzes zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Gemäß § 44 Abs. 5 BauGB wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Sätze 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Dies betrifft die Entschädigungen von durch Festsetzungen des Bebauungsplanes oder durch seine Durchführung eintretenden Vermögensnachteilen gemäß §§ 39-42 BauGB sowie die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche bei nicht fristgemäßer Geltendmachung.

Bruchsal, den 26.03.2025

gez. Andreas Glaser

Bürgermeister

Stellenausschreibungen



Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeiter/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Was bieten wir Ihnen?

Unseren Schwerpunkt legen wir auf die Entfaltung der Fähigkeiten unserer Mitarbeiter/-innen. Bei uns erwartet Sie ein Personalentwicklungskonzept zur persönlichen Weiterentwicklung Ihrer Stärken und Talente. Es beinhaltet unter anderem Fortbildungs- und Qualifizierungslehrgänge sowie ein Gesundheitsmanagement.

Außerdem bieten wir flexible Arbeitszeitmodelle, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, eine leistungsgerechte Bezahlung, Zuschüsse zum ÖPNV, die Möglichkeit eines Fahrradleasings und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, insbesondere ZVK-Betriebsrente, an.

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin:

Gärtner/-in (m/w/d) für den Friedhof

(bis Entgeltgruppe 5 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2025-0018** –

Bewerbungsschluss: 13. April 2025

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Unterhaltung, Pflege und Sanierung der Grünflächen und Wege der städtischen Friedhofsanlage sowie die Koordination und Durchführung von Arbeiten im Bestattungswesen wie z. B. Öffnen und Schließen von Grabstätten.

Hausmeister/-innen und Hausmeisterspringer/-innen (m/w/d)

(bis Entgeltgruppe 6 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2025-0014** –

Bewerbungsschluss: 21. April 2025

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Koordination und Betreuung der Reinigungskräfte in Zusammenarbeit mit dem Gebäudemanagement, hausmeistertypische Tätigkeiten wie z. B. Kleinreparaturen in unterschiedlichen Gebäuden sowie die Sauberhaltung der Gebäude und Außenflächen.

Ingenieur/-in Fachrichtung Wasserbau (m/w/d)

(Entgeltgruppe 11 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2025-0034** –

Bewerbungsschluss: 6. April 2025

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die selbstständige Planung, Ausschreibung und Überwachung von Baumaßnahmen, Erstellung von Kostenschätzungen als Grundlage der jährlichen Haushaltsplanung sowie Starkregenrisikomanagement.

Ingenieur/-in Fachrichtung Bauingenieurwesen (m/w/d)

(Entgeltgruppe 11 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2025-0032** –

Bewerbungsschluss: 6. April 2025

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Wahrnehmung der Bauherrenfunktion bei der Abwicklung von Baumaßnahmen in der Planungs- und Ausführungsphase im Bereich Tiefbau sowie die Koordinierung aller an Projekten beteiligten Firmen und weiteren Stellen.

Mitarbeiter/-innen (m/w/d) für die Kommunale Schulkindbetreuung in Teilzeit (sieben bis zwölf Wochenstunden)

(Entgeltgruppe 3 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2025-0002** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehört unter anderem die spielerische Aufsicht der Kinder an den städtischen Schulen in Bruchsal oder in den Stadtteilen an Schultagen und teilweise in den Schulferien.

Meister/-in (m/w/d) Elektrotechnik

– **Stellenkennziffer 2025-0048** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten an technischen Anlagen und Einrichtungen, einschließlich der erforderlichen Materialbeschaffung für Montage und Service, Prüfleistungen mit eigenen Messgeräten, das Verändern von Schaltzeiten sowie Soll- und Grenzwerten, die Abnahme und Prüfung der Installationen und Montage vor Ort sowie die Protokollierung, Übergabe und Einweisung der Nutzer.

Gärtner/-in als Vorarbeiter/-in (m/w/d)

– **Stellenkennziffer 2025-0036** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Koordination des Ressourceneinsatzes und Führen der Arbeitskolonne, Pflanzarbeiten von Gehölzen, Stauden und Wechselflorflächen sowie die Winterdiensttätigkeiten und andere Sondertätigkeiten.

Gärtner/-innen (m/w/d)

(bis Entgeltgruppe 5 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2025-0012** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Pflege- und Unterhaltungsarbeiten an städtischen Grünanlagen, das Schneiden und Pflegen von Gehölzen, Stauden und Formschnitthecken sowie die Unterhaltung von Ausstattungsgegenständen.

Elektroniker/-in (m/w/d)

(bis Entgeltgruppe 6 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2025-0046** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Elektroinstallationsarbeiten an städtischen Gebäuden, Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten an technischen Anlagen und Einrichtungen, Fehlersuche an elektrischen Anlagen sowie Winterdiensttätigkeiten und andere Sondertätigkeiten.

Elektroniker/-in (m/w/d) Betriebstechnik für die Kläranlage Bruchsal

(bis Entgeltgruppe 7 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2024-0145** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Betriebsunterhaltung der elektrotechnischen Anlagen des Abwasserbetriebs sowie die Gewährleistung der Einsatzbereitschaft der Maschinen, Apparate und Anlagen.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote. Dort finden Sie auch weitere Details zu den ausgeschriebenen Stellen.

Aus dem Rathaus

Berichterstattung Gemeinderat 25. März 2025

TOP2 Erweiterung der Kläranlage - Vorstellung der Vorplanungsergebnisse und Festlegung der weiteren Vorgehensweise

Einstimmig hat der Gemeinderat die weitere Vorgehensweise für die Erweiterung der Kläranlage beschlossen. Eine Tuchfiltration in Kombination mit einem Raumfilter mit granulierter Aktivkohle wird als Vorzugsvariante für die vierte Reinigungsstufe festgelegt. Auf der Grundlage dieser Variante und der in der Sitzung am 22. Oktober 2024 festgelegten Vorzugsvariante für die Erweiterung der Biologie erfolgt die Entwurfsplanung zum Gesamtausbau der Kläranlage Bruchsal, die bis Ende September abgeschlossen sein soll. Zum 30. September 2025 wird ein Förderantrag für die Erweiterung der Biologie und der vierten Reinigungsstufe gestellt. Die voraussichtlichen Investitionskosten Stand November 2024, ohne Baunebenkosten und ohne zukünftige Preisanpassungen, liegen bei rund 43,1 Millionen Euro. Die Gesamtkosten für diese Variante inklusive Baunebenkosten von 18 Prozent wird auf etwa 51 Millionen Euro geschätzt. Da der Neubau einer vierten Reinigungsstufe zurzeit noch mit Fördermittel unterstützt wird, kann zum jetzigen Zeitpunkt mit rund 4,3 Millionen Euro Fördermittel gerechnet werden. Durch eine Beteiligung der Gemeinde Forst entsteht eine weitere Querfinanzierung. Mit der Erweiterung der Biologie und der Integration einer vierten Reinigungsstufe wird die Voraussetzung geschaffen, dass die Kläranlage auch mittel- bis langfristig den Anforderungen an eine umweltgerechte Wasserwirtschaft entspricht.

TOP3 Vorstellung Digital Hub Region Bruchsal. e.V.

Der Gemeinderat hat den aktuellen Sachstand zur Kenntnis genommen.

TOP4 Eigentümerziele im Stadtwald Bruchsal

Mehrheitlich hat der Gemeinderat die Eigentümerziele für den Stadtwald Bruchsal als Teil des periodischen Betriebsplans für den Zeitraum 2026 bis 2035 beschlossen. Die Stadt Bruchsal als Waldeigentümerin bestimmt auf der Grundlage des Landeswaldgesetzes die Ziele der Waldbewirtschaftung, die Eigentümerziele. Die Planung wird für einen Zeitraum von zehn Jahren aufgestellt. Auf der Basis dieser Planung erstellt die Stadt die jährlichen Betriebspläne für die städtischen Waldungen. Seit der letztmaligen Verabschiedung der Forsteinrichtung haben die Auswirkungen klimatischer Veränderungen, darunter Stürme, Starkregenereignisse und vor allem lange Hitze- und Dürreperioden, entscheidenden Einfluss auf den Wald genommen. Unter Beachtung dieser geänderten Rahmenbedingungen sind die Aufrechterhaltung des Waldökosystems und seiner Wald- und Klimaschutzfunktionen für die Bevölkerung grundlegende Ziele des Stadtwaldes Bruchsal. Durch die Umsetzung des Konzeptes der Naturnahen Waldwirtschaft werden die vielfältigen Waldfunktionen auf einem Großteil der Fläche gleichrangig erfüllt.

TOP5 Feststellung Jahresabschluss 2023 - efuCampus Bruchsal GmbH

TOP6 Feststellung Jahresabschluss 2023 - efuCampus Bruchsal GmbH - Entlastung des Aufsichtsrats

Mehrheitlich hat der Gemeinderat den Lagebericht und das Ergebnis des Jahresabschlusses 2023 zur Kenntnis genommen und ermächtigt die Oberbürgermeisterin, in der Gesellschafterversammlung der efuCampus Bruchsal GmbH folgende Beschlüsse zu fassen: Den Jahresabschluss 2023 mit einer Bilanzsumme von knapp zwei Millionen Euro (Vorjahr: gut zwei Millionen Euro) und einem Jahresfehlbetrag von knapp 360.000 Euro (Vorjahr: knapp 265.000 Euro) festzustellen. Der Bilanzverlust von knapp 1,4 Millionen Euro soll auf neue Rechnung vorgetragen werden. Die Geschäftsführung soll für das Geschäftsjahr 2023 entlastet werden. Ebenfalls mehrheitlich hat der Gemeinderat die Oberbürgermeisterin ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung der efuCampus Bruchsal GmbH den Beschluss zu fassen, dass dem Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2023 Entlastung erteilt wird.

TOP7 Betrauungsakt der Stadt Bruchsal an die Bruchsaler Tourismus, Marketing & Veranstaltungen GmbH

Einstimmig hat der Gemeinderat die Neufassung des Betrauungsakts für die Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungen GmbH (BTMV) beschlossen. Damit wird die BTMV beauftragt, das Stadtmarketingkonzept weiter auszuarbeiten, fortzuentwickeln und umzusetzen. Überplanmäßig wird der Zuschuss an die BTMV um knapp 200.000 Euro aus dem Budget „Stadtmarketing“ erhöht.

TOP8 Bebauungsplan „Östlich der Autobahn –Wendelrot“ - Erneuter Aufstellungsbeschluss

Der Gemeinderat hat einstimmig der Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplans „Östlich der Autobahn – Wendelrot“ zugestimmt. Die planungsrechtliche Steuerung der Entwicklung des Gewerbegebietes ist für eine nachhaltige Gesamtkonzeption im Zusammenhang mit der Innenstadt erforderlich, um Bruchsal als attraktiven Standort für Gewerbe und Einzelhandel zu sichern.

TOP9 Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Südlich Paul-Gerhardt-Straße – Änderung I“, Gemarkung Bruchsal – Satzungsbeschluss

Einstimmig fiel das Votum der Stadträte/-innen für den Bebauungsplan „Südlich Paul-Gerhardt-Straße – Änderung I“ aus. Damit werden die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die maßvolle Ausschöpfung von vorhandenen Nachverdichtungspotenzialen sowie die zielgerichtete Umsetzung von Maßnahmen des Klimaschutzes und der Klimaanpassung geschaffen.

TOP10 Rahmenvertrag Baumpflege 2025 - Vergabe der Pflegeleistungen

Einstimmig hat der Gemeinderat die Vergabe von Baumpflegeteleistungen für das Jahr 2025 als Rahmenvertrag beschlossen. Die Kosten belaufen sich auf knapp 185.000 Euro.

TOP11 Sanierung Hauptsammelkanal/Durchlass Giesbach unter den Gleisen zwischen Schwetzingen- und Stegwiesenstraße - Vergabe der Bauleistungen

Ebenfalls einstimmig war das Votum des Gemeinderates für die Vergabe der Bauleistungen zur Sanierung des Hauptsammelkanals/Durchlass Giesbach unter den DB-Streckengleisen zwischen Schwetzingen- und Stegwiesenstraße mit einem Volumen von gut 1,8 Millionen Euro.

TOP12 Umgestaltung des Bahnhofumfeldes inklusiv Neubau eines zentralen Omnibusbahnhofs - Vergabe Straßenbeleuchtungen

Der Gemeinderat hat einstimmig die Vergabe der Bauarbeiten zur Straßenbeleuchtung im Zuge der Umgestaltung des Bahnhofsumfeldes inklusive des Neubaus eines Zentralen Omnibusbahnhofs (ZOB) an die Stadtwerke Bruchsal beschlossen. Die Kosten belaufen sich auf knapp 630.000 Euro.

TOP13 Barrierefreier Ausbau Bushaltestellen - Vergabe der Bauleistungen von sechs Bushaltestellen

Die ersten sechs von 14 ausgewählten Bushaltestellen werden bis zum Spätsommer 2025 barrierefrei ausgebaut. Das hat der Gemeinderat einstimmig durch die Vergabe der Tief- und Straßenbauarbeiten mit einem Volumen von gut 340.000 Euro beschlossen. Konkret sind dies die Haltepunkte Schloss, Ärztehaus, Käthe-Kollwitz-Schule, Silberhölle, Im Grün Nord sowie Im Grün Süd.

TOP14 Generalsanierung Albert-Schweitzer-Realschule und Pestalozzi-Förderschule Vergaben:

a) Abbruch-, Rückbau- und Schadstoffarbeiten ASR BA 1-4 - b) Elektroinstallationen ASR BA 1-4

Die Generalsanierung der Albert-Schweitzer-Realschule schreitet weiter voran. Einstimmig hat der Gemeinderat der Auftragsvergabe für Abbruch-, Rückbau- und Schadstoffarbeiten Bauabschnitte eins bis vier in Höhe von insgesamt 825.000 Euro sowie der Elektroinstallationen Bauabschnitte eins bis vier in Höhe von knapp 2,3 Millionen Euro zugestimmt.

TOP15 bis TOP20 Verzicht auf die Ausübung des Vorverkaufsrechtes

In insgesamt sechs Fällen verzichtet die Stadt Bruchsal auf die Ausübung des Vorverkaufsrechtes. Das haben die Stadträte/-innen einstimmig beschlossen. Davon sind vier Grundstücke in der Kernstadt, ein Grundstück in Heidelberg und ein Grundstück in Helmsheim. Mehr Infos dazu unter <https://bruchsal.ris-portal.de/>

Baustellen in Bruchsal

Vollsperrung der Prinz-Wilhelm-Straße im Rahmen des ZOB-Umbaus

Nachdem im November letzten Jahres die Bauarbeiten für den neuen Zentralen Omnibusbahnhof (ZOB) offiziell mit einem „Baggerbiss“ gestartet sind, gehen nun die weiteren Baumaßnahmen im Umfeld des Bruchsaler Bahnhofareals mit Verkehrsbeschränkungen einher. Ab dem 31. März wird die Prinz-Wilhelm-Straße im Abschnitt zwi-

schen Viktoriastraße und dem Dialysezentrum auf einer Länge von circa 80 Metern für den Kfz-Verkehr voll gesperrt werden. Die Zu-/Abfahrt zum Parkhaus „Saalbachcenter“ bleibt – von der B3 kommend – auch während der Bauarbeiten erhalten.

Bis voraussichtlich Mitte Mai 2025 wird in diesem ersten Bauabschnitt die Saalbachbrücke saniert und die Fahrbahn und der Gehweg erneut werden.

Für Fußgänger und Radfahrer wird ein Notweg durch das Baufeld errichtet werden. Für den Kfz-Verkehr sind Umleitungen ausgeschildert.

Standesamtliche Mitteilungen

Sterbefälle

20. März

Dietrich Dulkies

21. März

Gerwin Schönherr

Gisela Theresia Morlock geb. Geßler

Erna Gleichauf geb. Steinbach

22. März

Markus Foik

Den Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Jubilare

Altersjubilare

8. April

Eleonore Henn

90. Geburtstag

Allen Jubilaren zum Geburtstag alles Gute!

Aus der Stadt Bruchsal

Unterstützung für Geflüchtete in der Anschlussunterbringung gesucht

Die Integration von Geflüchteten in die Gesellschaft stellt eine wichtige Aufgabe dar. Ehrenamtliche Unterstützer tragen wesentlich dazu bei, dass Geflüchtete schneller in ihrem neuen Umfeld ankommen und ein selbstbestimmtes Leben führen können. In Bruchsal werden daher Ehrenamtliche gesucht, die in verschiedenen Bereichen mit-helfen.

Ehrenamtliche können Geflüchtete bei der Sprachförderung, der Integration in die Gemeinschaft, der Bewältigung alltäglicher Aufgaben sowie bei Behördengängen und Arztbesuchen unterstützen. Weitere Tätigkeiten umfassen die Begleitung bei Einkäufen, die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel, Hilfe beim Deutschlernen und bei der Hausaufgabenbetreuung. Auch emotionale Unterstützung sowie die Vernetzung mit der Nachbarschaft spielen eine wichtige Rolle für eine erfolgreiche Integration.

Ehrenamtliche Arbeit leistet einen wertvollen Beitrag zur Integration der Geflüchteten und fördert den interkulturellen Austausch. Helfende erhalten die Möglichkeit, neue Kulturen kennenzulernen und ein besseres Verständnis füreinander zu entwickeln.

Interessierte können sich gerne für eine ehrenamtliche Tätigkeit melden. Jeder Beitrag und jede geschenkte Stunde unterstützt die Geflüchteten dabei, sich schneller in die Gemeinschaft zu integrieren. Das Team der Ehrenamtskoordination steht für Informationen und Unterstützung zur Verfügung.

Wir freuen uns darauf, schon bald viele neue Helfende in unserem Netzwerk begrüßen zu dürfen und danken Ihnen für jede Form der Unterstützung!



Sofia Maslobojev, Ehrenamtskoordination in der AU Foto: privat

Kontakt:

Sofia Maslobojev, Ehrenamtskoordination in der AU, Stadt Bruchsal
Telefon: 07251-792911

E-Mail: ehrenamt-integration@bruchsal.de

Zeitzeugengespräch im Theater Treppab

Ende Mai feiert Bruchsal das große 60-jährige Partnerschaftsjubiläum mit Ste. Ménehould. Aus diesem Anlass veranstaltet das Büro für Städtepartnerschaften in Zusammenarbeit mit der vhs am Donnerstag, 10. April, 19 Uhr, ein Zeitzeugengespräch im Theater Treppab. Verschiedene Akteure der Städtepartnerschaft berichten über ihre Erfahrungen und Erlebnisse der letzten Jahrzehnte mit Ste. Ménehould. Der Freundeskreis Ste. Ménehould wird mit Champagner und kleinen Häppchen für das leibliche Wohl sorgen. Eintritt frei, eine Voranmeldung ist nicht nötig.

Weitere Informationen rund um das Jubiläum finden Sie hier:

<https://www.bruchsal.de/informieren/stadt-bruchsal/partnerstaedte/sainte+menehould/60-jahre-staedtepartnerschaft-bruchsal---sainte-menehould>

Telefonische Auskunft unter (072 51) 79-456 und 79-18 61.



Perspektivwechsel mit Humor

„Die Deutschen warten erst einmal ab, bevor sie über einen Witz lachen und applaudieren“ – Komiker Christian Schulte-Loh spielt auf der Bühne mit Klischees – und hatte in Bruchsal die Lacher auf seiner Seite.

Auf Einladung von Fürüzan Kübach, Integrationsbeauftragte der Stadt Bruchsal, reihte sich Christian Schulte-Loh in die Wochen gegen Rassismus in Bruchsal ein und betonte: „Das Thema Anti-Diskriminierung ist wichtig, deshalb unterstütze ich solche Veranstaltungsreihen gerne.“

Üblicherweise ist Schulte-Loh auf größeren Bühnen oder im Fernsehen unterwegs. Das Hexagon im Bürgerzentrum bezeichnete der Künstler als „eine Black Box mit viel Nebel – sehr britisch“. Über seine Erfahrungen als Deutscher in England redet er in seinem aktuellen Programm „Bankrott Royal – die Zukunft ist golden“. Das Programm lebt vom ständigen Wechsel der Perspektiven und bringt auf humorvolle Art zum Nachdenken über die eigenen Denkweisen.

Klingt die deutsche Sprache wirklich so, als würden die Deutschen „immer nur brüllend miteinander reden“? „Die Engländer denken das über uns“, sagte Schulte-Loh. „Ja, es hört sich tatsächlich so an“, bestätigte jemand aus dem Bruchsaler Publikum. Die Kunst des „Stoßlüftens“ verstünden nur die Deutschen mit „ihrer übermäßigen Angst vor Schimmel“. In England hingegen könne man „einen Badteppich auf den ersten Blick nicht von einem Schimmelteppich unterscheiden“. Die Arbeiterklasse werde dort fortwährend von der reichen „Upperclass“ diskriminiert, was Schulte-Loh ausführlich beschrieb und mit Mimik und Gestik noch unterstrich. Am Ende gab es viel Applaus.

Text: Martina Schäufole



„Die Deutschen warten erstmal ab, bevor sie lachen.“ Comedian Christian Schulte-Loh spielt auf der Bühne mit Klischees – und hatte in Bruchsal die Lacher auf seiner Seite Foto: Martina Schäufole

Klimaschutz



Kostenfreie Energieberatungen

Die Stadt Bruchsal unterstützt im Rahmen verschiedener Energiequartiersprojekte alle Bewohner/-innen der Stadt Bruchsal bei ihren Sanierungsmaßnahmen mit dem Angebot kostenfreier und unab-

hängiger Energieberatungen durch die Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe. Hierbei erfahren Interessierte in einem einstündigen Gespräch, durch welche sinnvollen Maßnahmen sie künftig eine Menge Energiekosten einsparen und das Klima schützen können. Außerdem werden Fragen zur Finanzierung, den aktuell geänderten Gesetzen und Förderprogrammen und zum effizienten Umgang mit Strom und Wärme beantwortet.

Die Beratungen finden an folgenden Tagen im Rathaus am Otto-Oppeheimer-Platz, jeweils von 14 bis 18 Uhr, im Raum B020 statt:

- Dienstag, 8. April
- Dienstag, 13. Mai
- Dienstag, 3. Juni

Einen persönlichen Beratungstermin können Sie bei der Stadt Bruchsal, Telefonnummer (072 51) 794 38, E-Mail stadtbauamt@bruchsal.de, reservieren.

Familienfreundliches Bruchsal

Caritas Jugendzentrum Southside



Hardcore gegen Rassismus – Benefizkonzert im Haus der Begegnung war ein voller Erfolg

Am 22. März fand im Rahmen der internationalen Wochen gegen Rassismus das Break The Room Benefizkonzert im Haus der Begegnung statt.

Der Eintritt war gratis gegen Spenden, aber definitiv nicht umsonst: Die vier Bands „Steel Deal“, „Bare Life“, „No Escape“ sowie „Knebel“ heizten den Zuschauer/-innen und organisierenden Jugendzentren ordentlich ein und setzten ein klares Zeichen gegen Rassismus.

Die Spenden des Abends, welche schlussendlich rund 300 Euro betrugen, kommen dem Lernort Kislau e. V. zugute, wo Geschichtsbildung, Wertedialog und politische Bildung auf dem Gelände eines ehemaligen Konzentrationszentrums vereint werden.



Yannick, Liam und Massimo mit den Spenden des Abends

Foto: Julia Hagemeyer

Internationales Frauencafé



Frauengesundheit weltweit

Bruchsal Partnerstadt Dédougou liegt in Burkina Faso. In diesem Land unterstützt der ehemalige ärztliche Direktor der Bruchsaler Frauenklinik am Fürst-Stirum-Klinikum seit Jahrzehnten den Ausbau der Geburtshilfe und Gynäkologie. Am Donnerstag, 17. April, berichtet Dr. Jürgen Wacker im Internationalen Frauencafé Bruchsal von diesem Engagement. Im Mittelpunkt steht die Medizin von Migrantinnen, Tropenerkrankungen und Infektionen im Zusammenhang mit Schwangerschaft und Geburt. Frauengesundheit angesichts des Klimawandels ist eine weitere Herausforderung, denen sich die Engagierten des Vereins „Menschen für Frauen e. V.“ in Zukunft verstärkt widmen wollen.

Alle Frauen aus Bruchsal und Umgebung sind herzlich eingeladen in den Seminarraum, 1. OG, Haus der Begegnung, Tunnelstraße 27 in Bruchsal – das Vorbereitungsteam freut sich auf Sie!

Das Frühstück im Haus der Begegnung, Seminarraum im OG, Tunnelstraße 27, Bruchsal beginnt um 9.30 Uhr. Brezeln und Getränke stehen gegen Spende bereit.

Information:

Fürüzan Kübach, Integrationsbeauftragte Stadt Bruchsal

Telefon: (072 51) 79-58 65, E-Mail: integrationsbeauftragte@bruchsal.de

Generationenhaus

Termine April

- Mittwoch, 9. April, 15 Uhr:
Kreative Stunde – Jeanette List/Rita Bürger

- Montag, 7. April, 10 Uhr:
Fit in den Tag – Gymnastik auf dem Stuhl – Renate Mohr/Marianne Walter
- Mittwoch, 16. April, 14.30 Uhr:
Kaffee und mehr ... heiter bis wolkig – Elisabeth Dirks/Margot Rudy
- Freitag, 25. April, 15 Uhr:
Jahreszeiten-Literatur-Kaffee (Literatur, Lesung und Gespräch) mit Annemarie Lebert/Jeanette List
- Dienstag, 29. April, 14.30 Uhr:
Spielenachmittag mit Marianne Vogel/Maria-Luise Raub

Nessi e.V. – Netzwerk schafft Sicherheit



Nessi-Stand beim Bürgerempfang



Von links nach rechts: Teresa Kollnig, Vertreterin für die JVA Bruchsal, die auch Mitglied bei Nessi ist; Angelika Banghard, Nessi Mitglied und Stadtverwaltung Bruchsal; Eberhard Schneider als interessierter Besucher und Bernd Killinger, Nessi-Vorstandsmitglied und Bürgermeister von Forst

Foto: privat

Nessi (Netzwerk schafft Sicherheit e. V.) kam gern der Einladung nach, sich beim diesjährigen Bürgerempfang der Stadtverwaltung Bruchsal unter dem Motto: „Vertrauen“ zu präsentieren. Unter diesem Leitmotiv sollte laut der Stadtverwaltung danach gefragt werden, „auf welcher vielfältigen Weise jede und jeder in Gesellschaft und Gemeinschaft darauf angewiesen ist, auf andere Menschen und auch auf Institutionen verlässlich zählen zu können: Vertrauen in Bildungswesen und Sozialordnung, in die Sicherheit, in die Stabilität des wirtschaftlichen Systems und vieles andere mehr“. Dazu gab es neben einem Podiumsgespräch, musikalische, literarische und sportliche Beiträge vielfältiger Art. Im Foyer des Bürgerzentrums präsentieren sich, inhaltlich ausgerichtet auf das Thema „Vertrauen“, ausgewählte Informationsstände ihre Arbeit und ihre Projekte, so wie dann auch Nessi.

Vor Ort am Stand mit Info-Materialien zu Nessi waren Angelika Banghard von der Stadtverwaltung Bruchsal, die sich als Gründungsmitglied von Nessi dazu engagiert, Bürgermeister Bernd Killinger als Vorstandsmitglied von Nessi und Teresa Kollnig, die das Nessi-Mitglied die Justizvollzugsanstalt Bruchsal vertrat.

So konnten sie interessierte Bürgerinnen und Bürger über Nessi und über die Arbeit des Vereins für kommunale Kriminalprävention unter anderem beim Unterstützen von Projekten informieren. Dazu konnten sich die Besucherinnen und Besucher vor Ort auch mit den sogenannten Rauschbrillen (angeschafft von Nessi und können ausgeliehen werden) ein praktisches Bild machen, wie wichtig es ist, sich bei Projekten der Gewalt- und Suchtprävention zu engagieren. „Es ist immer gut, sich selbst auszuprobieren. Die Rauschbrillen zeigen eindrücklich die Einschränkungen, die man mit einer gewissen Promille-Zahl hat“, so Angelika Banghard. Eine Besucherin sagte, dass sie nun weiß, wie es sich anfühlen muss, mit Promille eine einfache Aufgabe zu bewältigen. Selbst gerade zu laufen sei „ganz schwierig“.

Nessi freut sich auf weitere neue Mitglieder aus den Mitgliedsgemeinden Bruchsal, Karlsdorf-Neuthard und Forst und gerne auch auf aktive, die sich mit engagieren wollen. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, die Interesse an einer Mitgliedschaft haben und sich über eine mögliche finanzielle Projektunterstützung von Gewaltpräventionsprojekten informieren wollen, können bei der Geschäftsstelle Nessi (Stadtverwaltung Bruchsal), bei Verena Fuhrmann unter (07 251) 79 246 beziehungsweise unter verena.fuhrmann@bruchsal.de dazu anfragen.

Städtepartnerschaften

Cwmbran

Einladung englischsprachiger Stammtisch Cwmbran / Invitation to the next Englishspeaking Round Table

Liebe Freunde der englischen Sprache, der Stammtisch wird ausgerichtet vom Freundeskreis Cwmbran, welcher die Beziehungen zu unserer Partnerstadt in Wales pflegt, und bietet die perfekte Gelegenheit für Deutsche, ihre Englischkenntnisse zu verbessern, und für Muttersprachler, sich mit Landsleuten zu vernetzen. Seid wieder dabei bei dieser einzigartigen Erfahrung bei unserem Englisch-Stammtisch!

Wir treffen uns diesen Donnerstag, 3. April, 19 Uhr, im Restaurant Pa'Pa L'Americano im ehemaligen Enchilada, Am Alten Schloss 8 in Bruchsal.

Taucht ein in lebhaftes Gespräch, knüpft neue Freundschaften, erfährt großartige Geschichten und fördert eine einladende Atmosphäre für das Sprachenlernen. Ob ihr euer Englisch aufpoliert oder euer Sprachwissen teilt, dieser Abend verspricht jede Menge Spaß in entspannter Atmosphäre.

Herzliche Grüße

der Freundeskreis Cwmbran

Dear friends of the English language,

The Round Table is hosted by the Cwmbran Friendship Circle, which fosters relationships with our partner city in Wales and offers the perfect opportunity for Germans to improve their English skills and for native speakers to connect with fellow countrymen. Join us again for this unique experience at our English Round Table! We will meet on Thursday, 3 April at 7 pm at the Pa'Pa L'Americano Restaurant, former Enchilada, Am Alten Schloss 8 in Bruchsal.

Whether you are polishing your English or sharing your language expertise, this evening promises plenty of fun in a relaxed atmosphere. Best regards

Friends of Cwmbran

Ste. Ménehould

Bürgerempfang 2025 – Hoher Besuch am Stand der Städtepartnerschaften



Foto: Gerhard Öfner

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick ließ es sich nicht nehmen, am Abend des Bürgerempfangs dem gemeinsamen Stand der Bruchsaler Städtepartnerschaften persönlich einen Besuch abzustatten. Darauf waren die Standbesetzung von Volterra, Ste. Ménehould und Cwmbran bestens vorbereitet. Schon um 11 Uhr morgens wurden die Tische und Stellwände in den Nationalfarben ansprechend dekoriert. Am Abend selbst gab es dann hausgemachte französische Spezialitäten, italienisches Gebäck, Liköre aus der Toskana und aus Wales, natürlich traditionellen Whisky, ohne Eis und nicht geschüttelt oder gerührt. So konnten sich alle Besucher des Bürgerempfangs hautnah über die Städtepartnerschaften der Kernstadt Bruchsal, Untergrombach und Heidelberg informieren. Für die Freundschaft mit der französischen Stadt Ste. Ménehould hat das Jahr eine ganz besondere Bedeutung. Es wird ausgiebig gefeiert, denn die Verbindung mit Bruchsal besteht bereits seit 60 Jahren. Die Jubiläumsfeierlichkeiten finden am 31. Mai und 1. Juni in Frankreich statt, und die Vorbereitungen dafür laufen auf beiden Seiten bereits auf Hochtouren. Interessierte Bürger haben Gelegenheit, sich zur Bürgerfahrt nach Ste. Ménehould anzumelden. Eine einmalige Ge-

legenheit, das schöne Städtchen kennenzulernen. Anmeldung per E-Mail an partnerstaedte@bruchsal.de oder per Telefon: (072 51) 79 456. Sprachbarrieren sind überhaupt kein Problem, zumal im Vorfeld extra über die VHS ein Crashkurs über vier Abende zum Sonderpreis angeboten wird. Der Kurs ist für Personen gedacht, die überhaupt keine Vorkenntnisse haben.

Text: Gerhard Öfner

Aus den Schulen

Balthasar-Neumann-Schule 1

Vernetzung und Einblicke in die Berufliche Bildung: Behördenleitertreffen erstmals am GBZ

Wie arbeiten junge Menschen heute an den Technologien von morgen? Welche modernen Ausbildungsmöglichkeiten bietet das Gewerbliche Bildungszentrum Bruchsal (GBZ)? Diese und viele weitere Fragen standen im Fokus des diesjährigen Behördenleitertreffens der Stadt Bruchsal, das erstmals am GBZ, dem Zusammenschluss von Balthasar-Neumann-Schule 1 und 2, stattfand.



Im Smart Energy-Labor der BNS1: Schulleiter Heusch präsentiert das Bildungsangebot der Schule beim Behördenleitertreffen

Foto: David Heger

Das jährliche Treffen dient dem Austausch zwischen Führungskräften verschiedener Institutionen auf dem Gebiet der Stadt Bruchsal – darunter befinden sich neben Schulen auch städtische Behörden wie die Feuerwehr, aber auch Bundes-, Landes- und Landkreisbehörden wie der Abfallwirtschaftsbetrieb, das Finanzamt und die Justizvollzugsanstalt Bruchsal bis hin zur Bundeswehr.

Rund 20 Behördenleiterinnen und -leiter nutzten in diesem Jahr die Gelegenheit, sich über aktuelle Entwicklungen auszutauschen und neue Netzwerke zu knüpfen.

Bei der Begrüßung im Smart Energy Labor der BNS 1 erhielten die Gäste spannende Einblicke in das neue Gebäude am GBZ, das vernetzte Gebäudetechnik in die duale Berufsausbildung integriert. Die ganze Bandbreite beruflicher Bildung zeigte sich beim Rundgang durch die modernen Werkstätten und Einrichtungen beider Schulen. Am GBZ wird die erfolgreiche Zusammenarbeit verschiedener Behörden direkt vor Ort deutlich: So arbeiten hier einerseits die beiden Schulen und der Landkreis zusammen, andererseits betreibt auch die Stadt Bruchsal am Standort eine Heizzentrale mit Nahwärmenetz, wie Lukas Bölz, Abteilungsleiter Netzbetrieb der Stadtwerke Bruchsal, bei der Vorstellung des Heizkraftwerks deutlich machte. Die Balthasar-Neumann-Schule 1 und 2 sowie das gesamte GBZ freuen sich, dieses Networking-Event in diesem Jahr erstmals ausrichten zu dürfen.

Kontakt:

Balthasar-Neumann-Schule 1

Franz-Sigel-Straße 59A, 76646 Bruchsal

Web: www.bns1.de

E-Mail: sekretariat@bns1-bruchsal.de

Telefon (07 21) 936-60 300

Instagram: [@bns1-bruchsal](https://www.instagram.com/bns1-bruchsal)

Balthasar-Neumann-Schule II



ART EN VOGUE: Kunst trifft Mode in Bruchsal

Die „ART EN VOGUE“-Kollektion der Modeschule Bruchsal (BNS2) zeigt eindrucksvoll die Verbindung von Kunst und Design. Zum Abschluss ihrer Ausbildung präsentieren die Schüler/-innen der Abschlussklasse 3BKMD3 ihre von Kunstrichtungen inspirierten Modekreationen bei einem Modeevent gegen Ende Juni 2025. Der genaue Termin und der Veranstaltungsort wird in Kürze bekanntgegeben.

Rabea I. ließ sich für ihre JUGENDSTIL-Kollektion von Alphonse Muchas sinnlichen Frauendarstellungen inspirieren. Zarte Stoffe, warme Farben und florale Details feiern die Schönheit und die erneuernde Kraft der Natur.

Paulina E. interpretiert den DADAISMUS in ihrer Kollektion. Inspiriert von Hannah Höchs „Die Journalisten“, prägen collageartige Ästhetik und gesellschaftskritische Elemente die Entwürfe. Nachhaltigkeit wird durch Upcycling und die Verwendung von Reststoffen großgeschrieben. Verzerre Gesichter als bunte Patches setzen ein starkes dadaistisches Statement.

Interesse an Mode? Möchtest du eigene Outfits kreieren? Suchst du eine Ausbildung zur Modedesigner/-in?

Informiere dich am 5. April auf der Ausbildungsbörse Bruchsal im Sportschulzentrum am Stand der Modeschule Bruchsal/BNS2.

Wir freuen uns auf dich!

Modeschule Bruchsal / Balthasar-Neumann-Schule 2

www.bns2.de



Fotoshooting. Thema Dadaismus Foto: Balthasar-Neumann-Schule 2

Heisenberg-Gymnasium



Eingetaucht in eine fremde Welt

Wie schon berichtet, hat das Heisenberg-Gymnasium eine neue Partnerschaft, die Shaoxing Yangming Highschool in der Zhejiang Provinz Chinas.

Ende Oktober 2024 machten sich 20 Schülerinnen und Schüler aus Karlsruhe und Bruchsal auf den Weg nach Shaoxing. Begleitet wurden sie von den Lehrkräften Vera Honert, Elisabeth Hohner, Thorsten Hermann und einem Elternteil, Wolfram Huber.

Die zuvor im Juli 2024 beim Erstbesuch in Deutschland geknüpften Freundschaften wollten nun nachhaltig mit dem Schul- und Gastfamilienbesuch in China gefestigt werden. Das Programm umfasste einen einwöchigen Schulbesuch und eine anschließende Studienreise. In Shanghai wurden wir sehr herzlich empfangen. Mit dem Bus kamen wir am Abend in Shaoxing an, wo uns der Schulleiter Zhou Xinjiang und die Gastgeber bereits erwartet haben. Die Schüler/-innen wurden sogleich auf die Gastfamilien verteilt und die Begleiter ins Hotel gefahren.

In den ersten zwei Tagen nahmen wir am Sportfest der Schule teil. In den folgenden Tagen durften wir dann die Schule im Alltag kennenlernen. Um das kulinarische Angebot zu erweitern, dachten sich unsere Gastgeber einen Besuch im berühmten Reisweinemuseum aus, wo uns dessen Herstellung erklärt wurde. Am Wochenende gaben sich die Gastgeber und das Lehrerkollegium ganz besondere Mühe, uns die chinesische Lebensart und Kultur mit Ausflügen in die nahe Umgebung von Shaoxing nahezubringen.

Die Studienreise war wie erwartet überwältigend. In Shanghai besuchten wir die berühmte Uferpromenade, den Bund, bewunderten die Skyline von Pudong bei Tag und machten einen Abstecher zur Nanjing Road. Die Bootsfahrt am Abend entlang der beleuchteten Skyline von Pudong und Puxi war sehr beeindruckend. Am folgenden Tag besuchten wir das höchste Bauwerk Shanghais, den Shanghai Tower.

Mit dem Fast Train fuhren wir von Shanghai nach Xi'an zur Terrakotta-Armee. Das Denkmal ist riesig, und wir erfuhren, dass das eigentliche Grabmal des Kaisers, Qin Shi Huang Di, noch auf seine Ausgrabung wartet. In der Stadt Xi'an besuchten wir die Wildganspagode, eine UNESCO-Welterbestätte, die im buddhistischen Kloster im Jahre 652 errichtet wurde.



Die HBG-Gruppe in Peking

Foto: HBG

Der Fast Train brachte uns weiter nach Beijing, wo wir die große Mauer, die Verbotene Stadt, den Platz des Himmlischen Friedens und das Olympiagelände besuchten. Es war eine aufregende Reise, eine völlig fremde Welt mit vielen uns befremdlich anmutenden Sitten und Gebräuchen. Hon

Justus-Knecht-Gymnasium

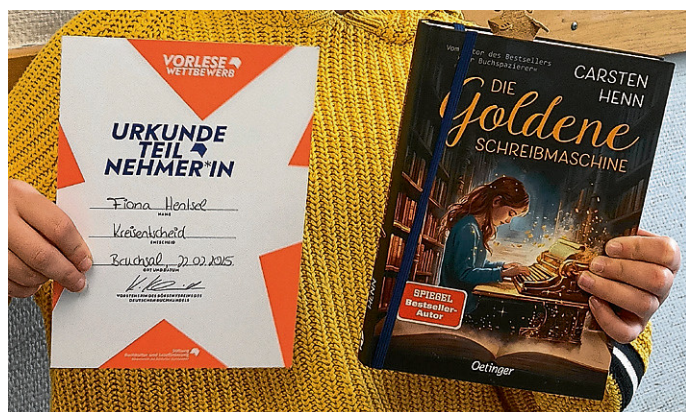


Fiona Hentsel holt zweiten Platz beim Kreisentscheid des Vorlesewettbewerbs

Die diesjährige Schulsiegerin des Vorlesewettbewerbs hat für das JKG am Kreisentscheid teilgenommen, welcher von der Buchhandlung Wolf veranstaltet und in der Touristinformation Bruchsal ausgetragen wurde.

Dabei traten 14 zuvor in ihren Schulen erfolgreiche Vorleser/-innen gegeneinander im Wettbewerb an. Fiona Hentsel (Klasse 6s) berichtet von dem Erlebnis, dass sie am Anfang schon sehr aufgeregt gewesen sei, vor so vielen unbekannten Personen zu lesen. Im Laufe der Veranstaltung habe sie es aber genossen, den anderen Kindern zuzuhören, die alle richtig gut vorgelesen hätten. Sie selbst präsentierte einen Textausschnitt aus dem Buch „Die goldene Schreibmaschine“ von Carsten Henn und gewann damit den zweiten Platz. „Das war vielleicht ein bisschen ärgerlich, weil am Ende nur ein Punkt Abstand zum Gewinner aufgerufen wurde“, erzählt Fiona lachend, „aber insgesamt hat mir die Teilnahme am Wettbewerb sehr viel Spaß gemacht“.

(Gma)



Erfolg beim Kreisentscheid

Foto: Gma

Käthe-Kollwitz-Schule

Lebenswelten: Generationen im Austausch

Gemeinsames Projekt des Evangelischen Altenzentrums und der Käthe-Kollwitz-Schule Bruchsal

Seit Späthjahr 2024 hatte die Klasse 2 BFP1/2 (zweijährige Berufsfachschule mit dem Profil Gesundheit und Pflege) die besondere Gelegenheit, an einem gemeinsamen Projekt mit dem Evangelischen Altenzentrum (EAZ) in Bruchsal teilzunehmen. Gemeinsam mit der Sozialpädagogin und Spielleiterin für Theaterpädagogik des EAZ Bruchsal, Frau Hüttner, arbeiteten die Schüler/-innen gemeinsam mit ihrer Fachlehrerin, Frau Dr. Dubronner, an einem kreativen Projekt, das unter dem Motto Lebenswelten stand.

Jeden Mittwoch zwischen 10.30 und 11.30 Uhr öffnete sich eine Tür zu bewegenden Begegnungen: Die Schüler/-innen brachten nicht nur ihre Energie und Offenheit mit, sondern auch den Wunsch, mit den älteren Menschen in einen lebendigen Austausch zu treten. Es zeigte sich schnell, dass durch Theater, Erzählungen und kleine szenische Darstellungen wertvolle Momente voller Freude und Verbundenheit geschaffen wurden.

Der Höhepunkt und auch der Abschluss des Projekts war die Abschlussfeier. In einer herzlichen Ansprache sprach Frau Hüttner ihren Dank an alle Mitwirkenden aus. Es folgten anerkennende Worte des Schulleiters, Herr Kußmann, der das Bestehen solcher Projekte würdigte und die Bedeutung solcher Initiativen in diesen herausfordernden Zeiten betonte: „Gerade in diesen schwierigen Zeiten ist es besonders wertvoll, solche Brücken zwischen den Generationen zu bauen. Dieses Projekt zeigt, wie wichtig menschliche Begegnungen und das gemeinsame Erleben sind.“ Herr Dr. Waterkamp, Leiter des Evangelischen Altenzentrums, richtete sich mit bewegenden Worten an die Anwesenden. Er betonte, dass solche Projekte ein Zeichen der Hoffnung sind.

Unterstützt und auch inhaltlich begleitet wurde das Projekt auch von Frau Dr. Dubronner, Fachlehrerin für das Unterrichtsfach Pflege, die mit Engagement die Verbindung zwischen Theorie und Praxis unterstützte. „Es war spannend zu sehen, wie die Schüler/-innen in diesen Wochen gewachsen sind und wie bereichernd der Austausch für alle Beteiligten war“, betonte sie.

Dieses Projekt mit dem EAZ in Bruchsal hat gezeigt, dass das Berufsfeld Pflege nicht nur medizinische und pflegerische Aufgaben umfasst, sondern vor allem auch das Zuhören, das Verstehen und das Miteinander. Die Schüler/-innen haben erlebt, wie durch kreative Methoden Erinnerungen wachgerufen und Brücken zwischen den Generationen gebaut werden können.

Konrad-Adenauer-Schule



Woche der Berufsorientierung



Foto: K.G.

Vom 10. bis 18. März fand an der Konrad-Adenauer-Schule in Bruchsal die Woche der Berufsorientierung statt. Bei den Betriebsbesichtigungen am Donnerstag erhielten die Achtklässler erste Einblicke in verschiedene Berufsfelder.

Wir bedanken uns herzlich bei den teilnehmenden Firmen: beim Kindergarten St. Anton, bei der Firma Sulzer, beim evangelischen Altenzentrum, bei Edeka Kissel und bei der Deutschen Bahn. Gemeinsam mit unserer Berufsberaterin Frau Hofmann besuchte man dann am Dienstag das Berufsinformationszentrum in Karlsruhe, um die eigenen Interessen, Fähigkeiten und Vorstellungen herauszufinden. (K.G.)

Schönborn-Gymnasium

Von Rollstuhlbasketball kann man einiges lernen



Rollstuhlbasketball

Foto: SBG

Die Fachschaft Sport organisierte in diesem Frühjahr erneut das Projekt „Behindertensport macht Schule“ und hatte dafür erfahrene Trainer des Badischen Behinderten- und Rehabilitationsverbands e. V. (BBS) an das Schönborn-Gymnasium eingeladen. Die Veranstaltung fand für alle achten Klassen jeweils eine Doppelstunde lang in der Schulturnhalle des SBG statt und war ein voller Erfolg.

Rollstuhlbasketball ist eine schnelle und aufregende Sportart, von der man sehr viel lernen kann. Nicht nur fördert sie Koordination, Ausdauer und Reaktionsvermögen, sondern sie kann auch das Selbstbewusstsein stärken und ein vertieftes Verständnis für die Bedeutung von Inklusion und Teamarbeit vermitteln.

Was man alles in einem Sportrollstuhl machen und wie schnell und sportlich man sich darin bewegen kann, wurde den Achtklässlern anfangs eindrücklich vorgeführt. Der Rollstuhl-Referent Sebastian wusste die Schülerinnen und Schüler sehr zu beeindrucken und führte sie nach und nach an das Rollstuhlbasketballspiel heran. Danach durften alle aktiv werden und selbst im Rollstuhl Basketball spielen – eine wertvolle neue Perspektive, die auch sehr viel Spaß machte.

Viele Schülerinnen und Schüler äußerten sich ganz begeistert über die ganz besondere neue Erfahrung, die sie machen durften – es ist eben nicht selbstverständlich, gesund zu sein und laufen zu können. Auch Sebastian und seine Begleiterin Fiona fanden außerordentlich lobende Wort über unsere Schülerinnen und Schüler und hoben ihr Verhalten, ihre Einsatzfreude und ihre Begeisterungsfähigkeit hervor. Vielen Dank an unsere engagierten Gäste, die wir auch zukünftig gerne wieder am SBG willkommen heißen. Ein herzliches Dankeschön auch an die Fachschaft Sport für die gute Organisation, die begleitenden Lehrerinnen und Lehrer, die beiden Hausmeister und natürlich unsere begeisterungsfähigen Achtklässler! Den Unterricht mit den Sportrollstühlen am SBG werden sie so schnell nicht vergessen – und ganz nebenbei haben sie auch gelernt, dass es eben auch ganz normal sein kann, im Rollstuhl zu sitzen.

(Th)

Stirumschule



Julian Dörich – 1. Vorlesewettbewerbstar (Viertklässler) der Bruchsaler Schulen; Emma Drexel – Finalteilnehmerin

In einem spannenden Vorentscheid wurden Emma Drexel aus der Stufe 3 und Julian Dörich aus der Stufe 4 von der Stirumschule in das Finale des 1. Vorlesewettbewerbs der Bruchsaler Schulen geschickt. Am Freitag, den 21. März war es dann so weit. Beide nahmen am Finale des Vorlesewettbewerbs an der Johann-Peter-Hebelschule teil. Zunächst war Emma zum Vorlesen an der Reihe, die sich mit weiteren sieben SchülerInnen vorgestellt und gelesen hat. Wie gewohnt legte sie einen hervorragenden Auftritt hin. Wir alle fanden es mutig, sich einer Jury zu stellen und vor vielen fremden Personen sein Bestes zu geben. Wir gratulieren ihr deshalb von Herzen zu einem hervorragenden 4. Platz.

Im Anschluss daran legte unser Julian Dörich einen perfekten Auftritt hin, der die Jury derart überzeugte, dass er zum 1. Vorlesestar der Bruchsaler Schulen gekürt wurde. Frau Weiß, die Klassenlehrerin und Frau Blank, die Rektorin, begleiteten ihn seitens der Schule und hielten sein „Motivationsplakat“ die ganze Zeit, bis die Entscheidung gefallen war. Kaum auszuhalten war diese Spannung bis sein Name fiel. Und dann wurde nur noch gejubelt.

Die Stirumschulgemeinschaft ist sehr stolz auf die beiden.

Wir freuen uns sehr, dass Emma und Julian unsere Stirumschule vertreten haben.

Julian meinte: „Er ist der erste Viertklässler, der beim 1. Vorlesewettbewerb der Bruchsaler Schulen gewonnen hat. Das nimmt ihm niemand mehr. Und wann hat man schon seine Klassenlehrerin und die Rektorin so ganz allein für sich ...!“

Beide sind Sieger und hierzu nochmals unseren herzlichen Glückwunsch, liebe Emma und lieber Julian.

L. Blank, Rektorin

Weitere Bilder auf unserer Homepage www.stirumschule.de



Stolzer und glücklicher Vorlesestar

Foto: Familie von Julian

Parteien/Wählervereinigungen

AfD

AfD-Stammtisch in Bruchsal

Am Donnerstag, 3. April, 19 Uhr, findet im Restaurant Tai, Friedrichstraße 40, 76646 Bruchsal unser AfD-Stammtisch statt. Wir informieren Sie über aktuelle AfD-Themen in Deutschland, im Kreis Karlsruhe und Bruchsal. Themenschwerpunkt ist die Corona-Aufarbeitung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

CDU Stadtverband

CDU Bruchsal

Frühjahrsempfang der CDU Bruchsal mit Manuel Hagel

Die CDU Bruchsal lädt ein zum Frühjahrsempfang mit dem Vorsitzenden der CDU-Landtagsfraktion und Spitzenkandidaten zur Landtagswahl Manuel Hagel, der spannende Einblicke in aktuelle politische Themen geben wird. Interessierte sind herzlich eingeladen. Es besteht die Möglichkeit, zu einem persönlichen Austausch mit kleinem Imbiss und Getränken. Der Empfang findet in der Aula des Heisenberg-Gymnasiums am Sportzentrum am kommenden Samstag statt und beginnt um 17 Uhr. Eine Anmeldung wäre hilfreich (info@cdu-bruchsal.de).

SPD-Stadtverband

Rotkehlchen

Nächste Singstunde am Donnerstag, 3. April, 18 Uhr im Roten Eck. Wir proben für unseren Auftritt bei der Kreismitgliederversammlung am 5. April in Untergrombach. mta.

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne

BADISCHE
LANDESBÜHNE

Tag der offenen Türen am 6. April

Vom Keller bis zum Dach, von 12 bis 18 Uhr!

Am Sonntag, 6. April, entdecken Sie Ihr Bürgerzentrum/Stadttheater, wie Sie es noch nie gesehen haben. Durchschreiten Sie unbekannte Räume. Erleben Sie bekannte Räume neu. Ensemble und Team der Badischen Landesbühne bespielen auch die verstecktesten Ecken des Bürgerzentrums/Stadttheaters.

Haben Sie sich jemals gefragt, was sich hinter den Türen Ihrer Badischen Landesbühne verbirgt, wenn wir keine Vorstellung spielen? Dann kommen Sie zum Tag der offenen Türen! Wir begleiten Sie auf unterschiedlichen, geführten Reisen durch bekannte und unbekannte Räume. Es geht kreuz und quer, hoch und runter, vom Bühnenhimmel über die Bretter, die die Welt bedeuten, in die Hölle des Heizungskellers.

Alles, was Sie schon immer sehen wollten ...

Treffen Sie auf das Ensemble abseits der Bühnen und auf die unsichtbaren, helfenden Hände der vielen Mitarbeitenden. Laufen Sie mit uns über Flure und schauen Sie in die Büros, in denen tagsüber – und manchmal auch nachts – Ideen geboren, Pläne geschmiedet, Texte verfasst werden. Betrachten Sie das kreative Chaos, das normalerweise im Verborgenen bleibt.

... aber sich nicht vorzustellen wagten!

Verpassen Sie nicht diese einmalige Chance, Ihre Landesbühne im Bürgerzentrum/Stadttheater neu und anders oder eher: besser kennenzulernen. Lassen Sie sich überall – wirklich überall – unterhalten, überraschen und verzaubern. Poetry Slam, Tagebuchnotizen, Bühnen- und Kostümiddeen, Klangkunst, falsche Dialoge und echte Lügen, erholsame Teezeremonien ...

Etagen voller Überraschungen

Ab 12 Uhr beginnen alle 30 Minuten drei Führungen, die etwa eine Stunde dauern werden. Unter der kundigen Leitung eines Mitglieds des Freundeskreises geht es dann treppauf, treppab im Stadttheater, ums Stadttheater und ums Stadttheater herum. Bitte beachten Sie: Leider kann die Barrierefreiheit der Führungen nicht garantiert werden.

Märchenland-Marathon

Der Froschkönig

Es war einmal im Märchenland eine Prinzessin, ein Wunschbrunnen und ein Frosch. Vor 75 Jahren war „Der Froschkönig“ das erste Märchen, das die Badische Landesbühne gespielt hat. Aber es gibt viel mehr Froschkönig-Märchen als das der Brüder Grimm. Im theater treppab werden ab 12 Uhr im halbstündigen Wechsel sechs erhellende Versionen des „Froschkönigs“ zu erleben sein.

Alle Veranstaltungen am Tag der offenen Türen sind kostenfrei, Speisen und Getränke gibt es in der Jubiläums-Cafeteria.

www.badische-landesbuehne.de

Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg



„Wie kommt die Zier auf die Glocke?“

Erläuterungen an ausgeführten Zierbeispielen von der Künstlerin Rosemarie Vollmer

Mittwoch, den 9. April, 9 bis circa 10.30 Uhr im St. Paulusheim Bruchsal, Huttenstraße 49, Kleiner Speisesaal, EG

Rosemarie Vollmer

Bruchsal Erleben



Bruchsaler Tourismus Marketing & Veranstaltungs GmbH

Nach dem Highlight ist vor dem Highlight!

Nach dem großen Erfolg der beiden Konzerte von Max Mutzke & den Jazz Allstars sowie der SWR Big Band & den Queens of Soul im Rahmen des Landesjazzfestivals vor jeweils ausverkauftem Haus gibt es bereits Tickets für ein weiteres Highlight im Eventkalender von Bruchsal Erleben.

Am 10. und 11. Oktober ist zum dritten Mal das renommierte Wintergarten-Variété aus Berlin mit der Show „90s FOREVER – Hits & Acrobatics“ im Bürgerzentrum zu Gast. Eine mitreißende Hommage an das wohl schillerndste Jahrzehnt der Popkultur erwartet das Publikum – schrill, süß, laut, schön und schnell wie die 90er selbst! Internationale Top-Artisten, eine furiose Live-Band und vier fantastische Sängerinnen und Sänger – allen voran Jay Khan, einst Mitglied der erfolgreichen Boygroup US5 – nehmen die Zuschauer mit auf eine spektakuläre Zeitreise.

Zum verkaufsoffenen Sonntag am 6. April gibt es bei der Touristinformation ein ganz besonderes Angebot: Beim Kauf eines Variété-Tickets für das Wintergarten-Variété am Sonntag, 6. April, in der Touristinformation im „H7“ erhalten Sie ein Geschenk gratis dazu. Zudem warten viele weitere Aktionen und Gäste auf die Besucher. Unter anderem ist das Team von „Grimmcrafted“ mit handgefertigten, individuell personalisierten Geschenken aus Holz vor Ort sowie „Espresso-Bienchen“ mit leckeren Kaffeespezialitäten vor Ort.

Die Touristinformation ist am verkaufsoffenen Sonntag von 13 bis 18 Uhr geöffnet. Kommen Sie vorbei und erleben Sie ein besonderes Shopping-Erlebnis!

Weitere Informationen: Touristinformation im Servicecenter „H7“, Hoheneggerstraße 7, 76646 Bruchsal, Telefon (072 51) 50 594-61, E-Mail: touristinformation@btmv.de, www.bruchsal-erleben.de.

Stadt Bruchsal überträgt Stadtmarketing an BTMV

Die Stadt Bruchsal hat im Rahmen des Betrauungsaktes alle Stadtmarketingaufgaben an die städtische Tochtergesellschaft BTMV (Bruchsaler Tourismus, Marketing & Veranstaltungs GmbH) übertragen. Damit wird ein weiterer wichtiger Schritt für ein attraktives Standortmarketing vollzogen.

„Wir freuen uns auf diese neue Herausforderung und sehen zahlreiche Ressourcen in diesem dynamischen Bereich“, erklärt Frank Kowalski, Geschäftsführer der BTMV. „Zudem werden wir uns an der aktuellen Studie ‚Transformation Innenstadt‘ orientieren und daraus wichtige Impulse für die Innenstadtentwicklung sowie das Standortmarketing ableiten.“

Mit dieser Entscheidung setzt die Stadt Bruchsal ein klares Zeichen für die strategische Weiterentwicklung ihrer Stadtmarketingstrategie. Die BTMV wird künftig mit gezielten Maßnahmen und innovativen Konzepten dazu beitragen, die Attraktivität der Innenstadt und des Wirtschaftsstandorts Bruchsal weiter zu stärken.

Als Stadtmarketing-Manager übernimmt Felix Baumgärtner die zentrale Rolle in der operativen Umsetzung innerhalb der BTMV. Der 31-jährige Bruchsaler, der seit seiner Geburt in der Stadt lebt, war in den letzten zwei Jahren im Hauptamt der Stadt Bruchsal tätig, zudem zeichnet ihn eine vorherige, langjährige Vertriebs Erfahrung aus. Er verfügt bereits über ein werthaltiges Netzwerk innerhalb der Stadt. „Unser priorisiertes Ziel in Bruchsal ist, die lokalen Händler, Bürger, politischen Gremien, Gewerbevereine, privaten Akteure und Unternehmen zu vernetzen und gemeinsam mit der Stadt eine starke, zukunftsorientierte Entwicklung voranzutreiben. Nur durch eine enge Zusammenarbeit können wir Bruchsal als lebendige und prosperierende Stadt gemeinsam gestalten und das Innenstadterlebnis erweitern. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit“, so Felix Baumgärtner.



Felix Baumgärtner ist der neue Stadtmarketing-Manager Foto: BTMV

Bruchsaler Schlosskonzerte

BRUCHSALER
SCHLOSSKONZERTE
Internationale Kammermusikreihe

Linos Piano Trio mit historischem Broadwood-Flügel von 1806

Am Freitag, 11. April, gastiert das Linos Piano Trio zum zweiten Mal im Rahmen der Bruchsaler Schlosskonzerte im Kammermusiksaal des Schlosses. Im zweiten Konzert der Trilogie „Beethovens Zeit“ reisen die Musiker in Begleitung eines historischen Broadwood-Flügels aus dem Jahr 1806 an. Sie setzen damit ihr Projekt fort, Beethovens Musik auf den Instrumenten seiner Zeit zu spielen. Sturm und Drang aus deutscher und französischer Perspektive steht auf dem Programm. Durch den Vorsprung in der Technik des Klavierbaus, lässt sich Beethoven auf neue Klangwelten ein und von der Tradition unter anderem Frankreichs inspirieren. In der Konzertsaison 2025/26 folgt das abschließende dritte Konzert dieser Reihe mit dem Linos Piano Trio.

Konzertbeginn ist um 19.30 Uhr, um 19 Uhr gibt es eine Einführung in das Programm des Abends mit Almut Ochsmann. Karten für das Konzert erhalten Sie online unter bruchsaler-schlosskonzerte.de, bei der Bruchsaler Touristinformation sowie an der Abendkasse. 60 Minuten vor Konzertbeginn gibt es U25-Karten für junge Erwachsene bis 25 Jahre zu 10 Euro auf allen verfügbaren Plätzen.



Linos Piano Trio

Foto: Kaupo Kikkas

Deutsches Musikautomaten-Museum

Hallo! Hier spielt die Musik

Sonntag, 13. April, 14 Uhr

Familienführung

Lass Dich von zauberhaften Klängen überraschen. Im Deutschen Musikautomaten-Museum im Schloss Bruchsal gibt es wieder eine Entdeckungsreise für Familien und Kinder ab sechs Jahren. Gemeinsam mit Kira Kokoska M.A. erkundet ihr das Museum. Mit viel Musik und Spaß lernt ihr dabei die faszinierende Welt der Musikautomaten kennen.



Kinder am Glogomobil

Foto: Bruno Kelzer

Ohne Anmeldung, Teilnahme begrenzt

Kosten: Eintritt (inklusive Schloss und Stadtmuseum) acht Euro, ermäßigt vier Euro

Weitere Infos: Telefon (07 251) 742 652

www.landesmuseum.de/dmm

Erinnerung an „Fräulein“ Liesel Jester

Als Wirtin ein Original / Historische Gaststätte fand im Deutschen Musikautomaten-Museum ihre dauerhafte Bleibe

Sie war ein Speyerer Original – und ohne sie wäre das Deutsche Musikautomaten-Museum in Bruchsal heute um einen wichtigen Teil seiner sehenswerten Innenausstattung ärmer. Als Wirtin des traditionsreichen Gasthauses „Zum Weidenberg“ hatte dessen letzte Betreiberin Elisabeth „Liesel“ Jester immer ein offenes Ohr für die Sorgen ihrer Gäste, rechnete beim Kassieren nach Pfennigen statt nach Mark ab und hielt mit Kreide auf einer Schulschiefertafel den entsprechenden Betrag fest – „dreihundert Pfennig zwanzig bitte, awwer bassend!“

Legendär war der Weidenberg für sein Prunkstück, das 1902 gebaute und bemalte Orchestrion „Aurora“ der Leipziger Firma Popper mit insgesamt 18 Märschen, die nach Einwurf eines Zehn-Pfennig-Stücks ertönten. Als 1995 das Ende des Traditionsgasthauses „Weidenberg“ gekommen war, fanden Teile seines Schankraums einschließlich des Orchestrions eine neue dauerhafte Heimat im DMM. Als ehemaliger Nachbar und häufiger Besucher im Gasthaus „Weidenberg“ erinnert sich der Speyerer Andreas Lutz am Sonntag, 6. April um 11 Uhr im Bruchsaler Schloss im Rahmen einer Erzählstunde an dieses Original seiner Heimatstadt. Die Veranstaltung findet statt im Rahmen der monatlichen Stammtische des DMM-Fördervereins, Treffpunkt ist in der Historischen Wirtschaft (3. Obergeschoss). Auch interessierte Gäste sind hierzu herzlich eingeladen. Für Nicht-Mitglieder wird lediglich der reguläre Eintritt in Schloss Bruchsal erhoben, der Vortrag selbst ist unentgeltlich.

Kunstverein „Damianstor“



Skulpturenmeile zum 50-jährigen Vereinsjubiläum

Anlässlich seines 50-jährigen Vereinsjubiläums in diesem Jahr veranstaltet der Bruchsaler Kunstverein „Das Damianstor“ e. V. eine Jubiläums-Skulpturenmeile. Sechs Monate lang werden acht zeitgenössische Skulpturen renommierter Künstlerinnen und Künstler bei einem Spaziergang vom Damianstor bis zum Rathaus in der Innenstadt zu entdecken sein.

Der Kunstverein wird jede Woche hier im Amtsblatt ein anderes Werk vorstellen. Wir beginnen heute mit dem zweiteiligen Ensemble aus glasierter Steinzeug „Fluktuation Nr. 10“, das die aus Offenbach stammende Keramikerin Felicitas Arndt in luftiger Höhe an einem mächtigen Baumstamm gleich neben dem Kunstvereinsgebäude installiert hat. Die durchbrochene Arbeit ist nicht nur ein elegantes Kunstobjekt, sondern erfüllt auch die ökologische Funktion eines „Insekten-Hotels“, das zahlreichen Insekten einen Nistplatz bieten kann. Eine weitere Keramikarbeit dieser Künstlerin mit dem Titel „Aktinie“, der auf eine Korallenart verweist, ist im Eingangsbereich des Schlossmuseums zu finden.



Felicitas Arndt – Fluktuation Nr. 10

Foto: G. Wagner

Musik- und Kunstschule



Kunstschule

Gelliprint – Was ist das denn?

Der Geldruck ist ein modernes experimentelles Druckverfahren, welches nur Unikate hervorbringt. Mit dieser Technik kann jeder ohne großen Aufwand ein Kunstwerk erschaffen. Unter Anleitung von Tom Naumann lernen die Teilnehmer und Teilnehmerinnen das faszinierende Verfahren des Geldrucks kennen. Mit verschiedenen Farben, Materialien und Bildern aus Zeitschriften können Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene ganz einfach ihre eigenen Motive auf Papier bringen.

Der Kurs findet am Donnerstag, 10. April, 19.30 bis 22 Uhr, im Malersaal des Kunsthofs der MuKs, Moltkestraße 17a, in Bruchsal statt. Der Kurs ist auch zur Mappenvorbereitung geeignet.

Die Kosten betragen einmalig 29 Euro.

Informationen unter (072 51) 91 34-0.

Anmeldung über die Homepage der MuKs Bruchsal (www.muks-bruchsal.de).

Musikschule

Jetzt schon vormerken: Aktionstag MuKs total am 24. Mai

Am Samstag, 24. Mai, lädt die MuKs Kinder zum großen Aktionstag „MuKs total“ ein. Von 10 bis 16 Uhr erwartet Groß und Klein ein vielfältiges Programm voller Musik und Kunst. Kinder, Familien und alle Interessierten können in den Räumen der MuKs Bruchsal in der Durlacher Straße 3-7 nach Herzenslust stöbern, staunen und ausprobieren. Höhepunkte sind die „Mitmach-Koffer-Konzerte“ im Rimolini-Saal und die Möglichkeit, unter dem Motto „Trau dich!“ Instrumente auszuprobieren.

Die MuKs-Lehrkräfte stehen den ganzen Tag über für Beratung zur Verfügung. Zudem können Neugierige die Angebote der Kunstschule entdecken. Für eine Stärkung zwischendurch sorgen Food-Trucks. Und wem das alles zu laut wird: Im Raum der leisen Töne kann entspannt gelauscht werden. Die Freude an Musik und Kunst ist garantiert und weckt bei vielen die Lust auf mehr ...

Der Eintritt ist frei – Freude wird garantiert!

Jahreskonzert JugendSinfonieOrchester: Kartenvorverkauf gestartet

Am Samstag, 7. Juni, 19 Uhr lädt das JugendSinfonieOrchester Bruchsal (JSO) zu seinem Jahreskonzert im Bürgerzentrum Bruchsal ein. Unter dem Motto „Vom Dunkel ins Licht“ erwartet das Publikum ein abwechslungsreiches Programm, das unter der Leitung von Matthias Böhringer aufgeführt wird. Die Themen Dunkel und Licht samt ihrer Tiefenbedeutungen sind in der Musikgeschichte seit jeher facettenreich verklungelt worden. Besonders die faszinierenden prozesshaften Übergänge, die eine optimistische Stimmung vermitteln, werden in Kompositionen von unter anderem Beethoven, Mendelssohn bis hin zu Filmmusik präsentiert. Der Kartenvorverkauf ist bereits gestartet – Tickets können zu 18 Euro / ermäßigt 14 Euro im Online-Ticket-Shop der MuKs oder im Sekretariat der MuKs erworben werden. Für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren ist der Eintritt frei.



Foto: MuKs

Stadtbibliothek



Vorlesen auf Türkisch und Deutsch

Jeden ersten Freitag im Monat wird in der Stadtbibliothek in zwei Sprachen vorgelesen.

Am Freitag 4. April, lesen wir ab 16 Uhr auf Türkisch und Deutsch für alle Kinder ab vier Jahren vor. Damit alle Kinder etwas verstehen, immer abschnittsweise auf Türkisch, danach auf Deutsch!

Vorschau: Am 2. Mai lesen wir Arabisch und Deutsch vor.

Generell gibt es eine große Auswahl an zweisprachigen Kinderbüchern und Geschichten in europäischen und anderen Sprachen in der Bibliothek zu entdecken!

Öffnungszeiten: Dienstag/Donnerstag/Freitag von 13 bis 18 Uhr sowie Mittwoch/Samstag 9.30 bis 13 Uhr. Dann sind wir erreichbar unter (072 51) 79-310 / -311. Jederzeit können Sie uns schreiben an stadtbibliothek@bruchsal.de.

Ein Besuch unserer Website über bibliotheken.komm.one/bruchsal lohnt sich ...

Wir freuen uns auf Euren/Ihren Besuch.

Kleinigkeiten

Ausstellung mit Fotoarbeiten von Heidi Hyar-Röpke 3. bis 30. April 2025 in der Stadtbibliothek Bruchsal

Heidi Hyar-Röpke, 1944 in Konstanz geboren, ist seit über 40 Jahren als Künstlerin tätig. Neben der künstlerischen Arbeit hat die Autodidaktin bereits drei Bände mit Gedichten und Kurzgeschichten veröffentlicht.

Als Mitglied des Kunstkreises Karlsdorf-Neuthard ist sie seit 39 Jahren an vielen Einzel- und Gruppenausstellungen beteiligt. Ihre Werke waren bereits in Spanien und in Frankreich zu sehen. In den letzten Jahren fokussiert sie sich ausschließlich auf Fotoarbeiten. Motive findet sie vor allem in der Natur und beim Umgang des Menschen mit der Natur. Die Fotoarbeiten sind zu den Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Bruchsal zu sehen.

Volkshochschule Bruchsal



Am Alten Schloss 2 | 76646 Bruchsal
www.vhs-bruchsal.de

10002 E Unterhaltsame und genussvolle Führung in Obergrombach, Samstag, 26. April, 15 bis 17 Uhr am Rathausplatz, Unter dem Motto „köstlich, erstaunlich, vergnüglich“ lernen Sie diesen Bruchsaler Stadtteil von der besten Seite kennen. Wir spazieren durch das mittelalterliche und hübsch renovierte „Stättl“ und besuchen einige private Anwesen. Wir starten mit einem Sektempfang und enden mit einer kleinen aber feinen Weinprobe in privater Gartenatmosphäre. Dazwischen erleben Sie die bislang unbekannte Kraichgaugemeinde, von Ihrer schönsten und unterhaltsamsten Seite und lernen dabei auch neue Aspekte von Obergrombach kennen. Zum Abschluss ist eine Einkehr in einem ortsansässigen Lokal möglich

30105 B Yoga für Jede(n) ab Donnerstag, den 8. Mai 18.30 Uhr (7x), Konrad-Adenauer-Schule, Gymnastikraum. Tauche ein in die Welt des Yoga und finde deine innere Balance! Unser Yogakurs ist für alle geeignet, unabhängig von Vorkenntnissen oder Fitnesslevel. Anfangsentspannung: Sanfte Einstimmung und Loslassen des Alltags. Atemübungen: Bewusste Atemtechniken zur Förderung von Ruhe und Konzentration. Asanas: Körperhaltungen zur Stärkung und Dehnung des Körpers. Progressive Endentspannung: Tiefenentspannung zur Regeneration und Erholung. Bitte bequeme Kleidung, eine rutschfeste Matte, eine Wolldecke, ein kleines festes Kissen und warme Socken mitbringen. Wir freuen uns auf dich und deine Teilnahme! Namaste

30108 Einführung in die Bewegungskunst des Tai Chi Samstag, 31. Mai, 11 bis 14 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 2. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Decke oder Matte.

40412 Deutsch als Fremdsprache - Intensivkurs am Samstag auch in den Ferien Kompetenzstufe A1 Kurs 1, Samstags, 3. Mai, 9 bis 12 Uhr, 16 Tage, Bürgerzentrum, UG1. Lehrbuch: Die neue Linie 1 A1.1

20704 Zeichnen und Malen mit Pastell für Anfänger und Fortgeschrittene für Kinder ab 7 Jahren und Erwachsene, 5 Abende, Montag, 28. April 17 bis 18.30 Uhr im Bürgerzentrum, UG 2. Es wird mit Bleistift/Kohle angefangen und dann wird sich weiter mit Pastellkreide beschäftigt und verschiedene Techniken ausprobiert. Portraits malen, Blumen, Tiere oder der Fantasie freien Lauf lassen. Man lernt skizzieren, Schatten setzen, Perspektive (Nähe und Ferne). Bitte mitbringen: DIN A4 Block für Pastellkreide, 2 Bleistifte in verschiedenen Härten, Pastellkreide, ein paar Pinsel, Radierer, ein Lappen, ein günstiges Haarspray (sehr starker Halt), Kohle und Pastellstift. Anmeldungen unter 07251/79304

Mitteilungen anderer Institutionen

BürgerStiftung Bruchsal



Persönlichkeitsstärkung mit Ludwig van Beethoven

Berühmter Komponist motiviert Kinder zum Mitmachen

Ein außergewöhnliches Musik- und Sprachförderprojekt in der Konrad-Adenauer-Schule mit Sonja Oellermann hat jetzt seinen erfolgreichen Abschluss gefunden bei einer Aufführung in der Pausenhalle. Oellermann ist Musikpädagogin und ausgebildete Opernsängerin und hat die Kinder der Klassen eins bis vier mitgenommen in die Welt und die Zeit von Ludwig van Beethoven. Mit Hand und Herz, mit Ohren und Stimme, mit Tanz und Bewegung haben sie das Leben und die Zeitumstände des berühmten Komponisten kennengelernt und ihren Eltern, Großeltern sowie Mitschülerinnen und -schülern präsentiert. Ermöglicht hat diese Projektwoche die Bürgerstiftung Bruchsal, die die Kosten hierfür übernahm. „Wir erleben in der kontinuierlichen Zusammenarbeit mit Sonja Oellermann eine wesentliche und effiziente Möglichkeit der Persönlichkeitsentwicklung von Kindern in Bruchsal“, sagt Gilbert Bürk, Vorstand der Stiftung. „Deswegen sind wir gerne bereit, diesen musikalisch-kreativen Ansatz zu unterstützen.“ Als großen Erfolg wertet Oellermann, dass Kinder, die Sprachschwierigkeiten hatten und mit denen sie seit dem Kindergarten musikpädagogisch arbeitet, heute in der Lage sind und gerne bereit, Lesetexte laut und vernehmlich vorzutragen. „Sprache ist die Grundlage für jegliche Bildung“, sagt sie. Die Aufführung erhielt aus dem bunt gemischten Publikum große Anerkennung durch Applaus und lobende Worte. Das Selbstbewusstsein der Kinder erhielt da-

mit starken Rückenwind. Sie erlebten den großen Komponisten und „Popstar“ seiner Zeit als einen „ganz normalen“ Menschen mit einer großen musikalischen Gabe, aber auch mit seinen Launen, Marotten und Beschränkungen. Besonderes Staunen rief bei den Kindern hervor, dass er trotz Taubheit in seinen letzten Lebensjahren noch wunderbare Musik komponierte, die die Jahrhunderte überdauert hat. Sie wurde zum Ausdruck von Friedenssehnsucht und Gemeinsinn. Oellermann gelang es, mit Musik und Tanz sowie anschaulichen Details aus dem Leben von Beethoven die Begeisterung der Kinder zu wecken und ihre Herzen zu öffnen.



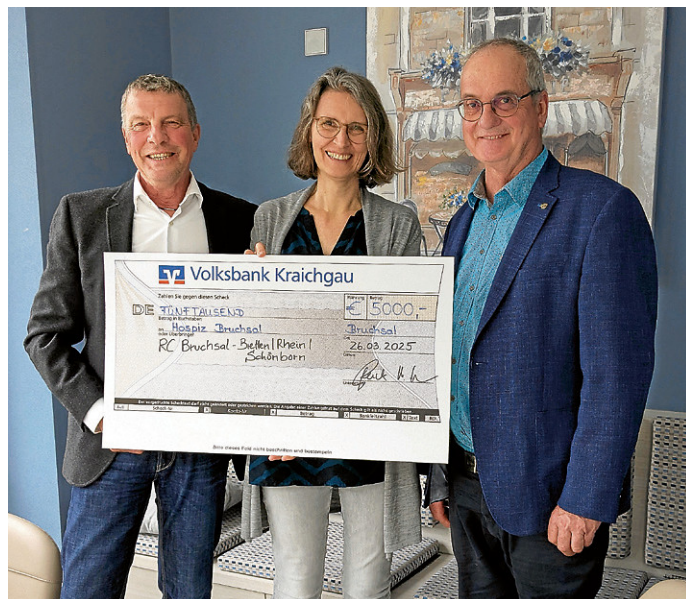
Die erste Klasse zeigte einen Tüchertanz nach der Beethoven-Melodie „Pour Élise“
 Foto: martin stock

Die Bürgerstiftung Bruchsal ist eine Einrichtung von Bürgern für Bürger in der Stadt, die vollständig ehrenamtlich verwaltet wird. Sie engagiert sich in besonderer Weise für die Sprachförderung und Persönlichkeitsentwicklung von Kindern, um ihnen eine aussichtsreiche Perspektive für die Zukunft zu vermitteln.

Hospiz Arista

Gemeinsame Aktion der Bruchsaler Rotary Clubs

Die Rotary Clubs Bruchsal-Bretten, Bruchsal-Schönborn und Bruchsal-Rhein taten sich zusammen und buchten auf der Bruchsaler Schlossweihnacht zweimal eine Sozialhütte. Dort verkauften sie mit großem Engagement selbstgebackene Christstollen, Glühwein und belgische Pralinen.



Herr Gack, Frau Muhm, Herr Klumpp

Foto: Dorothea Muhm

Der Glühwein wurde vom Weingut Klumpp für diesen Anlass gespendet. Ein Partnerclub aus Belgien steuerte die Pralinen bei und der Stollen wurde extra zu diesem Zweck für uns gebacken. Es kam ein stattlicher Erlös zusammen, den die Rotarier noch für uns aufrundeten. So durften wir stolze 5.000 Euro für unser Hospiz in Empfang nehmen. Wir sind unendlich dankbar für so starke Unterstützer und alle Zeit und Liebe, die investiert wurde. Dies ist uns eine große Hilfe, um die laufenden Kosten und die Baukosten zu bewältigen. Herzlichen Dank.

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben als Lösegeld für viele.
Matthäus 20,28

Evangelische Christugemeinden Unter- und Obergrombach



Sonntag, 6. April, 10 Uhr Gottesdienst

Kath. Pfarrzentrum, Obergrombach, Pfarrer i.R. Norbert Gantert
Veranstaltungen/Sitzungen:

Donnerstag, 3. April, 9.15 Uhr Vortrag „Venedig – Impressionen der Lagunenstadt“

Gustav-Adolf-Kirche, Untergrombach, Frauenkreis (Angela Kraft)

Donnerstag, 3. April, 19.10 Uhr Probe des Singkreises

Giebelzimmer (GAK), Untergrombach, Ltg. Slobodan Jovanovic

Montag, 7. April, 15 bis 16 Uhr Veranstaltung „Dabei sein! Online im Alter.“

Kath. Pfarrzentrum, Obergrombach, Nachbarschaftshilfe Obergrombach e. V.

Dienstag, 8. April, 19.30 Uhr Sitzung des Ältestenkreises

Giebelzimmer (GAK), Untergrombach, Ltg. Vorsitz

Mittwoch, 9. April, ganztägig Weinheim mit Spaziergang durch Stadt und Exotenwald

Bahnhof Richtungsgleis Bruchsal, Untergrombach, 58plus (Kümmerein Angela Kraft)

Mittwoch, 9. April, 16.30 Uhr Konfirmanden-Unterricht

Paul-Gerhardt-Gemeindehaus, Bruchsal, Pfarrerin Andrea Knauber im Team

Mittwoch, 9. April, 19.30 Uhr Veranstaltungsreihe „Bibel neu kennen und verstehen lernen“

Gustav-Adolf-Kirche, Untergrombach, Pfarrerin Andrea Knauber

Sie haben sich schon gewundert über das, was so alles in der Bibel steht? Mir geht es manchmal auch so. Aber mehr noch wundere ich mich über das, was in Zeitungen oder sonst wo aus der Bibel zitiert wird. Sicher in bester Absicht. Doch vollkommen aus dem Zusammenhang gerissen und allzu oft vollkommen falsch verstanden. In vielen Fällen schon über Generationen hinweg. So wurden viele durch diese Fehldeutungen geprägt, die oft fatale Folgen zeitig(ten). Der Kurs will mit solchen Fehldeutungen aufräumen.

An drei Mittwochabenden beschäftigen wir uns mit ein bis zwei biblischen Texten.

Mittwoch, 9. April

Mittwoch, 21. Mai

Mittwoch, 25. Juni

jeweils von 19.30 Uhr bis 21 Uhr im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche beziehungsweise bei warmem Wetter im Kirchgarten.

Leitung: Pfarrerin Andrea Knauber

Für den Kurs entstehen keine Kosten. Bitte bringen Sie Ihre Getränke selbst mit.

Sind Sie neugierig geworden? Sie können Ihr Interesse im Pfarramt anmelden.

Aus dem Pfarramt:

Unsere Gemeindepfarrerin Andrea Knauber erreichen Sie unter (07 257) 903 070. Im Pfarramt ist unsere Pfarramtssekretärin, Judith Rindone-Wüst, präsent und zwar Dienstag von 10 bis 12 und 15 bis 17 Uhr sowie Donnerstag von 10 bis 12 Uhr. Telefonisch erreichen Sie das Pfarramt unter (07 257) 924 289. Per E-Mail können Sie unter christusgemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de Nachrichten an uns übermitteln. Aktuelles finden Sie unter www.christusgemeinden.de.

Evangelische Kirchengemeinde Heildelshelm



Gottesdienst Stadtkirche

Wir feiern Gottesdienst mit Jubelkonfirmation am Sonntag, 6. April, 10 Uhr in der Stadtkirche Heildelshelm. Den Gottesdienst mit Abendmahl feiern wir mit Pfarrer Vortisch. Herzliche Einladung!

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir Sie herzlichst zum Sekt-empfang ein.

Verabschiedung von Irmis Hannich als Pfarramtssekretärin

Am 27. März hatte Pfarramtssekretärin Irmis Hannich nach 30 Dienstjahren ihren letzten Arbeitstag. Im Kreis derjenigen, die eng mit ihr zusammengearbeitet haben, fand nach Dienstschluss eine Feierstunde statt. In dem Rahmen wurde das außergewöhnliche Engagement der vergangenen Jahre gewürdigt und die große Dankbarkeit für Irmis persönlichen und professionellen Einsatz in den letzten Jahrzehnten durch Musik, Gedanken, Spiele und Bilder zum Ausdruck gebracht.

In ihren eigenen Worten stellte Irmis Hannich heraus, dass hinter den vielen, oft unübersichtlichen pfarramtlichen Tätigkeiten häufig konkrete Personen stehen, die persönlich begleitet beziehungsweise mit anderen vernetzt werden. In ihrer Amtszeit umfasste dies circa 1000 Bestattungen und 1000 Taufen sowie 350 kirchliche Hochzeiten. Auch daran wird sichtbar: Das Pfarramt ist ein Ort pulsierenden Lebens einer Gemeinde. Wir sind Irmis Hannich dankbar, dass sie diesen Ort in unseren Gemeinden durch ihre Art über so lange Zeit geprägt und mit Leben gefüllt hat: D-Dauereinsatz, A-Ansprechpartnerin, N-Notnagel, K-Kreativität, E-Engagement, I-Initiatorin, R-Ratgeberin, M-Motor, I-Ideengeberin.

Herzliche Einladung zur offiziellen Verabschiedung von Irmis Hannich im Gemeindegottesdienst am 25. Mai, 10.30 Uhr, auf dem Gelände des Gemeindezentrums Heildelshelm.



Foto: MW

Bibel-Kontrovers

Herzliche Einladung zu Bibel-Kontrovers, der Bibelgesprächskreis für junge Erwachsene zwischen 20 und 35 Jahren, heute, 3. April, 20 Uhr im Bistro des Gemeindezentrums Heildelshelm.

Kirchenchor Heildelshelm

Der Kirchenchor Heildelshelm trifft sich zur Chorprobe immer donnerstags, 20 bis 21.30 Uhr, im Evangelischen Gemeindezentrum Heildelshelm, Hohenstaufenstraße 28.

Herzliche Einladung an alle, die Spaß am Singen haben!

Pfarramt

Das Pfarramt ist dienstags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.

Sie finden uns im neuen Gemeindehaus, Hohenstaufenstraße 28, 76646 Bruchsal

Telefon: (072 51) 51 68; E-Mail: heildelshelm-helmsheim@kbz.ekiba.de

Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfarrer Johannes Vortisch.

Telefon: (072 51) 35 89 03; E-Mail: Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Gottesdienst Melancthonkirche

Wir feiern Gottesdienst am Sonntag, 6. April, 10 Uhr in der Melancthonkirche Helmsheim mit Prädikantin Uli Schumacher. Herzliche Einladung!

Krabbelgruppe

Herzliche Einladung an alle Kinder im Alter von null bis drei Jahren mit Bezugsperson (Mama, Papa, Oma ...) jeden Montag von 9.30 bis 11 Uhr im Ev. Gemeindehaus (Karl-Friedrich-Straße 22) zum Singen, Spielen, Basteln, gemeinsamem Austausch bei Kaffee und Tee und einer kleinen Stärkung (die jeder selbst mitbringt). Nähere Informationen bei Jenny Kopf (jenny.kopf@ekg-helmsheim.de).

Kirchenchor Helmsheim

Dienstag, 20 bis 21.30 Uhr, evangelisches Gemeindehaus, Karl-Friedrich-Straße 22
Lob, Fragen, Mitsingen: kirchenchor@ekg-helmsheim.de

Pfarramt

Das Pfarramt ist dienstags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.

Sie finden uns im neuen Gemeindehaus, Hohenstaufenstraße 28, 76646 Bruchsal

Telefon: (072 51) 51 68; E-Mail: heidelsheim-helmsheim@kbz.ekiba.de

Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfarrer Johannes Vortisch.

Telefon: (072 51) 35 89 903; E-Mail: Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de

Luthergemeinde Bruchsal**Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen!**

Sonntag, 6. April, 16 Uhr Gottesdienst (kein Gottesdienst um 10.30 Uhr) in der Lutherkirche mit Einführung von Diakonin Teresa Sillmann, anschließend Empfang im Luthersaal

Sonntag, 6. April, 10.30 Uhr Gottesdienst mit Jubelkonfirmation in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Forst mit Pfarrer Helge Pönnighaus
Freitag, 11. April, 19 Uhr Ökumenische Schwangerenandacht im Gebetsraum der Lutherkirche, mit Pfarrerin i. Pr. Manuela Preiß und Hebamme Ina Hecht

Ausblick

Sonntag, 13. April, 10.30 Uhr Familiengottesdienst in der Lutherkirche mit dem Wichern-Kinderhaus und Pfarrer Helge Pönnighaus

Sonntag, 13. April, 9 Uhr Gottesdienst in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Forst mit Pfarrer Achim Schowalter

Gruppen und Kreise in dieser Woche

Dienstag, 19.30 bis 21 Uhr: Probe Lutherchor in Raum 1

Mittwoch, 16.30 bis 18 Uhr: Konfi-Unterricht im Martin-Luther-Saal

Mittwoch, 19 bis 20.30 Uhr: Posaunenchor im Saal

Mittwoch, 20.15 bis 21.45 Uhr: Rainbow-Gospelchor im Saal

Besondere Veranstaltungen

Samstag, 5. April, 12 Uhr Orgelmusik zur Mittagszeit in der Lutherkirche. Gisbert Wüst spielt Orgelmusik an der Steinmeyerorgel: „Sei gegrüßet, Jesu gütig“

Dienstag, 8. April, 9 Uhr: JA/WIR-Kreis (Junge Alte / Wir im Ruhestand) in der Saal des Lutherhauses. Thema: „Aristoteles' Philosophie der Freundschaft“ Referent Dr. Karlheinz Hülser, Karlsruhe

Mittwoch, 9. April, 9.30 bis 11 Uhr: Krabbelgruppe Mini-LUs. Kinder von null bis drei Jahren mit ihren Mamas und Papas treffen sich im Saal des Lutherhauses zum Spielen, Reden, Krabbeln, Singen und Beten. Ansprechperson: Manuela Preiß, Pfarrerin i. P. unter (01 51) 72 47 32 21

Mittwoch, 9. April, 15 Uhr Gemeindenachmittag zum Thema: Jesus Christus – vom Abendmahl zum Garten Gethsemane. Lebendiger Austausch, abwechselnde Aktionen wie Gedächtnistrainings und Sitzgymnastik sowie Hören auf Themen des Glaubens. Leitung Eckehard Mevius, Kontakt über das Pfarramt, Telefon: (072 51) 20 04.

Freitag, 11. April, 18.30 Uhr „Freitags im Gespräch“ im Martin-Luther-Haus zum Thema „Im Namen des Volkes – Einblicke ins Schöffenamtsamt“ mit Angie Schablinski

Öffnungszeiten des Pfarramtes

Dienstag, 14.30 bis 16.30 Uhr

Mittwoch, Donnerstag, Freitag, 9.30 bis 12 Uhr

Telefon (072 51) 20 04, E-Mail: luthergemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de

Homepage: www.luthergemeinde-bruchsal.de

In seelsorgerlichen Notfällen erreichen Sie den Pfarrer unter der Nummer (01 60) 903 42 511.

Gottesdienste und Veranstaltungen**Freitags im Gespräch – Im Namen des Volkes, Einblicke in das Schöffenamtsamt**

Freitag, 11. April, 18.30 Uhr,

Luisenstraße 1a – Martin-Luther-Haus (Saal)

Im Namen des Volkes – Einblicke in das Schöffenamtsamt mit Angie Schablinski

Dieses Mal erhalten Sie bei „Freitags im Gespräch“ exklusive Einblicke in das faszinierende Amt des Schöffen. Wie wird man Schöffe und was hat man dann zu tun? Was bedeutet es, als ehrenamtlicher Richter an der Seite von Berufsrichtern zu sitzen und gemeinsam über Schuld und Strafe zu entscheiden?

Welche Funktion haben die Schöffen im deutschen Justizsystem und wie sieht ihre Verantwortung aus, die das Amt mit sich bringt? Könnten Sie sich um dieses Amt bewerben? Entdecken Sie, wie Sie durch Ihr Engagement direkt zur Gerechtigkeit beitragen und gleichzeitig wertvolle Einblicke in die Abläufe unseres Rechtssystems gewinnen können. Lassen Sie sich inspirieren und informieren – und wer weiß, vielleicht sind Sie schon bald selbst im Namen des Volkes tätig!
Herzlich willkommen zu Gespräch und Begegnung.



Angie Schablinski

Foto: Carolin Rupprecht

Orgelmusik zur Mittagszeit

Orgelpunkt 12 – am Samstag, 5. April, um 12 Uhr in der Lutherkirche Bruchsal

An der Steinmeyerorgel spielt Gisbert Wüst, Bendorf, Orgelmusik von Rheinberger und die Partita „Sei gegrüßet, Jesu gütig“ von Johann Sebastian Bach. Gisbert Wüst – Studium an der Universität Mainz (Schulmusik, Germanistik und Musikwissenschaft) – war jahrelang Kantor an St. Medard in Bendorf. „Der Orgelpunkt ist ein angehaltener Basston, der die Tonart bekräftigt und über dem sich die übrigen Stimmen bewegen.“

Jeden ersten Samstag im Monat haben Sie die Möglichkeit, Punkt zwölf mitten in Besorgungen und Alltagsgedanken anzuhalten und bei Orgelmusik und einer kurzen Besinnung zur Mittagszeit bekräftigt zu werden und einfach mal die übrigen Stimmen weiterspielen zu lassen. Der Eintritt ist frei, Spenden zur Erhaltung der Orgel und Finanzierung der Reihe willkommen.

Evangelische Paul Gerhardt Gemeinde**Gottesdienste****Sonntag, 6. April, Judika**

10.30 Uhr Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Abendmahl und Pfarrer Achim Schowalter; musikalische Gestaltung durch den Paul-Gerhardt-Chor

10.30 Uhr Kindergottesdienst; die Kinder treffen sich auf dem Lindenhof

Am kommenden Sonntag, 13. April, feiern wir Gottesdienst mit dem Gottesdienstteam und der Band. Cordula Völker nimmt in der Predigt die hohen Erwartungen der Menschen, die Jesu Einzug in Jerusalem bejubelt haben, in den Blick. Der Gottesdienst beginnt um 10.30 Uhr.

Gruppen und Kreise**Freitag, 4. April**

16.15 Uhr Mädchenjungschar (zweite bis siebte Klasse)

Samstag, 5. April

19 Uhr Sing & Pray

Wir laden in den Paul Gerhardt Gemeindesaal zum Sing & Pray-Abend ein. Menschen jeden Alters sind willkommen, um mit uns Lieder zu singen und mit Gott ins Gespräch zu kommen.

Montag, 7. April

15 Uhr Spielgruppe für Babys, Kleinkinder und Geschwisterkinder und deren Eltern im Gemeindesaal

19 Uhr Jugendkreis „Frönyad“

Dienstag, 8. April

14.30 Uhr Seniorentreff 60plus: Wie schwätzt und babbelt sich's hierzulande – Mundartliches aus unserem Treff

Mittwoch, 9. April

16.30 Uhr Gemeinsamer Konfi-Unterricht mit Karlsdorf-Neuthard im Paul Gerhardt Gemeindehaus

19 Uhr Jugendkreis „MC Stachel“

19.30 Uhr Probe des Paul-Gerhardt-Chors

Donnerstag, 10. April

17 Uhr Bubenjungschar (zweite bis siebte Klasse)

Freitag, 11. April

16.15 Uhr Mädchenjungschar (zweite bis siebte Klasse)

19 Uhr Jugendkreis „@all“

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist dienstags, mittwochs und freitags, 9.30 bis 12.30 Uhr für Sie geöffnet. Sie finden uns in der Paul-Gerhardt-Straße 29 (rechts an der Kirche vorbeilaufen).

Pfarrer Achim Schowalter und Sekretärin Ingrid Murr

Telefon (072 51) 2479, E-Mail pfarramt@pg-bruchsal.de

Bankverbindung DE81 6635 0036 0000 0014 70

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Gartenstraße 31, 76297 Stutensee, Telefon (072 49) 89 77
 staffort-buechenau@kbz.ekiba.de
 www.kg-staffort-buechenau.de
 Vakanzvertreter: Pfarrer Jörg Seiter (Blankenloch)
 Telefon (072 44) 74 06 21, Mobil (01 75) 33 01 202
 joerg.seiter@kbz.ekiba.de

Das Pfarrbüro mit Michaela Maier ist geöffnet: Donnerstag, 16.30 bis 18 Uhr und Freitag, 10 bis 11.30 Uhr
 Für Finanzen zuständig ist Melanie Hauth.
 Die Kirche ist übers Hauptportal sowie barrierefrei im Anbau zugänglich. An Sonn- und Feiertagen ist sie bei Tageslicht geöffnet. Wegen Steinschlag-Lebensgefahr bleiben die Wege um die Kirche gesperrt!

Einladungen zu den Gottesdiensten

Sonntag, 6. April
 10 Uhr Gottesdienst in der evangelischen Kirche Staffort mit den Konfirmandinnen/Konfirmanden sowie dem Konfi-Team.
 Sonntag, 13. April – Palmsonntag
 10 Uhr Gottesdienst in Büchenau mit Diakonin Seiter.
 Sonntag, 13. April
 18 Uhr Taizé-Gebet in der katholischen Kirche Büchenau.

Tombola beim Zeltfestival

Beim Zeltfestival wird es wieder eine große Tombola mit attraktiven Preisen geben. Zu gewinnen gibt es unter anderem eine viertägige Reise für zwei Personen nach Berlin, ein Fahrrad und eine Ballonfahrt. Mit dem Kauf eines Loses unterstützen Sie gleichzeitig das Zeltfestival. Lose können ab sofort im Pfarramt und jeweils nach dem Gottesdienst gekauft werden. Ein Los kostet fünf Euro. Die Ziehung findet während des Zeltfestivals statt. Die Gewinner werden benachrichtigt.

Gruppen und Kreise in dieser Woche

Krabbelgruppe	Mittwoch	ab 9.30 Uhr
Kirchenchor	Dienstag	ab 20 Uhr
Posaunenchor	Mittwoch	ab 20 Uhr
Kreativ Frauentreff	Freitag	ab 15 Uhr

EKJuA - Evangelische Kinder- und Jugendarbeit in der Allianz

Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen
 Mittwoch, 15.30 und 16.30 Uhr, Mini-Jungschar für Mädchen und Jungs von drei Jahren bis erste Klasse, Liebenzeller Gemeinschafts-Haus Staffort, Seestraße 3
 Donnerstag, 17.30 bis 19 Uhr: Jungschar Staffort (zweite bis siebte Klasse), LGH Staffort, Seestraße 3.
 Ab 17.15 Uhr: Spielstraße. Gemeinsames Programm und Kleingruppen.

Kinderbibeltag

Wir laden alle Kinder vom Vorschulalter bis zur sechsten Klasse herzlich zum Kinderbibeltag ein am 12. April, 11 Uhr ins Haus der Liebenzeller Gemeinschaft Staffort (Seestraße 3). Zum Abschluss freuen wir uns, um 17 Uhr einen Familien-Gottesdienst im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft zu feiern. Hierzu sind Eltern, Familien und alle Interessierten herzlich willkommen!
 Anmeldung und weitere Infos unter: <https://ec-staffort.swdec.de/>

Evangelisch-methodistische Kirche



Evangelisch-methodistische Kirche (EmK)
 Moltkestraße 3 in Bruchsal

Gottesdienst

Sonntag, 6. April
 10.30 Uhr: Gottesdienst und Sonntagschule für die Kinder
 anschließend Kirchenkaffee

Veranstaltungen im Gemeindebezirk Bruchsal-Kraichtal

Donnerstag, 3. April
 18 Uhr: Sporttreff, Sportplatz Gochsheim
 Montag, 7. April
 19.30 Uhr: Gemeindevorstand, EmK Bruchsal
 19.30 Uhr: Posaunenchorprobe, EmK Unteröwisheim
 Donnerstag, 10. April
 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, EmK Münzesheim
 18 Uhr: Sporttreff, Sportplatz Gochsheim

Freitag, 11. April

16 Uhr bis 18 Uhr: Lebensmittelsammlung für Menschen in Not, EmK Bruchsal

Kontakt

Pastor Uwe Saßnowski
 Telefon: (072 51) 38 13 036
 E-Mail: bruchsal-kraichtal@emk.de
 www.emk-bruchsal-kraichtal.de

Lebensmittelsammlung für die Osterferien

Viel Arbeit sieht Andrea Ihle in den Osterferien auf das Netzwerk „Menschen in Not“ zukommen. „Kinder, die in Ganztagschule oder Kita versorgt werden, sind in den Ferien zuhause“, erklärt sie und weiß: „Wenn das Geld am Monatsende ohnehin knapp ist, ist das für die Familien noch eine zusätzliche Belastung.“ Auch immer mehr ältere Menschen hätten am Monatsende Hunger, berichtet Ihle. „Ihre Rente reicht nicht aus.“ Die Ämter seien in den Ferien unterbesetzt, schnelle Hilfe auf diesem Wege kaum möglich.

In solchen Fällen springt das Netzwerk „Menschen in Not“ mit schneller und unbürokratischer Hilfe ein. Das Lager ist in Bruchsal, das Netzwerk reicht weit über die Stadtgrenzen hinaus. Möglich ist das einerseits, weil Andrea Ihle und ihr Team ehrenamtlich arbeiten. Andererseits, weil die Lebensmittel, die sie weitergeben, allesamt gespendet werden.

Zum Spenden ruft Andrea Ihle auf. Benötigt wird „alles, was haltbar ist“ wie Nudeln, Reis, löslicher Kaffee, Kakaopulver, Kekse, Dosen mit Eintopf, Obst oder Fisch. Außerdem werden Waschmittel für die Waschmaschine, Seife und Hygieneartikel aller Art gerne entgegengenommen.

Am Freitag, 11. April, 16 bis 18 Uhr, kann man Sachspenden für „Menschen in Not“ abgeben in den Evangelisch-methodistischen Kirchen in Kraichtal und Bruchsal: Eisenbahnstraße 9 in Unteröwisheim, Untere Hofstadt 6 in Münzesheim, Schweizerstraße 3 in Menzingen und Moltkestraße 3 in Bruchsal.

(mar)

Seelsorgeeinheit

Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Römisch-Katholische Kirchengemeinde Karlsdorf-Neuthard

Gustav-Laforsch-Straße 80, 76646 Bruchsal-Büchenau

Pfarrer Dr. Forneck

Telefon (072 51) 36 61 609, E-Mail: pfarrer.forneck@kanebue.de

Pfarrbüro: Frau Damm

Telefon (072 57) 60 39, E-Mail: pfarrbuero.buechenau@kanebue.de

Öffnungszeiten

Dienstags, 9 bis 11 Uhr

Diakon Baumstark

Telefon (072 57) 90 39 34, E-Mail: Diakon.Baumstark@kanebue.de, nach Vereinbarung

Jana Heiler, Telefon (072 51) 40 462, E-Mail: jana.heiler@kanebue.de

Unsere Gottesdienste vom 3. bis 12. April

Donnerstag, 3. April

19 Uhr Ka Eucharistiefeier, anschl. Anbetung bis 20.15 Uhr

Freitag, 4. April

19 Uhr Ne Eucharistiefeier

Samstag, 5. April

9 Uhr Ka Eucharistiefeier

18 Uhr Ne Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 6. April

9 Uhr Ka Eucharistiefeier

10.30 Uhr Bü Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit mit anschl. Tauffeier

14 Uhr Ka Mitmach-Wort-Gottesfeier der Erstkommunikanten mit Gewandübergabe (Baumstark)

19 Uhr Bü Bußgottesdienst der Seelsorgeeinheit

Dienstag, 8. April

19 Uhr Bü Eucharistiefeier

Mittwoch, 9. April

9 Uhr Ne Eucharistiefeier

Donnerstag, 10. April

19 Uhr Ka Eucharistiefeier

Freitag, 11. April

17 Uhr Ka Haus Elisabeth Rosenkranzgebet

19 Uhr Ne Eucharistiefeier

Samstag, 12. April

9 Uhr Ka Eucharistiefeier

18 Uhr Bü Eucharistiefeier am Vorabend mit Segnung der Palmzweige (vor der Friedhofskapelle, dann Prozession zur Kirche)

Erstkommunion in Büchenau am 10. Mai

Die Erstkommunion feiern am 10. Mai in St. Bartholomäus: Philipp Apelt, Viktoria Brunner, Selina Dorsch, Emma Hasanaj, Ben Krah, Maxim Kreutzer, Lara Lindner, Emily Maier, Fiona Preiss, Julius Reichelt, Jana Schwab, Jonas Schwab und Mila Seidler. Wir wünschen den Kindern Gottes Segen und eine schöne Feier!

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Gottesdienste

Samstag, 5. April,
Untergrombach St. Cosmas und Damian: 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pater Thomaskutty)
Sonntag, 6. April,
Heidelsheim St. Maria: 9 Uhr: Eucharistiefeier – anschließend Frühschoppen (Pater Thomaskutty)
Helmsheim Pfarrzentrum: 10.30 Uhr: Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung (WGF-Team)
Obergrombach St. Martin: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pater Thomaskutty)
Montag, 7. April,
Untergrombach Gemeindezentrum St. Michael: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz, Begleitung mit Gitarre, Zither oder Klavier mit Cello
Dienstag, 8. April,
Obergrombach Pfarrzentrum: 14 Uhr: Krankensalbungs-Gottesdienst – FORUM älterwerden Obergrombach (Pater Thomaskutty)
Donnerstag, 10. April,
Heidelsheim St. Maria: 19 Uhr: Taizégebet

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg St. Maria Heidelsheim



Frühschoppen

Am Sonntag, 6. April, ist nach dem Frühgottesdienst wieder Frühschoppen im Pfarrsaal. Er wird von den Ministranten St. Maria organisiert.

St. Sebastian Helmsheim

FORUM älterwerden St. Sebastian Helmsheim

FORUM älterwerden, St. Sebastian, Helmsheim

Liebe Seniorinnen und Senioren, egal welcher Konfession, am Dienstag, dem 8. April, treffen wir uns wieder um 15 Uhr im katholischen Pfarrzentrum. Wir freuen uns auf Sie und machen in diesem Monat „Blumen“ zu unserem Thema. Mit allen Sinnen wollen wir die Eigenschaften und Unterschiede dieser faszinierenden Gewächse erkunden. Rosen-Sitz-Tanz und Denksport, sowie Kaffee, selbstgebackenen Kuchen und ein späteres, leckeres Vesper ist auch wieder für Sie vorgesehen. Abholdienst bei Bedarf bitte – vor 13 Uhr – anfordern unter Telefonnummer (072 51) 57 52.

St. Martin Obergrombach

FORUM älterwerden Obergrombach

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Gottesdienstbesucher, zu unserem Krankensalbungsgottesdienst im Pfarrzentrum am Dienstag, 8. April um 14.30 Uhr mit Herrn Pater Thomaskutty möchten wir Euch ganz herzlich einladen. Wir bieten wie immer einen Fahrdienst an, bitte anrufen unter Telefon 07257/3156. Das Team vom FORUM älterwerden

St. Cosmas und Damian Untergrombach

FORUM älterwerden Untergrombach

Liebe Seniorinnen und Senioren, herzliche Einladung zum Frühlingsfest am Mittwoch, 9. April, 14 Uhr im Pfarrzentrum St. Wendelinus. Die Natur erwacht, die Tage werden länger und wärmer. Wir wollen den Frühling begrüßen mit fröhlichen Liedern und Gedichten. Wir laden Sie ein zu einem unterhaltsamen Nachmittag bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen. Gäste sind herzlich willkommen. Das Altenwerk-Team

Ökumene Untergrombach

„Wunderbar geschaffen“

so hieß es von den Cookinseln beim diesjährigen Weltgebetstag, den wir in Untergrombach wieder im Wendelinussaal feiern durften. Bei der Landvorstellung mit landestypischen Köstlichkeiten konnten wir viele Eindrücke über diese zauberhafte Inselwelt mitnehmen. Stimmungsvoll wurde der Gottesdienst wieder von unseren Musikerinnen begleitet, und durch die großzügige Kollektenspende können tolle Projekte weltweit benachteiligten Frauen helfen. Dafür möchten wir uns herzlich bedanken. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr, wenn Frauen aus Nigeria den Weltgebetstag 2026 gestalten.

Ihr ökumenisches Vorbereitungsteam Untergrombach

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



Singspiel am Palmsonntag in St. Paul

Am Beginn der Karwoche stellt das Singspiel „Hinauf nach Jerusalem“ musikalisch-szenisch die letzten Tage Jesu bis zu seinem Tod dar. Der Gottesdienst findet am 13. April, 10.30 Uhr, in St. Paul statt. Unter der Leitung von Manfred Mientus singen die Kinder des Vinzi-Chors sowie des Chors der Grundschule Büchenau, unterstützt von einer Band.

Herzliche Einladung an Kinder (und Erwachsene), die Passionsgeschichte auf besonders eindrückliche Art zu erleben!

Gottesdienste

Freitag, 4. April

18 Uhr	St. Peter	Rosenkranz
18.30 Uhr	St. Peter	Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)

Samstag, 5. April MISEREOR-Kollekte

7.30 Uhr	Kapelle Sancta Maria	Heilige Messe
9.30 Uhr	Ev. Altenzentrum	Heilige Messe
16.30 Uhr	Stadtkirche	Stille Anbetung/Beichte (Pfarrer Ritzler / Pater Dieudonné)
		Vorabendmesse (Pfarrer Ritzler)

Sonntag, 6. April MISEREOR-Kollekte

7.30 Uhr	St. Paulusheim	Heilige Messe (Pater)
9 Uhr	St. Paulusheim	Heilige Messe (Pater)
9 Uhr	Stadtkirche	Heilige Messe (Pater Dieudonné)
10.30 Uhr	Hofkirche	Heilige Messe (Pater Dieudonné)
10.30 Uhr	St. Paul	VINZI-Abenteuergottesdienst mit Mini-Aufnahme (Pfarrer Ritzler)
		Heilige Messe der kroatischen Gemeinde
12.30 Uhr	St. Paul	Bußandacht (Wortgodi-Team)
		Taizégebet
		Heilige Messe (Pfarrer Kempf)

Montag, 7. April

7 Uhr	Kapelle Sancta Maria	Heilige Messe
17 Uhr	Stadtkirche	Rosenkranzgebet
	Schönstattkapelle	der Schönstatt-Bewegung Frauen und Mütter Rosenkranz

17.30 Uhr	St. Anton	
-----------	-----------	--

Dienstag, 8. April

7 Uhr	Kapelle Sancta Maria	Heilige Messe
18 Uhr	St. Paul	Rosenkranz
18.30 Uhr	St. Paul	Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)

Mittwoch, 9. April

7 Uhr	Kapelle Sancta Maria	Heilige Messe
11 Uhr	Stadtkirche	Stille Anbetung (Pfarrer Ritzler)
12 Uhr	Stadtkirche	Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)

Donnerstag, 10. April

7 Uhr	Kapelle Sancta Maria	Heilige Messe
8.30 Uhr	St. Paul	Schulgottesdienst der Stirmschule (Pater Dieudonné)
		Rosenkranz
		Rosenkranz
		Heilige Messe (Pater Dieudonné)
		Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)

Freitag, 11. April

7 Uhr	St. Paul	Schulgottesdienst JKG
12 Uhr	St. Peter	Heilige Messe zu Ostern des Sancta Maria (Pater Dieudonné)
		Rosenkranz
18 Uhr	St. Peter	Heilige Messe (Pater Dieudonné)
18.30 Uhr	St. Peter	Offener Gebetskreis mit Lobpreis, Rosenkranz u. Bibelteilen
19.30 Uhr	Stadtkirche	

Kirchliche Verbände

Frauengemeinschaft St. Paul

Vortrag von Dr. Jörg Sieger

Zwischen Gott und dem Menschen braucht es keinen Mittler, davon ist Dr. Jörg Sieger überzeugt. Und um diese zentrale Aussage rankte sich dann auch sein Vortrag, den er auf Einladung der kfd am 18. März in St. Paul hielt. Alles drehte sich erst einmal um die Frage, was das Neue Testament über die Priester verrät. Also begab sich der ehemalige Bruchsaler Pfarrer in seiner mitreißenden Art auf eine Spurensuche durch die Bibel, bei der ihn zahlreiche Zuhörerinnen und Zuhörer begleiteten.

Sein Fazit am Ende der aufschlussreichen Reise durch das Buch der Bücher: Es braucht auch Priester, aber der einzelne Gläubige, nicht der Ritus, sollte im Mittelpunkt stehen. Oder anders: Die Gemeinden müssten wichtiger sein als die Institution Kirche. Pointierte Aussagen, die für reichlich Gesprächsstoff und Anregungen sorgten, wie kfd-Vorsitzende Cilly Rathgeb zusammenfassend festhielt – eben mal wieder ein spannender Abend bei der katholischen Frauengemeinschaft.

Vortrag mit Professor Dr. Michael Schredl

Zum Vortrag mit Herrn Professor Dr. Michael Schredl (Traum- und Schlafforscher vom Zentralinstitut für seelische Gesundheit, Mannheim) zum Thema: „Den Träumen auf der Spur“ lädt die Katholische Frauengemeinschaft St. Paul am 8. April, 19.30 Uhr ins Pfarrzentrum St. Paul ein.

Halbtagsfahrt der kfd mit Maiandacht am 14. Mai

Am 14. Mai findet die diesjährige Halbtagsfahrt mit Maiandacht statt. Wir fahren in die malerische Südpfalz nach Bad Bergzabern. In der Pfarrkirche St. Martin (der Taufkirche von Edith Stein) feiern wir unsere Maiandacht. Die Abfahrt ist um 12 Uhr bei der Haltestelle Durlacher Straße/JKG. Anmeldungen nimmt ab sofort Cilly Rathgeb unter der Telefonnummer 88 139 entgegen.

Soziales & Spirituelles

Flüchtlingshilfe Café Paul

Das nächste Flüchtlingshilfe Café Paul findet nicht am 6. April, sondern am 4. Mai ab 15.30 Uhr im Pfarrzentrum St. Paul statt. Das Team möchte schon jetzt auf einen interessanten Punkt deutsche Frauen und Mädchen informieren. Die ukrainischen Frauen lieben die Stickerei. Wunderschöne Motive, wie Blüten oder Blätter, fertigen sie in ihrer Freizeit an. Diese Tradition wird leider in deutschen Haushalten kaum noch gepflegt. Gerne begrüßt das Team auch Sie, falls Ihr Interesse geweckt ist. Es wäre doch schön, könnten Sie mit den ukrainischen Frauen Kontakt aufnehmen. Viele sprechen schon sehr gut Deutsch. Bei Kaffee und Kuchen sowie erfrischenden Getränken lässt es sich gut plaudern. Wenn Ihr Interesse geweckt ist, können Sie den Sonntagnachmittag am 4. Mai schon in Ihrem Kalender vormerken. Anbei ein Bild der kunstvollen Stickerei. Seien Sie herzlich willkommen. (Elisabeth Storck)



Stickerei

Foto: privat

Jugendarbeit

Firmvorbereitung 2025 startet mit brandheißem Motto

Wofür brennst du?

Wie unter einem Brennglas lodert ein Flammenlogo, darüber zu lesen „on fire. Firmung“. Mit diesem doppeldeutigen Bild und einer eindeutigen Botschaft ist das sattrote Plakat mit dem Firmmotto 2025 ein echter Hingucker.

Auch in unserer Seelsorgeeinheit sind ab sofort wieder junge Christen eingeladen, sich gemeinsam auf den Firmweg zu machen: 14- und 15-Jährige, die derzeit in Bruchsal die 9. Klasse besuchen sowie ihre Eltern bekommen dieser Tage Post und können sich dann an einem Infoabend ein Bild machen, was sie bei der Firmvorbereitung erwartet. Auch für weitere Interessierte ist dieser Abend selbstverständlich offen.

In diesem Jahr stehen dafür folgende zwei Termine zur Auswahl: Mittwoch, 9. April um 19 Uhr im Pfarrzentrum St. Paul (Hagelkreuz 17) oder Donnerstag, 10. April um 20 Uhr im Pfarrzentrum St. Paul (Hagelkreuz 17).

Ziel des Abends wird sein, die Bedeutung der Firmung zu erläutern und allen Interessierten den Vorbereitungsweg in unserer Pfarrei vorzustellen. Mit dabei ist wieder eine starke Gruppe von jungen wie auch erfahrenen Firmbegleitern, also Gleichaltrige wie auch Erwachsene, die stets mit offenem Ohr, kreativen Ideen, Geduld und Spontaneität einen ganz besonderen Vorbereitungsweg ausgestalten – mit eindrücklichen Gottesdiensten, individuellen Angeboten, Patentag, Gruppenstunden und vielem mehr.

Alle Fragen rund um die Firmung lassen sich an dem Infoabend klären oder vorab per E-Mail an: info.vinzenz@se-bruchsal.de

Freie evangelische Gemeinde Bruchsal



FeG-Gottesdienste

Sonntag, 6. April; 10 Uhr: Präsenz-Abendmahl-Gottesdienst mit Musikteam und Predigt von Pastor Erhard Hilgert. Parallel Kindergottesdienste. Gäste sind herzlich willkommen.

Donnerstag, 3. April, 17 bis 18.30 Uhr: „Sprachcafé für Frauen“ im Rahmen der „Starthilfe“

Donnerstag, 3. April, 18 Uhr: „Linedance“

Freitag, 4. April, 20 Uhr: Teenagertreff „Lifetrack“. Infos unter „jugend@feg-bruchsal.de“

Dienstag, 8. April, 9 bis 10.30 Uhr: „Sprachcafé für Frauen“ im Rahmen der „Starthilfe“

Dienstag, 8. April, 15.30 Uhr: „Spieletreff“ für Kinder bis drei Jahren mit Begleitperson – Infos unter „krabbelgruppe@feg-bruchsal.de“

Dienstag, 8. April, 19 Uhr: „Sport mit Spaß“. Nähere Infos zu diesem Gesundheitssport unter: „sport@feg-bruchsal.de“

Mittwoch, 9. April, 17 Uhr: „Scouts“ auf dem CVJM-Gelände

Die „Starthilfe“ bietet am Dienstag, Mittwoch und Freitag, jeweils von 12 bis 17 Uhr, eine Schulkindbetreuung an. Dazu gehört ein Mittagessen, Hausaufgabenhilfe sowie sinnvolle Freizeitbeschäftigung.

<https://starthilfe-bruchsal.de/schulkindbetreuung-mit-guten-werten/> Hauskreise unter der Woche – Info unter „hauskreis@feg-bruchsal.de“

FeG Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Straße 38

Kontakt: Gemeindebüro, Telefon (072 51) 127 37

E-Mail: pastor@feg-bruchsal.de

Homepage: www.feg-bruchsal.de

Christliche Gemeinde Heidelberg e.V.



Freitag, 4. April

9.30 Uhr: Generation plus: „Bibel und Brezel“

Samstag, 5. April

19.30 Uhr: SAK für Jugendliche ab 13 Jahre

Sonntag, 6. April

10 Uhr: Ankommenszeit mit Kaffee und Gespräch, für die Kinder gibt es Freispiel.

10.30 Uhr: Erlebt Gottesdienst mit Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann im Gemeindehaus in der Pfälzerstraße 15 a in Heidelberg.

Für Eltern mit Baby/Kleinkinder gibt es einen Kleinkindbereich mit Sichtfenster und Übertragung.

Kindergottesdienst für Kindergarten- und Schulkinder wird parallel angeboten.

Montag, 7. April

8.15 Uhr: Gebetskreis

20 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 8. April

9.30 Uhr: Gebetsstunde

17.30 Uhr: Jungschar für Mädchen und Jungs gemeinsam (erste Klasse bis 13 Jahre)

Mittwoch, 9. April

10 Uhr: Frauenevent

Donnerstag, 10. April

9.30 Uhr: Eltern-Kind-Treff, Spielzeit für Kinder – Austausch – gemütliches Beisammensein bei Kaffee/Tee – kurzer Impuls für Eltern – Singen – ...

Kontakt:

Damaris Kretzek, (01 57) 55 74 03 54

www.cg-heidelberg.de/termine-events/

Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heidelberg e.V.

(im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Straße 15 a,

www.cg-heidelberg.de oder www.erlebt-bruchsal.de

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Veranstaltungen

Freitag, 4. April, 19 Uhr
 Letzte Konfirmandenstunde mit Eltern und Vorstehern
 Samstag, 5. April, 10 Uhr
 Religionsunterricht
 Sonntag, 6. April, 10 Uhr
 Gottesdienst für die Senioren des Kirchenbezirks Bretten/Bruchsal
 Dienstag, 8. April, 20 Uhr
 Chorphobie
 Mittwoch, 9. April, 20 Uhr
 Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Frieden mit Gott“
 Bibeltext aus Röm 5,1: Da wir nun gerecht geworden sind durch den Glauben, haben wir Frieden mit Gott durch unsern Herrn Jesus Christus.
 Homepage: www.nak-bruchsal.de
 Adresse: Friedhofstraße 68, 76646 Bruchsal

Kirchliche Institutionen

Ja/Wir-Kreis Bruchsal Junge Alte/Wir im Ruhestand



Aristoteles' Philosophie der Freundschaft (JA/WIR)

Dienstag, 8. April, 9 bis 11 Uhr im Martin-Luther-Haus, Bruchsal, Luisenstraße 1
 Karlheinz Hülser, Karlsruhe

Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Programm für die Zusammenkünfte 6. bis 10. April

Zusammenkünfte am Wochenende
 Versammlung Bruchsal-Süd: Sonntag, 6. April, 10 Uhr und 18 Uhr
 Sondervortrag 2025: „Wahrheit – kann man sie finden?“
 Bibelstudium anhand des Artikels: „Was uns Jehovas Liebe ermöglicht“
 Zusammenkünfte unter der Woche
 Versammlung Bruchsal-Süd: Mittwoch, 9. April, 19 Uhr
 Versammlung Bruchsal-Nord: Donnerstag, 10. April, 19 Uhr
 Programmteil „Schätze aus Gottes Wort“:
 Vortrag: „Höre auf die personifizierte Weisheit“
 „Nach geistigen Schätzen graben“ – Lehrpunkte aus Sprüche, Kapitel 8
 Bibellesung: Sprüche 8, 22-36
 Programmteil „Uns im Dienst verbessern“:
 Live-Darbietungen zur Schulung in der Gesprächsführung
 Vortrag: „Warum wird Jesus der Sohn Gottes genannt?“
 Programmteil „Unser Leben als Christ“:
 Aktueller Lagebericht der Leitenden Körperschaft (Nr. zwei 2025)
 Das Christentum im 1. Jahrhundert – Thema: „Ich lege bei Cäsar Befragung ein!“ (Teil eins)
 Adresse: Gemeindezentrum Draisstraße 7, 76646 Bruchsal
 Hinweise:
 Es besteht auch die Möglichkeit, per Telefon oder Videokonferenz an den Gottesdiensten teilzunehmen. Informationen dazu können unter Telefon (072 51) 89 991 angefragt werden.
 Weitere Orte und Zeiten sowie Zusammenkünfte in anderen Sprachen sind auf der Website JW.ORG zu finden.

Kirche für Bruchsal



Timeout

Sonntag, 6. April
 10.30 Uhr: Gottesdienst „Ich bin ein Fußball!“ (Uli Rothstein)
 Herzlich willkommen! Unser Bistro ist ab 10 Uhr geöffnet.
 Parallel zum Gottesdienst findet die KinderKirche statt.
 Suchst du eine Gemeinde? Gerne kannst du dich auf www.kf-bruchsal.de näher über uns informieren. Du findest uns in der Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal.

Neuapostolische Kirche Heidelberg



Veranstaltungen

Freitag, 4. April, 19 Uhr
 Letzte Konfirmandenstunde mit Eltern und Vorstehern in Bruchsal
 Samstag, 5. April, 10 Uhr
 Religionsunterricht in Bruchsal
 Sonntag, 6. April
 9.30 Uhr: Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Das ist mein Leib“
 Bibeltext aus Mt 26,26: Als sie aber aßen, nahm Jesus das Brot, dankte und brach's und gab's den Jüngern und sprach: Nehmet, esst; das ist mein Leib.
 10 Uhr: Gottesdienst für Senioren in Bruchsal
 Mittwoch, 9. April, 20 Uhr
 Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Frieden mit Gott“
 Bibeltext aus Röm 5,1: Da wir nun gerecht geworden sind durch den Glauben, haben wir Frieden mit Gott durch unsern Herrn Jesus Christus.
 Homepage: www.nak-bruchsal-heidelberg.de
 Adresse: Hainbuchenweg 5, 76646 Bruchsal

Reformierte Baptisten Bruchsal



Gottesdienst

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Sonntag, 6. April, 10 Uhr.
 Bibel-Informations-Abend am Dienstag, 3. April, 19.30 Uhr.
 Einladung an alle, die an Gott und seinem Wort interessiert sind.
 Veranstaltungsort: Reformierte Baptisten Bruchsal, Am Mantel 4, 76646 Bruchsal
 Homepage: www.reformierte-baptisten-bruchsal.de

Aus der Kernstadt und den Stadtteilen



ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM
 HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal

Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Morgen und Abend – Ein Schauspiel von Christian Wirmer

Morgen und Abend von Jon Fosse in der Eremitage in Waghäusel
 Literatur und Schauspielkunst auf höchstem Niveau
 Der norwegische Autor Jon Fosse erhielt 2023 den Nobelpreis für Literatur. Sein Roman „Morgen und Abend“ erzählt vom einfachen, aber erfüllten Leben eines Fischers – vom Anfang und vom Ende seines Lebens, der Stunde der Geburt und der Stunde des Sterbens. „Jon Fosse vermag es, dem Unsagbaren eine Stimme zu geben“, so das Nobelpreiskomitee. Der Darmstädter Schauspieler Christian Wirmer hat aus dem Text ein berührendes Theatersolo erarbeitet.



Christian Wirmer

Foto: Sabine Mitternacht

Im Rahmen des zehnjährigen Jubiläums der Ambulanten Hospizgruppe wurde dieses beeindruckende Soloschauspiel in der Rotunde der Eremitage aufgeführt.

Christian Wirmer fesselte sein Publikum von der ersten Minute an. Mit großer Intensität versetzte er die Zuschauenden in die Rolle eines werdenden Vaters, der hilflos und voller Sorge hinter der Zimmertür auf die Geburt seines lang ersehnten Sohnes Johannes wartet. Er ließ das Publikum die ersten Momente im Leben eines Neugeborenen miterleben und führte es schließlich hautnah an das Lebensende des Fischers Johannes heran. In diesen bewegenden Momenten des Nicht-Verstehens, die ergreifend und zutiefst menschlich dargestellt wurden, wurde die Flüchtigkeit des Lebens spürbar, die Bedeutung von Familie und Freunden, die Hilflosigkeit. Mit einer Geste der Hoffnung endete das Stück.

Berührt, überwältigt, nachdenklich und bereichert – so beschrieben die Stimmen im Anschluss diesen herausragenden Text sowie die brillante Umsetzung.

„Morgen und Abend“ von Jon Fosse, Deutsch von Hinrich Schmidt-Henkel

Rowohlt Taschenbuch Verlag

(Text: C. Wirmer, A. Föllmer, Foto: S. Mitternacht)

Wir weisen Sie gern auf unsere kommenden Veranstaltungen hin:

5. April, 19 Uhr in der neuen Mehrzweckhalle in Staffort:

Reservisten Bigband Baden-Württemberg

29. April, 19 Uhr in der Stadtbibliothek Bruchsal:

Lebens(W)ende – Literatur über Trauer, Abschied und Sterben

17. Mai, 19 Uhr in der Nikolaus-Kirche in Ubstadt-Weiher:

TonART – Lieder können Brücken bauen

Arbeiterwohlfahrt Bruchsal



AWO Kreisverband Karlsruhe Land e.V.

Sondertermin:

Fahrradwerkstatt beim Repair Café /Literatur gemeinsam erleben

Am Samstag, 5. April, lädt das Repair Café zu einem Sondertermin der Fahrradwerkstatt ein! Von 10 bis 13 Uhr helfen euch ehrenamtliche Helferinnen und Helfer dabei, euer Fahrrad wieder fit für den Frühling zu machen.

Die Aktion findet beim Sozialen Kaufhaus AWO Schatzgrube am Siemenskreisel statt und richtet sich insbesondere an Menschen, die sich eine teure Reparatur nicht leisten können. Natürlich sind aber alle willkommen!

Ob ein platter Reifen, eine ruckelnde Kette oder schleifende Bremsen – gemeinsam schauen wir uns euer Rad an und versuchen, es wieder flott zu machen. Ersatzteile sollten nach Möglichkeit mitgebracht werden, kleinere Materialien sind vor Ort verfügbar.



Beim Repair Café helfen wir Ihnen, Ihr Fahrrad wieder fit für die Straße zu machen! Foto:

S.Franzke-Dammert (AWO)

Nächster Termin für das Repair Café:

Am Freitag, den 12. April, findet das reguläre Repair Café der AWO Karlsruhe-Land statt – ab sofort ganz ohne Anmeldung. Zwischen 10 und 13 Uhr öffnet es seine Türen für alle, die defekte Elektrogeräte, Kleidungsstücke oder Haushaltsgegenstände reparieren lassen möchten. Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer stehen mit ihrem Fachwissen bereit und unterstützen bei der Instandsetzung. Oft kann eine Reparatur helfen, Ressourcen zu schonen und Abfall zu vermeiden – bereits über zahlreiche Geräte wurden seit der Eröffnung vor dem Wegwerfen gerettet. Die Teilnahme ist kostenlos, eine kleine Spende zur Unterstützung des Projekts ist willkommen.

Die nächsten Termine stehen ebenfalls fest: 10. Mai und 14. Juni. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Literatur gemeinsam erleben

Am 9. April um 19.30 Uhr lädt die AWO-Geschäftsstelle in der Prinz-Wilhelm-Straße 3, Bruchsal, zu einem besonderen Leseabend ein. Im Mittelpunkt steht dieses Mal das Buch „Der Weg der weißen Wolken“ von Lama Anagarika Govinda.

Dieser Leseabend unterscheidet sich bewusst von einem klassischen Literaturzirkel: Es gibt keine Hausaufgaben und kein erforder-

liches Vorwissen. Stattdessen liest die Leseleiter/-in ausgewählte Passagen langsam und deutlich vor. Immer wieder wird innegehalten, um den Zuhörenden Raum für Reflexion und gemeinsamen Austausch zu geben. Diese besondere Atmosphäre lädt dazu ein, Literatur intensiv zu erleben und neue Perspektiven zu entdecken. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an diesem inspirierenden Abend teilzunehmen. Die Veranstaltung ist kostenlos.

1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



Jeva Widmann für DM nominiert

Für die Deutschen Meisterschaften der weiblichen Jugend im Altersbereich U14 und U17 im saarländischen Riegelsberg wurde Jeva Widmann durch den Nordbadischen Ringerverband für die Gewichtsklasse bis 47 Kilogramm nominiert. Wir drücken die Daumen und wünschen viel Erfolg und verletzungsfreie Kämpfe.

ASV-Schülermannschaft braucht Verstärkung

Um mit einer vollständigen Schülermannschaft im September antreten zu können, benötigen wir noch einige Jungen und Mädchen, die Spaß an Bewegung und Verteidigung haben. Oberstes Gebot ist Fairness und Disziplin. Die Kinder sollten im Alter von sechs bis 14 Jahren sein. Gerne dürfen sich auch schwerere Kinder melden, denn die Gewichtsklassen gehen von 23 bis 76 Kilogramm.

Zum Probetraining einfach mal dienstags oder donnerstags um 18 Uhr vorbeikommen oder sich weitere Informationen unter: jugendleiter@asv-bruchsal.de einholen oder unter www.ringen-bruchsal.de nachschauen.

Deutsche Meisterin der U20



Deutsche Meisterin U20 – Josefine Widmann

Foto: ASV

Unsere Jugendsprecherin und Sportinternatlerin Josefine Widmann holte sich am vergangenen Wochenende überlegen den Deutschen Meistertitel erstmals bei den Juniorinnen. Auf dem Weg zu Gold in der 53-Kilogramm-Klasse besiegte sie Magdalene Sernau (Berlin) mit 10:0 Punkten vorzeitig. Nach einem Aufgabesieg von Sophia Langner (Berlin) stand ihr im Nordischen Finale Maxi Kaschel (Brandenburg) gegenüber, die sich nach 0:10-Rückstand auf Schultern geschlagen geben musste. Wir gratulieren zu dieser tollen Leistung als jüngster Jahrgang und ohne Punkterlust und drücken die Daumen für die DM U17 am kommenden Wochenende in Riegelsberg/Saarland.

BR-HOPE e.V.



Er heilt, die zerbrochenen Herzens sind, und verbindet ihre Wunden (Psalm 147:3)

In den BR-Hope Gebetsraum darfst du mit allen Gebetsanliegen kommen – egal, ob du krank bist und Heilung suchst, Gottes Rat und Zuspruch benötigst, Vergebung brauchst, oder dich einfach nur unter

den Segen Gottes stellen möchtest – du bist willkommen! Es stehen zu den Öffnungszeiten Teams bereit, um für dich zu beten. Du kannst auch für dich alleine ins Gebet gehen, dabei helfen dir unsere Gebetsstationen. Probier es aus, beten hilft!

Unsere Gebets-Teams stehen zu folgenden Zeiten im Gebetsraum bereit, um für dich zu beten:

Dienstag, 18 bis 19.30 Uhr

Donnerstag, 18 bis 19.30 Uhr

Auf Anfrage auch Samstag, 10 bis 12 Uhr, bitte vorher per E-Mail einen Termin vereinbaren.

Auch weitere Termine sind möglich, nach Absprache.

BR-Hope ist ein gemeinsames Projekt von Christen verschiedener Kirchen und Gemeinden in Bruchsal.

Weitere Infos unter www.br-hope.de.

BR-Hope e. V.

Gebetsraum Stadtgrabenstraße 25, 76646 Bruchsal

Kontakt: info@br-hope.de

1. Bruchsaler Budo Club



Welt-Tai-Chi-Tag auch bei uns im 1. BBC

Am Samstag, 26. April, ist Welt-Tai-Chi-Tag. Wir laden Sie herzlich ein, Teil dieser globalen Bewegung zu sein! Interessierte aus der ganzen Welt kommen an diesem Tag zusammen, um gemeinsam zu üben und sich auszutauschen. Von 14 bis 16 Uhr beteiligt sich der 1. Bruchsaler Budo Club e. V. an dieser Aktion.

Was ist Tai Chi? Ursprünglich aus China stammend, gehört Tai Chi zu den inneren Kampfkünsten. Es wird jedoch auch für seine zahlreichen positiven Effekte auf Gesundheit und Wohlbefinden geschätzt:

- Verbesserung der Konzentrationsfähigkeit und des Gleichgewichtsinns
- Lösen von inneren Blockaden
- Förderung des Energieflusses im ganzen Körper

Was erwartet Sie? Ganz gleich, ob Sie zum ersten Mal reinschnuppern oder Ihre Fähigkeiten vertiefen möchten – es ist für alle etwas dabei! Lernen Sie Neues kennen, üben Sie gemeinsam mit anderen und spüren Sie die wohltuende Wirkung von Tai Chi.

Seien Sie dabei und erleben Sie einen inspirierenden Nachmittag mit unseren Tai Chi Trainerinnen bei uns im Budo Club. Wir freuen uns auf Sie.

Einstiegskurs ins Tai Chi

Wer schon vorher gerne ins Tai Chi einsteigen möchte, kann dies bereits ab Dienstag, 1. April tun. Es beginnt ein neuer Einstiegskurs für Erwachsene. Trainiert wird immer 19.45 bis 20.45 Uhr. Gerne kann dieser Termin auch für ein Probetraining genutzt werden.

Infos unter www.bruchsaler-budoclub.de, per E-Mail info@bruchsaler-budoclub.de oder telefonisch (07 251) 83 838.

BürgerEnergie Bruchsal



BUND und NABU zum Drahtseilakt „Naturschutz und Klimaschutz“

Ende März war Julius Schmidt vom BUND bei der Veranstaltungsreihe von BürgerEnergie Bruchsal e. V. in Zusammenarbeit mit der VHS zu Gast und hat die Position von BUND und NABU zum Ausbau von Windenergieanlagen in Baden-Württemberg erläutert.

Zum Einstieg erklärte er anhand der Beispiele der Gelbbauchunke und der Alpen-Mosaikjungfer, dass der Klimawandel erhebliche Auswirkungen auf die Artenvielfalt hat. Viele Arten verlieren durch die Erwärmung Möglichkeiten zur Fortpflanzung oder ihren Lebensraum. Demnach sehen auch die Naturschützer dringenden Handlungsbedarf beim Kampf gegen den Klimawandel.

Windräder im Wald oder im Offenland sind grundsätzlich ein Eingriff in die Natur. Daher sieht Julius Schmidt nicht grundsätzlich den Wald als Tabu für Windräder an, denn auch das Offenland biete vielfältigen Lebensraum und der Wald ist häufig nur „gefühlter“ der größere Eingriff in die Natur. „Wer den Wald schützen will, muss das Klima schützen.“ Relevant für Windräder ist vielmehr, dass geschützte Flächen und windsensible Arten bei der Wahl des Standorts nicht tangiert werden.

Spannend ist sein Bericht von der Wirkungsweise von Vogelerkennungssystemen: mit Kameras wird ein windenergiesensibler Vogel zu 90 Prozent erkannt und das Windrad abgeschaltet. Die Ergebnisse zeigen, dass Rotmilane lernen können, mit der Gefahr durch das Windrad umzugehen, indem sie ihren Flug abbremsen und ausweichen.

Wie lässt sich also der Drahtseilakt Energiewende und Naturschutz auflösen? Aus Sicht von BUND und NABU braucht es Windkraft und

PV, allerdings mit Umweltverträglichkeitsprüfung in jedem Einzelfall. Zudem muss der Eingriff in die Natur möglichst gering gehalten werden: Es braucht technische Möglichkeiten für den Artenschutz, wie beispielsweise Abschaltung zu Fledermaus-Flugzeiten und Erkennung von Greifvögeln. Zudem müssen Ausgleichsmaßnahmen möglichst ortsnahe umgesetzt werden. Am wichtigsten für den Artenschutz ist, dass wir insgesamt von unserem hohen Flächen- und Energieverbrauch runterkommen – und das geht nur mit Effizienzsteigerungen und Verzicht!



Foto: BEB e.V.

Weitere Informationen zum Thema Energiewende und Naturschutz gibt es auf www.dialogforum-energie-natur.de.

Bürgerverein Bruchsal Südost

Termine

Die Sprechstunde des Bürgervereins Bruchsal-Südost e. V. findet jeden letzten Donnerstag im Monat von 17 bis 18 Uhr im Quartiersbüro, Seniorenzentrum St. Anton, Fritz-Erler-Straße 62, statt.

Neue Interessenten für den Handkurs für Einsteiger melden sich bitte telefonisch bei der Quartiersmanagerin Nicole Wimmer unter der Telefonnummer (072 51) 620 96 737 an.

Caritasverband Bruchsal



Bruchsaler Hoffnungslauf 2025: AOK-Bambinilauf

Der Hoffnungslauf ist inzwischen vielen aus Bruchsal und Umgebung ein Begriff. Bei dem jährlich stattfindenden Benefizlauf laufen, walken und spazieren Menschen aller Alters- und Leistungsklassen durch die Bruchsaler Innenstadt und den Schlossgarten. Mit dem Erlös aus Startgeldern und Spenden sowie den Einnahmen durch Sponsoring oder Hoffnungsstifter/-innen werden soziale Projekte des Caritasverbandes Bruchsal finanziert.

Der diesjährige 28. Hoffnungslauf findet am 10. Mai unter dem Motto „#laufendhelfen – Gesellschaftliche Teilhabe fördern“ statt. Mit dem Erlös ermöglichen wir niedrigschwellige Beratungsangebote, individuelle Unterstützungen oder konkrete Einzelfallhilfen – alle mit dem Ziel, die gesellschaftliche Teilhabe von Menschen in Not zu fördern.

Unser AOK-Bambini-Lauf für die Kleinsten



Der AOK-Bambinilauf startet um 14 Uhr

Foto: Lukas Witt

Neben dem Lauf können sich Besucher/-innen jeder Altersklasse wieder auf ein buntes Programm freuen: Der Festbetrieb startet am 10. Mai, 13.30 Uhr im Innenhof der Stirumschule, für das leibliche

Wohl sorgen die Mitarbeitenden des Caritasverbandes mit Kaffee und Kuchen sowie verschiedene Foodtrucks mit kulinarischen Köstlichkeiten. Der Startschuss für den Hauptlauf ist um 15 Uhr. Auch auf dem Marktplatz erwartet die Besucher/-innen wieder ein Programm mit Musik und guter Verpflegung.

Mit unserem AOK-Bambinilauf denken wir auch an unsere kleinsten Läufer/-innen: Die circa 400 Meter lange Strecke führt einmal um die Stirumschule Bruchsal und wird vom AOK-Maskottchen Jolinchen begleitet. Start des Laufs ist um 14 Uhr. Mitmachen können alle, die klein sind (unter 1,40 Meter) und Lust haben. Für alle Teilnehmenden gibt's eine goldene Ehrenmedaille und eine Urkunde.

Auf unserer Webseite finden Interessierte den Anmeldelink zum Hauptlauf sowie alle nötigen Informationen zur Teilnahme als Einzelläufer/-in oder Mannschaft, zum Festbetrieb und zu den diversen Unterstützungsmöglichkeiten: www.hoffnungslauf.de.

Tafel Bruchsal

Die Bruchsaler Dosenaktion –

Unterstützung für Bedürftige durch gemeinsames Engagement

Die Dosenaktion der Tafel Bruchsal ist eine besondere Spendenaktion, bei der verschiedene Einrichtungen wie Schulen, Vereine, Behörden und Unternehmen haltbare Lebensmittel in Form von Konservendosen sammeln. Ziel ist es, bedürftige Menschen in der Region mit lang haltbaren und vielseitig einsetzbaren Lebensmitteln zu unterstützen.



Foto: Leibnitz Gymnasium Östringen

Wie funktioniert die Dosenaktion?

Die teilnehmenden Organisationen informieren ihre Mitglieder, Schüler oder Mitarbeiter über die Aktion – dies kann über E-Mail, Aushänge, Flyer oder interne Kommunikationskanäle erfolgen. Die Tafel Bruchsal stellt hierfür unterstützendes Material zur Verfügung. Während des Aktionszeitraums bringen die Teilnehmer ihre gespendeten Konservendosen zu festgelegten Sammelstellen innerhalb ihrer Einrichtung. Nach Abschluss der Sammlung holt die Tafel Bruchsal die gespendeten Dosen ab und verteilt sie an vier Sozialpartner:

Bruchsal zeigt Herz,
Julius-Itzel-Haus Wohnungslosenhilfe,
AWO – Der soziale Zaun,
Die Tafel Bruchsal

Dadurch gelangen die gespendeten Lebensmittel direkt an Bedürftige. Als Zeichen der Wertschätzung erhalten teilnehmende Unternehmen eine Teilnahmeurkunde.

Bedeutung und Wirkung der Aktion

Die Dosenaktion ist eine unkomplizierte Möglichkeit, sich sozial zu engagieren, da sie keinen finanziellen Aufwand für die Teilnehmenden bedeutet. Jede gespendete Dose hilft unmittelbar einem Menschen in Not. Zudem stärkt die Aktion das soziale Bewusstsein und Gemeinschaftsgefühl. Besonders in Zeiten steigender Lebensmittel- und Energiepreise ist diese Form der Unterstützung für viele Menschen essenziell.

Ein Beispiel für eine erfolgreiche Umsetzung ist die Konrad-Adenauer-Schule Bruchsal. Dort sammelten Schülerinnen und Schüler 607 Dosen, die anschließend an die Tafel übergeben wurden. Neben dem Sammeln von Lebensmitteln setzte sich die Schulgemeinschaft auch mit Themen wie Armut, Nachhaltigkeit und sozialer Verantwortung auseinander.

Auch weitere Einrichtungen wie die Silcherschule und das Leibnitz Gymnasium in Östringen, das Rathaus Bruchsal, das Landratsamt sowie zahlreiche weitere Schulen und soziale Institutionen beteiligten sich an der Aktion. Aufgrund des großen Erfolgs wird die Bruchsaler Dosenaktion auch im kommenden Jahr fortgesetzt.

Interessierte Einrichtungen können sich bei der Tafel Bruchsal melden, um sich an der nächsten Sammelrunde zu beteiligen. Jede Dose zählt!

Diakonieverein Bruchsal e.V.



Einladung zur Ausstellung „Dietrich Bonhoeffer – Leben und Werk“

Der evangelische Theologe Dietrich Bonhoeffer (1906-1945) gilt als einer der wichtigsten Vertreter des christlichen Widerstandes im Nationalsozialismus. Anlässlich seines 80. Todestages ist eine Ausstellung zu Leben und Werk bis zum 31.07.2025 im Evangelischen Altenzentrum, Dietrich Bonhoeffer Haus (6. OG), Huttenstraße 47a, Bruchsal zu sehen.

Die Ausstellung informiert mit 15 Plakaten über Leben und Werk Bonhoeffers und enthält zahlreiche Zitate, Fotografien und Texte. Die Ausstellung bietet außerdem einen multimedialen Zugang: Über QR-Codes können die Nutzer weitere Informationen abrufen. Zur Eröffnung der Ausstellung am Mittwoch, 9. April, um 15 Uhr, laden wir alle Interessierten herzlich ein!

Diakonisches Werk Bruchsal



Gut erhaltene Frühlings- und Sommerware im KoALa eingetroffen

Die Winterware ist endlich verräumt und der Saisonwechsel eingeläutet! Seit Kurzem hat der Secondhandladen KoALa neu eingetragene und gut erhaltene Frühlings- und Sommersachen für Babys und Kleinkinder (bis Größe 122) im Laden, die gegen eine Spende erhältlich sind. Besuchen Sie uns in der Schwimmbadstraße 6 zu unseren Öffnungszeiten: Montag, 15 bis 18 Uhr und Mittwoch und Donnerstag, 9 bis 12 Uhr. Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen freuen sich auf Sie!



Foto: Diakonie Landkreis Karlsruhe

DLRG Bruchsal e.V.



BFDler gesucht!

Du machst gerade deinen Schulabschluss?

Du weißt noch nicht, was du danach machen willst oder brauchst ein Jahr „Lernpause“?

Du arbeitest gerne mit Kindern und Jugendlichen zusammen?

Dann bewirb dich jetzt für ein BFD bei der DLRG Bruchsal e.V.

Als Bundesfreiwillige/r wirst du die Schulen im Schwimmunterricht und die Trainer der DLRG in Bruchsal und Heidelberg bei den Trainingsstunden unterstützen. Zudem wirst du bei den Kindergarten- und Kindertagesstätten die Gefahren der Sonne, des Wassers und des Eises näherbringen. Auch Verwaltung und die Organisation von Veranstaltungen im Rahmen der DLRG zählen zu deinen Aufgaben. Außerdem wirst du Zeit an der deutschen Küste im Zentralen Wasserrettungsdienst verbringen. In der Zeit deines BFDs hast du die Möglichkeit verschiedene Lehrgänge zu besuchen und dich so in vielen Bereichen weiterzubilden (Schwimmen/Rettungsschwimmen, Erste Hilfe-/SAN-Ausbildung, Wasserrettungsdienst, Breitensport, Vereinsmanagement, Jugendspezifische Fachausbildung und vieles mehr). Dabei ist es uns besonders wichtig, deine individuellen Interessen zu berücksichtigen und passende Schwerpunkte für deine persönliche Entwicklung in diesem Jahr zu setzen.

Die Fakten in Kurzform:

Beginn: 1. September eines Jahres (abweichender Start nach Absprache gegebenenfalls möglich)
 Dauer: zwölf Monate (auch hier ist eine abweichende Dauer möglich)
 Arbeitszeit: 38,5 Stunden / Woche (variabel)
 Urlaub: 25 Tage bei einer Fünftagewoche
 Leistungen: 300 Euro Taschengeld/Monat
 Erfahrungsberichte unserer bisherigen BFDler (und FSJler) findest du auf unserer Homepage unter <https://bruchsal.dlrg.de> und Mitmachenden Bundesfreiwilligendienst.
 Bei Interesse oder weiteren Fragen schreibe gern an:
bfd-betreuer@bruchsal.dlrg.de

Förderverein Haus der Geschichte der Juden Badens e.V.

Diese Nachricht erhielten wir vor wenigen Tagen:

„My father died yesterday (Monday 24th March 2025) at the University of Connecticut Health Center at Farmington.“ Dies hat uns sehr traurig gemacht.

Walter Bernkopf kam am 27. Juli 1926 in Heidelberg zur Welt und wurde 98 Jahre alt. Seine Eltern waren Siegfried Bernkopf und Trude Oppenheimer. Trude war Tochter von Otto Oppenheimers Bruder Jacob Oppenheimer. An Otto Oppenheimer erinnern in Bruchsal der gleichnamige Platz und das dort errichtete Otto-Oppenheimer-Denkmal. Unvergänglich Ottos Bruchsal-Hymne „De Brusler Dorscht“.

Mit Walter Bernkopf verstarb der letzte Überlebende aus seiner Generation der Bruchsaler Oppenheimer-Familie. Seine Cousine Hanne Ansell, geborene Bär, starb im Dezember 2024.

In Worms besuchte Walter Bernkopf nur wenige Jahre die Schule. 1936 wurde er dort von der Schule verwiesen. Aufgrund der Verfolgung jüdischer Menschen verließen er und seine Eltern Deutschland. Als US-Marinesoldat wurde ihm ein Studium zum Ingenieur finanziert, später ein Studium zum Rechtsanwalt.

1961 heiratete er die Dresdnerin Luise Hess. Diese verstarb 2010. Aus dieser Ehe entstammen die Söhne Mark und Paul. Seine Lebensgefährtin Sally lernte Walter in der Rentnersiedlung Duncaster kennen.

In den 1960er Jahren war Walter Bernkopf einige Male aus beruflichen Gründen in Deutschland.

Bruchsal, die Heimatstadt seiner Mutter, fand er eher zufällig. In einer Bruchsaler Onlinezeitung las er über die Diskussion zur Benennung eines Platzes nach seinem Onkel Otto Oppenheimer. So fand er erstmals den Weg nach Bruchsal. Zusammen mit seinen Söhnen war er 2011 Ehrengast bei der Einweihung des Otto-Oppenheimer-Platzes. Paul schrieb später: „Der Besuch von Bruchsal und die Feierlichkeiten haben meinen Vater so sehr erfreut. Dieser Tag konnte einen Schlusspunkt setzen unter ein Geschehen, das ihn sein ganzes Leben belastet hat.“

Aus der ersten Begegnung entwickelte sich eine tiefe Freundschaft, die mit gegenseitigen Besuchen gefestigt wurde. Die Besuche von Walter, seiner Lebensgefährtin Sally, Mark und Paul in Bruchsal wurden auch genutzt, um neben seiner Geburtsstadt Heidelberg auch Worms zu besuchen.

Bruchsal verliert mit Walter Bernkopf einen Freund, der immer so positiv von Bruchsal sprach. Walter war ein wunderbarer, immer freundlicher Mensch. Sein stets positives Auftreten und sein liebenswertes Lächeln werden fehlen. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Lebensgefährtin Sally, seinem Sohn Mark sowie Sohn Paul und dessen Frau Lori.



Walter Bernkopf an seinem 98. Geburtstag 2024 Foto: privat

Friedensinitiative Bruchsal

Stadtrundgang „Bruchsal unterm Hakenkreuz“

Am vergangenen Sonntag hat die Friedensinitiative im Rahmen der „Internationalen Wochen gegen Rassismus“ wieder ihren alternativen Stadtrundgang angeboten. Beim Rundgang „Bruchsal unterm

Hakenkreuz“ wurden die Teilnehmenden an Stellen geführt, die Zeugnis des Nationalsozialismus in Bruchsal in der Zeit von 1933 bis 1945 sind. Neben Stolpersteinen, die an Bruchsal und Bruchsal-erinnen jüdischen Glaubens erinnern, zeigte Doktor Czolk den Platz einer Hinrichtungsstätte oder die Stelle, an der in Bruchsal die Faschisten Bücher verbrannt haben. Nach knapp zwei Stunden endete der Rundgang am Platz der ehemaligen Synagoge. „Es ist erschreckend, wie wenig ich über die Zeit in Bruchsal wusste. In der Schule habe ich davon nichts gehört“, meinte am Ende eine Teilnehmerin tief beeindruckt.

Dieser Stadtrundgang steht unter dem Motto „Wider das Vergessen“ und wird auch Schulklassen als lebendige Geschichtsstunde angeboten. Wer Interesse daran hat, Näheres dazu erfahren will oder einen Termin buchen möchte, sendet eine kurze Nachricht an: kontakt@friedensinitiative-bruchsal.info.

Golfclub Bruchsal

**Tag der offenen Tür im Golfclub Bruchsal**

Am Sonntag, 6. April, von 14 bis 17 Uhr, findet auf der Anlage des Golfclubs Bruchsal wieder ein „Tag der offenen Tür“ statt.

Dazu sind alle recht herzlich eingeladen. Nutzen Sie diesen Tag, um einen Familienausflug ins Langental zu machen, denn Golf ist Familiensport, den Groß wie Klein ganzjährig betreiben können.

Angeleitet werden Sie von unseren Trainern der Golfschule sowie erfahrenen Turnierspielern unserer Teams.

Gerne können Sie im Anschluss daran das Gelernte auf dem Kurzplatz noch umsetzen.

Kommen Sie spontan vorbei oder noch besser, melden Sie sich kurz in unserem Sekretariat per E-Mail info@golfclub-bruchsal.de oder telefonisch unter der Nummer (072 51) 30 22 70 an.

Wir freuen uns auf Sie!

U+S Moser



Foto: privat UM

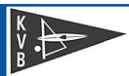
Jekasi – jeder kann singen e.V.

Beethoven mal anders!

In der Aula der Konrad-Adenauer-Schule ertönte Beethovens wundervolle Melodie zu Schillers Worten, „Die Ode an die Freude“. Seit 1972 ist dieses Stück die Europa-Hymne. Es sollte nicht die Nationalhymnen der Mitgliedstaaten ersetzen, sondern ist im Grunde der Ausdruck der Werte wie „Freiheit, Frieden und Solidarität“, die alle in der EU teilen. Die Hymne unterstreicht unsere Vielfalt. Auch Jekasi! hat diesen Ansatz. Wir haben Kinder in den Schulen, die unterschiedliche Sprachen sprechen, jedoch verbindet uns eine Sprache. Musik muss nicht übersetzt werden, sie ist universal! Mit der Initiative möchte Sonja Oellermann den Kindern Achtung und Respekt vorleben und zeigen, dass wir alle gemeinsam stark sind. Dieses bewiesen die Grundschulklassen der Konrad-Adenauer-Schule in einer Projektwoche mit der Musik- und Gesangspädagogin. Beethoven wurde den Kindern, MAL ANDERS, nähergebracht. Sie sahen Beethoven als ein normales Kind, das gerne Streiche spielte oder dass er sich nicht damit abfind, dass es eine Zwei-Klassen-Gesellschaft gibt. Er meinte, wir sind alle gleich. Obwohl er sehr früh gehörlos war, schrieb er die schönste Musik. Die Kinder waren so begeistert von der Musik und meinten immer wieder, „Das kenne ich! Es ist so schön!“. Die Kinder zeigten ihr Können mit einem Tanz, Rap, Singen, Bodypercussion und mehr. Die Bühne wurde mit Kunst der Klassen geschmückt. Ein Schüler spielte auf Klavier ein Stück von Beethoven und eine Schülerin sang das Original „We will rock you“ zu unserem „Mash-up“ von „Queen meets Beethoven“. Schön war zu sehen, dass Kinder, die im Kindergarten schon an der Sprachförderung, „Singen-Bewegen-Sprechen“ teilnahmen, im Konzert Texte zu Beethoven vorlasen. Eine Schülerin meinte zu einem Text, „So spät hat er Mittag gegessen! Da wäre ich schon verhungert.“ Ein anderer: „Die lebten damals aber ungesund!“. Beethoven war am Ende der Woche den Kindern sehr nah gekommen und sie konnten sich mit ihm identifizieren. Vor allem der Versuch, wie es wohl ist, wenn man nichts hört, war für viele sehr be-

wegend. Danke der Bruchsaler BürgerStiftung und dem Förderkreis der Schule, die uns dieses Projekt ermöglichte. Dank gebührt dem Rektor Herrn Graf und das Kollegium, die das ganze Projekt mitgetragen haben. Gemeinsames Singen macht stark und Applaus tut gut! Das sah man am Grinsen in den Gesichtern der Kinder. Die Woche war ein unvergessliches Erlebnis!

Kanuverein Bruchsal e.V.



Bootshausputz, Karfreitag Fischessen, Paddeln

Am Samstag, 5. April, findet unser Bootshausputz ab 10 Uhr auf dem Vereinsgelände statt. Wer möchte, darf gerne vorbeischaun und bei der Reinigungsaktion im und um das Bootshaus helfen. Zum Abschluss gegen 13.30 Uhr gibt es eine würzige Gulaschsuppe.

Am Karfreitag findet wieder unser beliebtes Fischessen, mit Kraichgau-Forellen, statt. Alle Vereinsmitglieder sind dazu herzlich eingeladen. Ausschreibung mit Anmeldung folgt.

Am letzten Freitagmittag waren Mitglieder unserer WhatsApp-Gruppe „Paddeln mit Genuss“ noch einmal auf dem Lingenfelder Altwasser unterwegs. Dieses Mal, bei Sonnenschein, waren die drei Paddler 13,5 Kilometer unterwegs. Es wurde an der Rheineinströmung geübt, dem Vogelgezwitscher gelauscht und befreundete Paddler von Rheinsheim begrüßt. Nach gemütlichen 3 Stunden war die Paddeltour bei den Nachenfahrten zu Ende. Der Rheinpegel 3,88 Meter Maxau zeigt auch im Altwasser seine Wirkung, so konnte man häufig den Grund sehen, auch Sand und Kiesbänke ragten, vor allem im Rheinzugang heraus.



Foto: M. Moritz

Wer Interesse an unserem Kanu-Sport in der Natur hat, kann sich gerne bei unserer Website www.kanu-bruchsal.de erkundigen, sowie bei unserer Geschäftsstelle (07 251) 13 411. Bei uns erlernen Sie die Grundlagen des Paddelns, sowohl im Kanadier als auch im Kajak.

Kneipp Verein Bruchsal



Ostereier natürlich färben

Der Kneipp-Verein lädt zum fröhlichen Ostereierfärben mit der Leiterin unserer beliebten Kräuterwanderungen, Birgit Bannholzer, ein.

Wann: Samstag, 12. April, 10 bis 12 Uhr

Wo: Bruchsal-Untergrombach, Weingartener Straße 85

Mit natürlichen Farben, selbst hergestellt aus zum Beispiel Zwiebel-schalen, Rote Bete, Rotkraut, Brennnesseln, Kaffee, Kurkuma werden die mit Blüten und Kräutern verzierten Eier in einem Kessel über dem Lagerfeuer im Garten gekocht. Je nach Phantasie können die Eier dann noch geschmückt werden. Eine Veranstaltung, die besonders den Kindern viel Freude machen wird.

Nach getaner Arbeit gibt es wie gewohnt eine Verköstigung aus beziehungsweise mit Kräutern: Pellkartoffeln mit selbst hergestellter Kräutersoße und Kräuterlimonade. Der Abschluss wird ein Kräutereis mit einer Fruchtsoße sein. So ist es geplant – sofern es das Wetter zulässt.

Kostenbeitrag: fünf Euro, die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Information und Anmeldung: Karin Krumteich, (072 51) 188 52

„Denken hält fit“

Wann: 7. April, 19 Uhr

Wo: Seminarraum 1

Veranstaltung über die mentale Fitness, mehr Konzentration und gezieltes Vorbeugen der Demenz. Christiane Rathgeb, Referentin und Fachtherapeutin für aktives Gehirnttraining, wird hilfreiche Tipps für den Alltag geben. Übungen mit Spaß und Fantasie für das Kurzzeit-

und Langzeitgedächtnis laden zum Mitmachen ein. Die Referentin freut sich auf ein aktives und lehrreiches Miteinander. Eintritt Mitglieder drei Euro, Gäste fünf Euro.

Information und Anmeldungen:

eck.krumteich@t-online.de oder (072 51) 18 852

Konvoi der Hoffnung e. V. Ortsgruppe Bruchsal

Burkina Faso Reise – Zwiebellager in Bantougou

Bantougou liegt etwa 50 Kilometer westlich von der Hauptstadt Ouagadougou. Solange der örtliche Staudamm genug Wasser führt, können die Bauern ihre Felder bewässern und verschiedene Lebensmittel anbauen. Zwiebeln sind ein wichtiges Nahrungsmittel.

Neben Zwiebeln werden aber auch Paprika und anderes Gemüse angebaut. Je näher die Felder am Staudamm liegen, desto leichter kann das Wasser auf die Felder geleitet werden und desto besser sind die Ernten.

Wenn im April die Zwiebelernte eingebracht wird, kommen Großhändler aus der Hauptstadt Ouagadougou oder aus den benachbarten Ländern Ghana und Elfenbeinküste und kaufen die Ernte auf. Wegen des Überangebotes ist der Preis niedrig, zum Teil unterbieten sich die Bauern gegenseitig, nur um ihre Ware verkaufen und ihren Lebensunterhalt sichern zu können. Ein Sack Zwiebeln erzielt im April einen Preis von etwa 30 Euro.

Konvoi der Hoffnung Oberhausen-Rheinhausen e. V. hat auf Anregung der Bauern in Bantougou für die Genossenschaft SCOOPS/PA ein Zwiebellager gebaut. Damit kann die Ernte bis zum September gelagert und zu einem deutlich höheren Preis verkauft werden. Der Marktpreis liegt dann bei 85 Euro für einen Sack Zwiebeln, die Bauern erzielen fast den dreifachen Preis.

Bauer Emanuel, der als einer der Ersten auch mit modernen Bewässerungsmethoden experimentiert hat, begrüßt die Initiative des Konvois der Hoffnung und bestätigt, dass dadurch die Lebensbedingungen der Menschen verbessert werden.



Durch das Zwiebellager können die Bauern ihre Ware unter günstigen Marktbedingungen verkaufen
Foto: Konvoi/Fuest

Bitte helfen Sie uns, damit wir die äußerst dringend benötigte OP-Ausstattung für unser Krankenhaus in Koudougou sowie lebensrettende Medikamente für Kinder kaufen können.

Spendenkonto Sparkasse: DE29 66350036 0007129481. Für Spenden bis 300 Euro benötigen Sie keine Spendenbescheinigung mehr. Diese können Sie mit Ihrem Überweisungsträger beim Finanzamt geltend machen. Bei höheren Beträgen tragen Sie im Verwendungszweck einfach Ihre Adresse und/oder E-Mail-Adresse ein.

Nächste Sachspendensammelaktion: Samstag, 17. Mai, 9 bis 12 Uhr beim Konvoi der Hoffnung Oberhausen-Rheinhausen, Weiherweg 22. Herzlichen Dank für jegliche Unterstützung!

Charly Bechle und Team, Telefon (072 55) 74 63 101

E-Mail: post@konvoipost.de

Homepage: <https://www.konvoi-der-hoffnung.de>

facebook: <https://www.facebook.com/Konvoi.der.Hoffnung/>

youtube: <https://www.youtube.com/@konvoiderhoffnung.v.657>

Kooperations- und Hilfezentrum Deutschland Kamerun e. V.

Flohmarkt in der Stadtmitte

Hallo Kamerunfreunde,

am Sonntag, den 6. April haben wir einen Stand auf Friedt's Flohmärkte in der Stadt an der „alten“ Post.

Wir freuen uns auf Euch!



Foto: Stephan Bentzinger

Angeboten werden Kinder- + Babykleidung und Kleidung für Erwachsene, Haushaltswaren, Bücher, Comics, Spiele und vieles mehr. Schaut einfach mal vorbei, es ist bestimmt für jeden etwas dabei! Der Erlös wird in vollem Umfang für Schul- und Gesundheitskosten in Kamerun verwendet.

Ulrike Vogt (Vorstand)

Spendenkonto bei der Sparkasse Kraichgau

DE42 6635 0036 0007 1114 96

Spendenbescheinigungen werden bei Angabe der Anschrift ausgestellt.

Luftsportverein Bruchsal e.V.

Simon Wetzig, neuer erster Vorsitzender des LSV Bruchsal

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des LSV Bruchsal am 20. März wurde Simon Wetzig (26) zum neuen ersten Vorsitzenden gewählt. Er tritt die Nachfolge von Volker Fierhauser an, der nun als zweiter Vorsitzender fungiert. Diese Entscheidung markiert einen Generationenwechsel in der Vereinsführung. Fierhauser äußerte sich positiv über den Übergang: „Ich werde Simon aktiv unterstützen.“

Simon Wetzig ist seit über zehn Jahren passionierter Flieger und seit 2020 Mitglied im LSV. Beruflich ist er als Fluglotse bei der Deutschen Flugsicherung in Karlsruhe tätig, was seine Kompetenz im Verein zusätzlich stärkt, insbesondere bei den Privatpiloten. Wetzig sieht die Förderung junger Mitglieder als zentrale Aufgabe für das kommende Jahr an: „Ich plane, Fluglehrer zu werden und die Flugausbildung weiter auszubauen.“

Die Versammlung gratulierte dem neuen Vorstand herzlich und blickt erwartungsvoll auf eine erfolgreiche Flugsaison mit vielen spannenden Erlebnissen.



Simon Wetzig, erster Vorsitzender LSV Bruchsal

Foto: Dr. Arne Bergmann

Naturfreunde Bruchsal



Kräuterwanderung mit allen Sinnen

Die Naturfreunde Bruchsal laden zur gemeinsamen Kräuterwanderung rund um den Eichelberg ein. Jung und Alt gehen gemeinsam mit allen Sinnen auf Erkundungstour in die Welt der Wildpflanzen. Früher wurden diese Pflanzen vielfältig genutzt als Heilkräuter, Nahrungsmittel oder Schutzkräuter. Heute sind viele von ihnen in Vergessenheit geraten. Der Naturpädagoge Peter Kneller lässt auf anschauliche Art und Weise das alte Wissen um die Wirkung und Verwendung von Wildkräutern wieder aufleben und nimmt alle Interessierten mit in die Welt dieser wunderbaren Gewächse. Sie erhalten nützliche Tipps und Hinweise zu deren Verwendung.

Zum Schluss gibt es für alle Teilnehmer eine kleine Stärkung, verfeinert mit selbst gesammelten Wildkräutern.

Die nächsten Termine finden am 6. April sowie 11. Mai, jeweils von 10 bis 13.30 Uhr statt, danach gemeinsames Mittagessen (Ende circa 15 Uhr). Die Kosten betragen 30 Euro pro Erwachsene, fünf Euro pro Kind (für Mitglieder der Naturfreunde zehn Euro Ermäßigung). Treffpunkt ist am NaturfreundeHaus Bruchsal. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Anmeldungen per E-Mail an peter@wildklang.de oder telefonisch unter (01 51) 70 17 33 01.

1. Mai bei den Naturfreunden Bruchsal auch in diesem Jahr

Die Bruchsaler NaturFreunde feiern ihr traditionelles 1. Mai-Fest wieder rund ums NaturFreundeHaus Bruchsal an der B3 zwischen Bruchsal und Untergrombach. Mit der freundlichen Unterstützung durch die elsässischen Naturfreunde aus St. Marie aux Mines können wir das Fest veranstalten. Bei schlechtem Wetter stehen Zelte zur Verfügung. Das NaturFreundeHaus Bruchsal ist mit dem öffentlichen Nahverkehr über die Haltestelle Gewerbliches Bildungszentrum zu erreichen.



Foto: B. Kling

NaturFreunde Bruchsal suchen Läufer/-innen für den Hoffnungslauf am 10. Mai in Bruchsal

Am 28. Bruchsaler Hoffnungslauf wollen die NaturFreunde Bruchsal mit einem eigenen Team teilnehmen. Der Bruchsaler Hoffnungslauf ist ein Benefizlauf, der seit vielen Jahren in Bruchsal als jährliche Veranstaltung fest verankert ist. Hier laufen, walken und spazieren Menschen aller Alters- und Leistungsklassen sowohl durch die Bruchsaler Innenstadt als auch durch die schöne Kulisse des Bruchsaler Schlosses.

Wer Lust hat, im Team NaturFreunde am Lauf teilzunehmen, bitte eine E-Mail an die info@naturfreunde-bruchsal.de, mit Namen und Größenangabe für unser Teamshirt.

Weitere Informationen folgen noch.

Odenwaldklub Bruchsal



Mit dem Odenwaldklub Bruchsal von Besigheim nach Bietigheim-Bissingen

Am 6. April und alternativ am 12. April

Diese Wanderung verbindet Natur mit einem Einblick in die Stadtgeschichte und Sehenswürdigkeiten von Bietigheim-Bissingen. Ausgangspunkt ist die Kleinstadt Besigheim an der württembergischen Weinstraße mit ihren zahlreichen Fachwerkhäusern. Das Städtchen liegt direkt an der Enz, die wir auf unserem Weg überqueren. Durch die Altstadt führt der Weg oberhalb der Enz durch den Hardtwald bis zum Husarenhof. Weiter geht es durch den Bietigheimer Forst, vorbei an der Fürstenkanzel und dann hinab nach Bietigheim in die Altstadt.

Beim Gang durch die mittelalterliche Altstadt werdet ihr Wissenswertes zur Geschichte und den Sehenswürdigkeiten erfahren.



Foto: B. Pankratz

Nach 12,5 Kilometern und 200 Höhenmetern erreichen wir die Bahnhaltstelle, von der wir zurück nach Bruchsal fahren werden. Rucksackvesper für unterwegs mitnehmen. Gästegeld drei Euro plus Anteil Fahrtkosten. Bitte Rückmeldung, ob Fahrkarte benötigt wird. Pro Wanderung werden es maximal 20 Teilnehmer sein. Bitte gebt bei Eurer Anmeldung an, an welchem Termin Ihr dabei sein möchtet.

Treffpunkt an beiden Terminen: Bahnhof Bruchsal um 9.25 Uhr
Anmeldung und Information bis Freitag, 4. April unter:
Telefon 0152 0534 3549
Weitere Infos unter www.owk-bruchsal.de

Ökumenischer Hospizdienst in Trägerschaft von Diakonie und Caritasverband Bruchsal



Ökumenischer Hospiz-Dienst Bruchsal (ÖHD) besucht Schulklassen zu „Sterben, Tod und Trauer“ „Das war so cool heute“

Die spontane Reaktion einer Schülerin zeigt, wie wertvoll solche Unterrichtsbesuche der neunten und zehnten Klassen sind. Und das mit Themen, die einen natürlicherweise nicht sofort anziehen. Gut vorbereitet von ihren Religions- und Ethik-Lehrkräften, sammelten die Schüler/-innen Fragen, welche sie über den Lehrstoff hinaus interessieren: Was ist, wenn ein Mensch stirbt? Entstehen Freundschaften zwischen ehrenamtlich Begleitenden und den Sterbenden? Warum engagieren sich Menschen im Hospiz- und Palliativbereich? Wie sieht ein Hospiz aus? Wie alt war der Jüngste, der begleitet wurde? Können Schmerzen restlos genommen werden? Wie geht man damit um, wenn man tagtäglich mit diesen Themen zu tun hat? Diese und noch viele weitere Fragen konnten in der vertrauten Umgebung des Klassenverbandes besprochen werden. Ulrike Fank-Klett, Koordinatorin beim ÖHD, brachte außerdem wichtige Informationen zur Unterstützungsvielfalt bei schwerster Krankheit, Sterben, Tod und Trauer mit. Ambulant, neben den Haus- und Fachärzten, sind das zum Beispiel Pflegedienste, die spezialisierte Ambulante Palliativ Versorgung und ambulante Hospizdienste mit ihren Ehrenamtlichen, welche Sterbende und deren Umfeld zuhause, im Pflegeheim und im Krankenhaus begleiten. Stationäre Strukturen im Palliativbereich konnten vorgestellt und der Hinweis gegeben werden, wie wichtig eine Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung ab der Volljährigkeit sind.



Foto: Ulrike Fank-Klett

Die besonderen Stunden nach dem Versterben eines geliebten Menschen – jetzt ist Zeit zum Innehalten, Zusammensein, Weinen, oft auch Lachen beim Erinnern an leichte Lebensmomente. Je nach Religion/Kultur gibt es unterschiedliche Rituale, die den Menschen helfen, mit dem Unfassbaren, Traurigen umzugehen. Manche möchten ihre Liebsten zuhause waschen, ankleiden, aufbahnen. Was viele nicht wissen – dies ist meist auch möglich, wenn die Person im Krankenhaus verstorben war. Für andere passt dies nicht. Genau wie in der Trauer – es gibt nicht den richtigen Weg.

Eine Lehrerin berichtete, dass bei einigen Schüler/-innen auch im Nachgang noch große Denk- und Verarbeitungsprozesse angestoßen wurden.

Zum Abschluss des Unterrichtsbesuches halfen zwei Freunde, wieder zurück ins Leben zu finden.

Charly Brown: „Eines Tages werden wir alle sterben, Snoopy.“

Snoopy: „Ja, aber an allen anderen Tagen nicht.“

Text und Foto: Ulrike Fank-Klett

Radsport-Team Kraichgau



Mitgliederversammlung des Radsport-Teams Kraichgau

Am Freitag, 21. März, trafen sich 15 Mitglieder des Radsport-Teams Kraichgau zur jährlichen Mitgliederversammlung. Pünktlich um 19 Uhr begrüßte der erste Vorsitzende Klaus Mohr die Anwesenden und führte eine kurze Totenehrung durch, bevor die Tagesordnung einstimmig genehmigt wurde.

Klaus Mohr blickte in seinem Geschäftsbericht auf das Jahr 2024 zurück und hob besonders die Internationale Meisterschaft Straße in Obergrombach hervor. Diese Veranstaltung, die der Verein gemeinsam mit dem Rhein-Neckar-Radsport ausrichtete, zog Rennfahrer aus der Schweiz, Luxemburg, Österreich und Deutschland an. Die Stadt Bruchsal unterstützte das Event hervorragend, und über 100 Helfer waren für den reibungslosen Ablauf erforderlich. Ein weiterer Höhepunkt war die zunehmende Beliebtheit des Seniorensports: Jeden Freitag nahmen bis zu 20 Sportler an Rundfahrten im Kraichgauer Hügelland und in der Rheinebene teil. Die jüngeren Rennfahrer trafen sich dienstags und freitags zu längeren Ausfahrten. Auch die viertägige Bayernrundfahrt erfreute sich großer Beliebtheit.

Der Verein reagierte zudem auf den E-Bike-Trend und führte auch 2024 Fahrsicherheitskurse durch. Pressewart Gerhard Öfner berichtete über insgesamt 32 veröffentlichte Presseartikel, die in verschiedenen Medien und dem Amtsblatt erschienen sind. Einige Berichte wurden auch auf unserer Homepage eingestellt.

Der Kassierer präsentierte den Finanzbericht des vergangenen Jahres, den die beiden Kassenprüfer als einwandfrei bestätigten. Anschließend wurde der gesamte Vorstand einstimmig entlastet.

Die Neuwahlen verliefen ebenfalls erfolgreich. Klaus Mohr wurde einstimmig als 1. Vorsitzender wiedergewählt, ebenso wie Gerhard Öfner als Schriftführer und Pressewart. Neu im Vorstand ist Fred Lenz als Beisitzer, der ebenfalls einstimmig gewählt wurde. Auch Martina Ruppert wurde als Kassenprüferin wiedergewählt.

Im Anschluss wurde der Haushaltsplan 2025 vorgestellt und ebenfalls einstimmig genehmigt. Klaus Mohr gab einen Ausblick auf das kommende Jahr und berichtete von den Bemühungen, die Jugendarbeit auszubauen. Ein externer Trainer wird dafür engagiert, und es gibt bereits zwei radsportbegeisterte Neuzugänge. Die Ü60-Gruppe und die RTF-Fahrer werden weiterhin regelmäßige Touren im „Land der tausend Hügel“ unternehmen.



Gemütlicher Abschluss

Foto: Gerhard Öfner

Die Versammlung endete mit einem gemütlichen Beisammensein bei einem leckeren Abendessen, das von einem regen Austausch begleitet wurde.

Rheuma-Liga Arbeitsgemeinschaft Bruchsal/Weingarten



Yoga – ein Weg zu mehr Beweglichkeit

Bei rheumatischen Erkrankungen ist es wichtig, dass die betroffenen Muskeln und Gelenke regelmäßig bewegt werden. Hilfreich können spezielle Yogaübungen sein.

Yoga kann auf sanfte Weise körperliche Beschwerden lindern. So gibt es bestimmte Yogaübungsreihen, die bei rheumatischen Erkrankungen helfen, die Beweglichkeit der Gelenke wiederherzustellen oder zu erhalten. Durch die Ausführung von yogatherapeutischen Übungen sollen die Selbstheilungskräfte des Körpers aktiviert werden. Auf diese Weise kann man den Organismus anregen, Entzündungen zu bekämpfen und den Aufbau von geschädigtem Gewebe vorzunehmen. Nebenbei wird durch die Bewegung vermehrt Gelenkflüssigkeit produziert, wodurch das Gelenk vor Belastungsschäden geschützt wird.

Die Yogaübungen eignen sich auch für Menschen, die noch keine Erfahrung mit Yoga haben, oder deren Beweglichkeit bereits eingeschränkt ist.

Wann? Montags von 15 bis 16 Uhr
Wo? Geschäftsstelle der Rheuma-Liga,
Kaiserstraße 20, 76646 Bruchsal

Kostenbeitrag: 50 Euro für Mitglieder,
55 Euro für Nichtmitglieder (zehn Einheiten)

Anfragen und Kontakt: Brigitte Gass, Telefon (072 57) 92 50 961 und (01 72) 98 16 248, b.gass@rheuma-liga-bw.de

Skiclub Bruchsal



Jahreshauptversammlung

Der Skiclub Bruchsal e. V. lädt alle Mitglieder zu seiner ordentlichen Jahreshauptversammlung am 8. Mai 2025, 19:30 in den Ehrenbergssaal im Bürgerzentrum in Bruchsal ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Feststellen der Tagesordnung
4. Feststellen der Anwesenden und Stimmberechtigten
5. Jahresbericht des Vorstandes
6. Bericht Hauptkasse
7. Bericht Schröcken und Kasse Schröcken
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung der Kassenprüfer
10. Bericht der Skischule, Sport und Jugend
11. Entlastung der Vorstandschaft
12. Neuwahlen
13. Anträge*
14. Verschiedenes
15. Ehrungen

*Anträge sind schriftlich bis spätestens 30. April an folgende E-Mail einzureichen:

office@ski-club-bruchsal.de

Die Vorstandschaft würde sich freuen, wenn möglichst viele Mitglieder an der Versammlung teilnehmen werden.

Sozialverband VdK Bruchsal mit Stadtteilen

Verstärkung im Ehrenamt – Ortsverband Bruchsal

„Wir engagieren uns direkt vor Ort – mach mit!“

Wir setzen uns für die Belange und Rechte von Menschen mit Behinderungen sowie chronischen Erkrankungen, Seniorinnen und Senioren sowie sozial Schwachen ein. Sie haben Freude, eine große Leidenschaft und Lust, sich ehrenamtlich zu engagieren?

Was wir bieten: Schulungsmöglichkeiten, Vereinsversicherung, Ehrenamtsnachweis und gesellige Aktivitäten.

Interesse?

Melden Sie sich und werden Sie Teil des Vorstandteams!

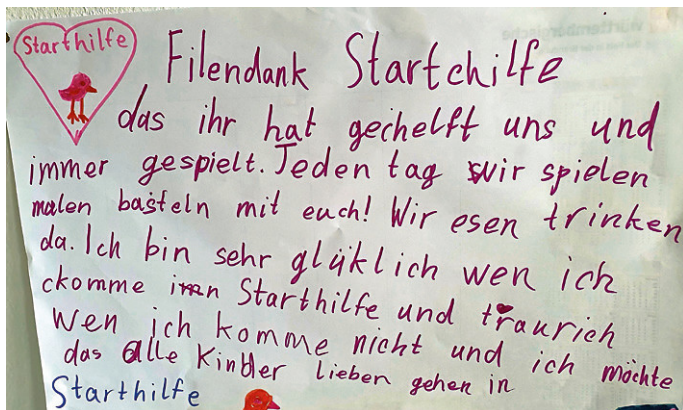
VdK-Ortsverband Bruchsal

Kontakt: ov-bruchsal@vdk.de

Telefon 01 57 83 97 75 96

Starthilfe Bruchsal e.V.

„Starthilfe für Kids?“ Was ist das?



Ein Kind sagt Danke

Foto: Starthilfe für Kids

In der „Starthilfe für Kids?“ arbeitet ein engagiertes Team aus Ehrenamtlichen. Pädagog/-innen, Student/-innen, Menschen aus Bruchsal und Umgebung begleiten an vier Nachmittagen in der Woche Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren.

Aktuell betreuen wir täglich 12 bis 13 Kinder in der Schulkindbetreuung. Jedes dieser Kinder hat eine andere Muttersprache und lernt Deutsch, um erfolgreich am Schulunterricht teilnehmen zu können. Unsere Gruppe ist international. Die Kinder kommen aus Brasilien, Indien, Bulgarien, der Türkei, Albanien, der Ukraine, dem Iran und Deutschland. Einige von ihnen sprechen bereits etwas Deutsch und

helfen denjenigen, die erst wenige Worte verstehen oder sprechen können, indem sie für sie übersetzen.

Beim gemeinsamen Spielen, Essen und Hausaufgabenmachen entstehen Freundschaften. Gleichzeitig bauen die Kinder Vorurteile ab und entwickeln ein besseres Verständnis füreinander – unabhängig von ihrem kulturellen Hintergrund.

Auch die ehrenamtlichen Mitarbeiter/-innen haben zum Teil selbst Migrationshintergrund. Sie unterstützen die Kinder, insbesondere bei den Hausaufgaben. Oft scheitern die Kinder schon daran, die Aufgabenstellung zu verstehen. Umso hilfreicher ist es, wenn jemand diese in ihre Muttersprache – beispielsweise Türkisch oder Portugiesisch – übersetzen kann. So können sie die Aufgaben selbstständig lösen.

Manche Kinder lernen die deutsche Sprache sehr schnell, während andere mehr Zeit brauchen.

Es ist ein Privileg, sie auf diesem Weg zu begleiten und zu beobachten, wie mit ihren Sprachkenntnissen auch ihr Selbstvertrauen wächst: „Ich kann das schaffen in diesem neuen Land!“

Informationen über unsere Arbeit und zu weiteren Projekten finden Sie jederzeit auf unserer Homepage www.starthilfe-bruchsal.de.

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Eine Tagesmutter als soziales Umfeld

Infoveranstaltung am Dienstag, 8. April von 9.30 bis 11 Uhr in unserer Geschäftsstelle im Kompassquartier, Am Viehmarkt 10, Bruchsal.

Sie suchen eine berufliche Veränderung?

Sie interessieren sich für eine selbstständige Tätigkeit?

Sie haben Freude, Kinder bei ihrer Entwicklung zu begleiten und zu fördern?

Sie zeichnen sich durch Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit aus?

Dann sollten Sie unsere Infoveranstaltung zur Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson besuchen!

Wir informieren Sie über die Inhalte und den Ablauf der Qualifizierung und die Tätigkeit als Kindertagespflegeperson. Wir freuen uns auf Sie!

Ein neuer Kurs startet im Juli 2025!

Um telefonische Voranmeldung zur Infoveranstaltung wird gebeten und ist unter der Nummer (07 251) 981 987-0 möglich.

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bezüglich der Themen Kindertagespflege und Tageseltern in der Bruchsaler Kernstadt ist Hannah Kolßmeier, Telefon: (07 251) 981 987 817, E-Mail: h.kossmeyer@tev-bruchsal.de. Ihre Ansprechpartnerin in den Bruchsaler Stadtteilen ist Frau Juliane Schlenker, Telefon-Nr.: (07 251) 981 987 814, E-Mail: j.schlenker@tev-bruchsal.de.

Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne angeboten werden.

Tageselternverein Bruchsal, Landkreis Karlsruhe Nord e. V.

Kompassquartier, Am Viehmarkt 10, 76646 Bruchsal

Tel. (0 72 51) 98 19 87 - 0, Fax 0 72 51 / 98 19 87 - 9

E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de

www.tageselternverein-bruchsal.de

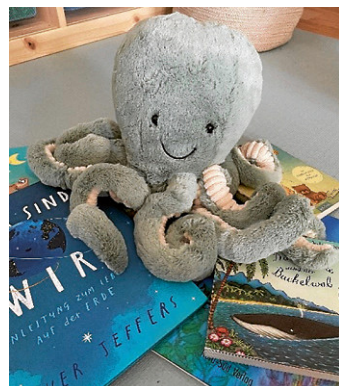


Foto: TEV Bruchsal

TSG Bruchsal 1846



Basketball

U14w wird Baden-Württembergischer Meister

Da wollen wir ersteinmal Danke sagen:

- Danke nach Freiburg, wo unser erstes Saisonspiel stattfand, und wo man uns durch eine einzigartige herzliche Begrüßung jegliche Nervosität nahm.
- Danke nach Sandhausen für die schwersten Spiele der Saison. Die einzige Niederlage hat uns viel gelehrt. Wir haben neue Trainingsmethoden entwickelt und uns in den Folgebegegnungen immens entwickeln können.
- Danke an das Regioteam Stuttgart für den freundschaftlichsten Gegner dieser Saison. Wir freuen uns auf euch bei den SWDM!

- Danke an den MTV Stuttgart, der unsere Meisterschaft in unserem letzten Spiel mit uns gefeiert hat. Ihr seid eine unglaublich faire Mannschaft mit tollen Eltern.
- Danke, Karo, Anna, Leo und Carlotta. Ohne euch hätten wir die vielen Kampfgerichte bei unseren eigenen Spielen niemals stemmen können.
- Danke Tomas, Pascal, Simon und Jessica, dass ihr mal zu unseren Spielen gekommen seid. Danke auch für die Gespräche am Spielfeldrand. Es hat mir viel bedeutet.
- Danke Leo, für das Vormachen meiner schweren Ballhandling-Übungen, die mir nicht mehr so leicht von der Hand gehen, und für deine Ideen und Übungen, mit denen du unser Training bereicherst.
- Danke an alle Geschwister, Eltern, Großeltern und Freunde, die bei unseren Heimspielen da waren. Ihr seid das beste Publikum der Welt.
- Danke an die U12-Mädels und -Jungs, die uns in unserem letzten Spiel, dessen Sieg wir zur Meisterschaft brauchten, so genial angefeuert haben.
- Danke an alle Spender unserer Kaffee- und Kuchenbewirtungen. Wir werden das Geld in Spaß investieren.

Ein besonders großes Dankeschön geht an

- Den Rest des Teams, die WU16-2-Mädels, die immer da waren, wenn es wichtig war, die beim Aufwärmen unterstützt haben und auch mal tröstend zur Seite standen. Es ist bemerkenswert, wie ihr euch gegenseitig helft!
- An die Eltern für das Waschen der Trikots (besonders an Tina H.), für das Kuchenbacken, die weiten Fahrten und einfach für alles, was ihr den Mädels ermöglicht habt. Ohne euch wäre das nicht möglich gewesen.
- Last but not least: Danke an ein großartiges U14-Team, das alle Rekorde gebrochen hat, das Unglaubliches geleistet hat und das zum wiederholten Mal das beste weibliche U14-Team in Baden-Württemberg wurde!

Danke vor allem aber auch, dass ich nach vielen Jahren noch so gerne zu euch in die Halle komme.

Und wenn man mich fragt, was nun das Geheimnis der Mannschaft ist, dann würde ich ganz klar sagen: ihre Freundschaft untereinander.



U14 weiblich ist Landesmeister

Foto: TSG Wolves Bruchsal

Handball

mB feiert Sieg im letzten Saisonspiel

Im letzten Rundenspiel gegen den TV Forst 2 zeigten wir in der ersten Halbzeit eine sehr gute Leistung. Im Angriff gelangen uns gute Durchbrüche aus dem Rückraum und gute Anspiele an den Kreis. Unsere Abwehr arbeitete konzentriert und war im Rückzug schnell zurück, so konnten wir uns kontinuierlich absetzen. Über 10:5 nach 10 Minuten, 14:10 nach 20 Minuten führten wir zur Pause mit 18:12. Diesen Vorsprung von sechs Toren konnten wir über 23:17 und 27:21 nach 35 Minuten halten. Auch durch eine Unterzahl konnte Forst auf 27:25 verkürzen und das Spiel war wieder offen. In dieser Phase gelang es uns in der Abwehr in die Zweikämpfe zu kommen

beziehungsweise richtig zuzuordnen. In einer Auszeit sprachen wir die Abwehrarbeit, das Umschaltspiel nach hinten und eine höhere Konzentration an. Beim 29:26 nach 41 Minuten vergaben wir einen Sieben-Meter-Wurf und machten es selbst wieder spannend. Beim 29:28 war der Gast wieder dran. Diesmal konnten wir eine Überzahl nutzen und wieder auf 32:28 vorlegen. In der hektischen Schlussphase kam Forst noch mal auf zwei Tore heran, konnte den verdienten Sieg der HSG aber nicht mehr verhindern.

Es spielten: Philipp (Tor), Lorenz, Witold (2), Johannes, Noah (6), Jan (3), Lukas, Leo B. (8), Till (6), Emmanuel (5), Leo K. (Tor), Robin und Levy (4)

Am Ende bedankt sich die Mannschaft bei ihren Trainern Markus, Matthias und Volker für die wertvoll geleistete Arbeit in den letzten Jahren!



Foto: HSG

HSG-Herren besiegen Tabellenführer

HSG Bruchsal/Untergrombach – TSV Handschuhsheim 33:32 (15:13)

Aus diesem hochklassigen und äußerst spannenden Verbandsligaspiel gingen die HSG-Herren als Sieger hervor. Den Spielbericht finden Sie in diesem Amtsblatt im Untergrombacher Teil unter Handballverein Untergrombach.

Spieler HSG: Nick Wilhelm & Leon Mächtel (Tor), David Kolb (14/4), Philippe Gramm (6), Jakob Lamminger (5), Alexander Klimovets (4), Stefan Lamminger (2), Max Weickum (2), Manuel Zwecker, Florian Mohler, Silas Keidel, Magnus Hofmann, Adrian Schork

Die kommenden Spiele

Samstag, 5. April:

Damen: SG Stutensee-Weingarten II – HSG
(16 Uhr, Sporthalle 1 Schulzentrum Blankenloch)

Sonntag, 6. April:

Herren: HSV Hockenheim – HSG
(17.30 Uhr, Jahnhalle Hockenheim, Waldstraße 1, 68766 Hockenheim)

Turnen

Bestenkämpfe Geräteturnen 2025 weiblich in Ubstadt-Weiher

Am 15. März machten sich die Mädchen der TSG Bruchsal auf den Weg nach Ubstadt zu ihrem ersten Wettkampf im Jahr 2025. Im ersten Durchgang starteten Isabella Wacker, Tia Lorenz-Gürth und Lotta Wurzel in der Altersklasse 10/11, Jahrgang 2014 und jünger. Die Mädchen turnten einen tollen Wettkampf und erkämpften sich von 15 Mannschaften den sechsten Platz. Dies ist eine super Leistung, da die Mannschaft keine Streichwertung hatte und alle drei Turnerinnen in die volle Wertung kamen. Als Kampfrichterin im ersten Durchgang wertete für die TSG Bruchsal Vanessa Berger. Ganz lieben Dank für Deinen Einsatz.

Im zweiten Durchgang startete die Mannschaft: Amelie Pfanzelt, Leyla Catakli, Mila Ojoo, Anisha Holzer und Nina Berger in der offenen Altersklasse. Die Konkurrenz war sehr stark. Das erste Gerät war Reck, gefolgt von Balken, Boden und Sprung. Der Wettkampf lief gut und es wurden auch höhere Übungen mit höherem Ausgangswert geturnt. Die Mädchen hatten auch hart dafür trainiert. Am Ende erreichten die Mädchen der TSG Bruchsal einen super dritten Treppchenplatz von insgesamt acht Mannschaften. Als Kampfrichterin im



Von links nach rechts: Milia, Anisha, Leyla, Amelie, Nina

Foto: Frahm

zweiten Durchgang wertete für die TSG Bruchsal Yvonne List. Auch Dir ganz lieben Dank für Deinen Einsatz. Danke auch an den Elternclub, der die Mädels von der Tribüne aus unterstützt hat. Mädels, ihr ward super und könnt so stolz auf Euch sein.
Eure Trainerin Christine Frahm

Aktionstag für mehr Vitalität und Beweglichkeit im Alter

Ein geladen sind alle Babyboomer und junggebliebene Seniorinnen und Senioren.

Vorbeikommen, ausprobieren, mitmachen und Spaß haben an der Bewegung und beim anschließenden gemeinsamen gemütlichen Austausch.

Wann? Freitag, 11. April 2025

Wo? Gymnastikraum der TSG Bruchsal, Sportzentrum 4

Mitmach- und Schnupperangebote:

15 Uhr bis 17 Uhr

Alltagsfitnessstest

Der AFT prüft die alltagsrelevante Fitness von Menschen ab 60 Jahren, die für eine selbstständige Lebensführung erforderlich ist.

15.30 Uhr bis 16 Uhr

Tanzen im Sitzen

16.15 Uhr bis 16.45 Uhr

Standfest und stabil – Standfestigkeit und Bewegungssicherheit im Alltag erhalten

17 Uhr bis 17.30 Uhr

Funktionales Fitnesstraining für Babyboomer

Ab 15.30 Uhr

Kaffee und Kuchen von der Turnabteilung

Ab 17 Uhr

gemütliches Beisammensein in der TSG Gaststätte.

Immer in Bewegung bleiben – sind die Zauberworte für ein gesundes Älterwerden.

Infos: Gabi Klisch, Telefon (072 57) 52 77 oder 01 703 603 662

Gabi.Klisch@tsg-bruchsal.de

Selbsthilfegruppen

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



Treffen der AMSEL-Kontaktgruppe

Stammtisch: Restaurant „Jahnhalde“, Jahnstraße 34, 75045 Walzbachtal-Jöhlingen, ab 19 Uhr. Immer am letzten Donnerstag im Monat. Termine: 30. Januar, 27. Februar, 27. März, 24. April, 22. Mai – ACHTUNG: vorletzter Donnerstag wegen Feiertag, 26. Juni, 31. Juli.

AMSEL-Talk: „Sporthaus Stettfeld“, Augartenstraße 8 in 76698 Ubstadt-Weiher – Ortsteil Stettfeld. Jeweils donnerstags Mitte des Monats ab 18.30 Uhr. Kein Treffen im Dezember. Termine: 16. Januar, 13. Februar, 13. März, 10. April, 8. Mai, 12. Juni, 17. Juli.

Frauen am Morgen – FaMSel: Treffen für an MS-erkrankte Frauen zwischen 40 und 70 Jahren, die bereits berentet sind. Das Treffen findet immer am 15. eines jeden Monats von 10 bis 11 Uhr statt.

Infos und Anmeldung: famsel.info@gmx.de

MS-Angehörigen-Treff: jeden zweiten Dienstag (online über „zoom“) eines Monats ab 19 Uhr statt. Anmeldung: angehorige.online@gmx.de

Kontakt für Neubetroffene: bretten-bruchsal@amsel.de, Telefon (072 44) 72 21 92, Romy Wandschneider

Anonyme Alkoholiker

Du bist herzlich willkommen!

Komm einfach vorbei!

Es ist keine Anmeldung erforderlich und kostenlos.

Wir teilen unsere Erfahrungen und wir hören zu.

Ohne Fragen, Ratschläge oder Urteile.

AA bietet ein umfassendes wie unverbindliches Programm.

Es funktioniert!

Gruppentreffen: Montag und Freitag, 19.30 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55

Treffen der Al-Anon – Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern

Gruppentreffen: Montag, 19.30 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55

Info-Telefon von 9 bis 21 Uhr: (0 30) 20 62 98 212, im Internet: anonyme-alkoholiker.de

Fibromyalgie Selbsthilfe Kraichgau e. V.

Einladung zum Gruppentreffen

Wir sind eine Selbsthilfegruppe von Fibromyalgie-Betroffenen und geben bei unseren monatlichen Treffen Informationen/Neuigkeiten sowie Unterstützung beim Umgang und der Bewältigung dieser chronischen Schmerzerkrankung.

Im Vordergrund unserer Gruppenarbeit steht die „Hilfe zur Selbsthilfe“ mit Gesprächen und Erfahrungsaustausch.

Unsere Gruppentreffen sind jeweils am zweiten Dienstag im Monat im Vereinsheim des GV Frohsinn, Jurastraße 5, 68753 Waghäusel, Ortsteil Kirrlach.

Das nächste ist am 8. April, Beginn 19 Uhr.

Gerne können Sie bei uns unverbindlich vorbeischauen und reinschnuppern.

Weitere Infos hierzu geben die Vorsitzende Frau Jutta Laier, Telefon: (062 22) 72 591 oder die Stellvertreterin Frau Martina Steinhauser, Telefon: (062 27) 53 381.

Selbsthilfegruppen Sucht beim Kreuzbund e.V.

Freiheit beginnt, wo Sucht endet

Die Bruchsaler Kreuzbund-Selbsthilfegruppen (Betroffene und Angehörige) zu dem Thema Sucht/Abhängigkeit treffen sich regelmäßig in Bruchsal im Haus der Begegnung, zweites Untergeschoss, Tunnelstraße 27, zum Austausch über Suchtthemen und Probleme, Anforderungen des täglichen Lebens, aber auch um gemeinsam Freizeit zu verbringen. Wir haben die Möglichkeit, themenorientierte Seminare zu besuchen, die uns auf dem Weg zu einem zufriedenen Leben weiterbringen.

Wir begleiten und unterstützen Menschen, um aus der Sucht bzw. Abhängigkeit in ein Leben ohne Suchtmittel zurückzufinden.

Die Gruppentreffen sind:

montags um 19.30 Uhr – wöchentlich – Telefon (01 76) 28 06 91 93
dienstags um 19.30 Uhr – 14-täglich in geraden Kalenderwochen – Telefon (070 43) 61 70

mittwochs um 19.30 Uhr – 14-täglich in ungeraden Kalenderwochen – Telefon (01 76) 28 06 91 93 – speziell für Spieler

Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich. Es wäre jedoch vorteilhaft, wenn vorab ein kurzes Telefonat stattfinden könnte.

Die Freiheit beginnt, wo Sucht endet – und die Freiheit ist genial!

Machen Sie den großen Schritt und fühlen Sie sich in unseren Gruppen wohl und akzeptiert mit allen Sorgen und Problemen.

Selbsthilfegruppen Suchtmittelfreies Leben des bwlv

Selbsthilfegruppen Sucht des bwlv

Selbsthilfegruppen zu Suchtthemen für Betroffene, speziell für Frauen, für Angehörige in Bruchsal, Östringen und Philippsburg. Treffpunkt und Termine zu erfragen bei bwlv Fachstelle Sucht Bruchsal, Hildastraße 1, 76646 Bruchsal, Telefon: (072 51) 93 23 84-0; www.bw-lv.de/fachstelle-Sucht-Bruchsal

Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich! Alle, die etwas verändern wollen, sind herzlich willkommen!

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Kaiserstr. 66, 76646 Bruchsal oder Vertreter im Amt

Redaktion:

Pressestelle Stadt Bruchsal, Telefon: 07251 79338, E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss:

Montag, 10 Uhr
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Stadtteil Büchenau

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de
 Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“

Freitag, 4. April 2025

Aus dem Ortschaftsrat

Berichte

Putzete 2025: Büchenau putzt sich heraus

Auch in diesem Jahr strahlte die Frühlingssonne, als sich am 22. März wieder zahlreiche Büchenauer/-innen aufmachten, um ihr Dorf von Müll und Unrat zu befreien. Mit Gruppen von Feuerwehr, Angelverein, DRK, Traumstart, TV, BKG, FSV, Pfarrgemeinde, Vertreter/-innen des Ortschaftsrates sowie zahlreichen Privatpersonen kamen knapp 80 Menschen zusammen, darunter auch zahlreiche Kinder und Jugendliche. Ortsvorsteherin Marika Kramer teilte die Gruppen verschiedenen Bereichen des Dorfes zu und ausgestattet mit großen Säcken und Müllzangen ging es los. Leider gab es wie immer einiges zu tun. Neben den üblichen Papierabfällen, Zigarettenstummeln und Schnapsflaschen aller Art fanden sich aber auch eine Armbanduhr, ein Funkgerät, eine Kaffeetasse und eine Unterhose. Zwei der jüngsten Sammler stießen noch auf Reste von Silvesterfeuerwerk und ein Styroporflugzeug. Besonders unappetitlich wurde es jedoch hinter den Glascontainern am Reitstall. Dort lagen illegal entsorgte Säcke mit Restmüll. Dieser Zustand wurde dann auch bildlich festgehalten und soll an die Stadt gemeldet werden. Nach getaner Arbeit stellten die Gruppen ihre Säcke sichtbar an die Straße, wo sie Friedbert Knoch mit seinem Anhänger einsammelte.



Foto: Corinna Clauß

Abschließend konnten sich alle im Hummelstall bei kalten Getränken, heißen Würsten und süßem Hefezopf stärken und sich nochmal über das ein oder andere kuriose Fundstück austauschen.

Verschiedenes

Der Zweckverband Wasserversorgung Mittelhardt informiert Kontrollieren Sie Ihren Wasserverbrauch regelmäßig

Innerhalb von Gebäuden kommt es immer wieder zu Wasserverlusten aufgrund von Defekten am Leitungsnetz und den sanitären Einrichtungen. Die Schäden werden meist erst dann bemerkt, wenn der Wasserzähler am Jahresende für die Abrechnung abgelesen wird oder die Wasser- und Abwasserabrechnung einen hohen Verbrauch ausweist.

Da die Wasserzähler bekanntlich einmal jährlich zum Jahresende abgelesen werden, kann leicht ein Wasserverbrauch entstehen, der um einige Kubikmeter höher ist als gewöhnlich. Häufige Ursachen sind zum Beispiel eine defekte Leitung zum Garten-Wasserhahn, eine ständig fließende Toilettenspülung oder ein defektes Überdruckventil an der Heizung oder an Boilern. Finanziell betrachtet entsteht dem Anschlussnehmer dadurch unter Umständen ein immenser Schaden.

Unser Tipp:

Kontrollieren Sie daher regelmäßig, gerade zur Mitte eines Jahres, anhand des Zählerstandes des Wasserzählers Ihren laufenden Verbrauch. Achten Sie besonders bei der Wasseruhr darauf, dass bei der Zählerkontrolle keine Wasserabnahme im Haus erfolgt. Dreht sich das Zählerrädchen, obwohl kein Wasser entnommen wird, ist dies ein Zeichen, dass in der Hausinstallation nach der Wasseruhr ein Defekt vorliegen könnte. Eine schnelle Reparatur spart Wasser und schont Ihren Geldbeutel.

Wenn Sie Fragen haben oder vielleicht einen stark erhöhten Verbrauch beziehungsweise Zählerstand feststellen, der nicht mit dem Zählerstand auf Ihrer letzten Abrechnung nachzuvollziehen ist, dürfen Sie sich jederzeit an die Wasserversorgung Mittelhardt wenden.

Wir sind gerne für Sie da!

Zweckverband „Wasserversorgung Mittelhardt“

Vereinsnachrichten

Büchenauer Guggenmusik „Basselschorra“



Einladung zur Generalversammlung

Zur diesjährigen Generalversammlung im Stammhaus Ritter am Montag, 28. April, laden wir alle Mitglieder ganz herzlich um 20.15 Uhr ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Bericht des ersten Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht der musikalischen Leitung
6. Bericht des Kassiers
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Kassiers
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Neuwahlen
11. Behandlung eingegangener Anträge
12. Verschiedenes

Anträge zur Generalversammlung können bis zum 14. April in schriftlicher Form beim ersten Vorsitzenden Manuel Schmidt unter vorstand@basselschorra.de eingereicht werden.

Wir freuen uns auf Euch!

Büchenauer Karnevals Gesellschaft



Einladung zur Generalversammlung

Liebe Mitglieder,
 wir möchten Euch herzlich zur diesjährigen Generalversammlung der BKG am **Mittwoch, den 7. Mai 2025, um 20 Uhr, im Hummelstall einladen.**

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Präsidenten
2. Bericht der Protokollführerin
3. Bericht des Präsidenten
4. Bericht der Jugendministerin
5. Bericht des Kommandanten der Bürgerwehr
6. Bericht der Kassiererin
7. Aussprache zu den Berichten der Punkte 3 - 6
8. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Kassiererin
9. Entlastung des Präsidiums (Vorstandschaft)
10. Neuwahlen des Präsidiums gem. Satzung
11. Behandlung von Anträgen
12. Verschiedenes
13. Schlusswort des Präsidenten

Anträge sind schriftlich bis **Freitag, den 21. April 2025**, beim Präsidenten Markus Holzer (Am Kehrweg 11, 76646 Bruchsal) einzureichen.

Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Erscheinen und einen konstruktiven Austausch.

Förderverein Büchenauer Karnevals Gesellschaft



Einladung zur Generalversammlung

Liebe Mitglieder,
wir möchten Euch herzlich zur diesjährigen Generalversammlung des Fördervereins der BKG am **Mittwoch, den 7. Mai 2025, um 19 Uhr, im Hummelstall** einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht Kassier
3. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers
4. Aussprache zu den Berichten der Punkte 1 - 3
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahlen gem. Satzung in geraden Jahren (zweiter Vorsitzender, Schriftführer, zweiter und dritter Beisitzer)
7. Anträge
8. Verschiedenes
9. Schlusswort des ersten Vorsitzenden

Anträge sind schriftlich bis **Mittwoch, den 16. April 2025**, an den ersten Vorsitzenden Reinhold Speck, Albert-Einstein-Str. 31, 76646 Bruchsal zu richten.

Fußballsportverein Büchenau e.V.



Altpapiersammlung

Die nächste Altpapiersammlung findet am Samstag, 26. April, statt. Wie immer sind wir ab etwa 9.30 Uhr unterwegs und sammeln Altpapier und Kartonage, am besten bereits getrennt, direkt vom Gehweg ein. Wir erlauben uns nochmal den Hinweis, dass wir in der Regel ab etwa 13 Uhr fertig sind und später rausgestelltes Papier leider oft liegenbleibt. Verzichten Sie zumindest bis dahin doch auf die blaue Tonne und sammeln Sie für unseren Sportverein. Wir freuen uns über jeden Beitrag!

2. Mannschaft

FV Gondelsheim II – FSV Büchenau II

2:1

Letzten Sonntag gastierte unsere Mannschaft bei der Reserve aus Gondelsheim. In der Vergangenheit tat man sich auf dem nur schwer bespielbaren Platz der Hausherren stets schwer, zum Spieltag kamen auch noch starke Windböen hinzu.

Aus Angst vor verspringenden Bällen beim Aufbauspiel legte unsere Mannschaft den Fokus zunächst auf viele lange Bälle. Die auf ihrem Platz eingespielten Hausherren hingegen versuchten regelmäßig, sich durch die Mitte durchzukombinieren. Beide taktischen Ansätze waren wenig von Erfolg geprägt. Während unsere Bälle meistens keinen Abnehmer fanden, gelang es der Doppelsechs um Groß und Vollmer meistens gut, die Hausherren vom Tor wegzuhalten. In der 32. Minute fand Maring Flügelspieler Heger, der ansatz- und schnörkellos aus gut sechzehn Metern den Ball im Netz versenkte. Mit der schmeichelhaften 1:0-Führung ging es für uns dann auch in die Pause.

In der zweiten Hälfte verlor die Büchenauer Defensivabteilung mehr und mehr den Zugriff auf die Gondelsheimer Offensivspieler. In der 70. Minute flog ein Distanzschuss der Hausherren an den Pfosten und von dort an den Rücken von Torhüter Preiss ins eigene Tor. Nur zwei Minuten später gelang es den Hausherren Preiss mit einem weiteren Fernschuss, dieses Mal platziert ins Eck, zu überwinden und das Spiel auf 2:1 zu drehen. Diesen Rückschlag konnte unsere Mannschaft nicht mehr ausbügeln. Es gab auch leider keine besonders nennenswerten Offensivaktionen mehr.

Schlussendlich dürfte die Niederlage dem Spiel gerecht gewesen sein, auch wenn der Ausgleich natürlich äußerst unglücklich gefallen ist. Hoffnung macht, dass man den Hausherren, die als klarer Favorit in die Partie gingen, es zumindest lange Zeit schwer gemacht und vergleichsweise wenig Chancen zugelassen hat. Am kommenden Sonntag gastierte die Reserve des FC Odenheim II in Büchenau. Anpfiff ist um 13 Uhr.

Harmonika Freunde Büchenau 1955 e.V.



Trauer um Gerhard Mohr

Wir trauern um unser Gründungsmitglied, Ehrenvorsitzenden und Freund Gerhard Mohr geboren am 12. Juni 1939, verstorben am 15. März 2025.

Seit der Gründung der Harmonikafreunde Büchenau hat Gerhard den Verein entscheidend geprägt. Bis 2010, also 55 Jahre lang, war er aktiver Spieler und hat als Solist am Elektronium maßgeblich zu den musikalischen Erfolgen des Orchesters beigetragen.

Aber auch in der Verwaltung hat Gerhard Aufgaben übernommen. Von 1968 bis 1974 hatte er das Amt des Schriftführers inne, von 1983 bis 1991 war er als 1. Vorsitzender tätig. Seitdem gehörte er als Beisitzer der Vereinsverwaltung an.

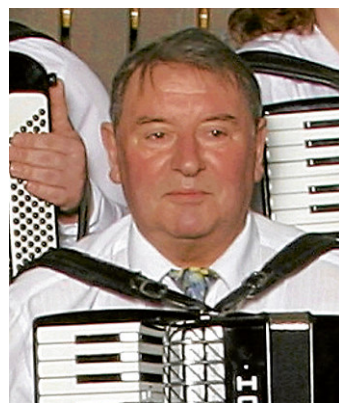
In der Zeit als Vorsitzender wurden unter seiner Führung weitreichende Entscheidungen für die Zukunft des Vereins getroffen, wie zum Beispiel die Erweiterung der Sommerfesthalle, die Einrichtung eines Probenraums und der Bau der Kegelbahn. Auf seine Führungsqualitäten und sein Verhandlungsgeschick im Zusammenspiel mit der Stadt Bruchsal und den anderen Büchenauer Vereinen war hier stets Verlass.

Für sein ehrenamtliches Engagement erhielt Gerhard im Jahr 1990 die Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg. Vom Deutschen Harmonika-Verband wurde ihm die goldene Ehrennadel für 50 Jahre aktive Mitgliedschaft verliehen. Die Harmonikafreunde ehrten ihn durch die Ernennung zum Ehrenvorsitzenden und im Jahr 2022 für 55 Jahre Tätigkeit in der Vorstandschaft beziehungsweise Verwaltung.

Wir haben mit Gerhard viele gesellige und vergnügliche Stunden verbracht. Am Akkordeon – Zigarre rauchend und „Tanzende Finger“ spielend – so werden wir ihn in dankbarer Erinnerung behalten.

Seiner Familie gilt unser aufrechtes Mitgefühl.

Harmonikafreunde Büchenau e. V.



Gerhard Mohr

Foto: Harmonika-Freunde Büchenau e. V.

Kleintierzuchtverein Vogelpark C 911 Büchenau



Der Osterhase kommt zu uns in den Vogelpark

Am Ostersonntag kommt pünktlich um 14.30 Uhr der Osterhase zu uns in den Vogelpark. Er wird jedem angemeldeten Kind ein Geschenk überreichen. Anmeldungen werden ab sofort bei Anni Knoch, Au in den Buchen 3 oder bei Gerlinde Schäfer, Gustav Laforsch Str. 5 entgegengenommen. Es kostet sieben Euro pro Kind und ist bei der Anmeldung zu bezahlen. Unsere Frauengruppe bietet am Ostersonntag Kaffee und selbstgebackenen Kuchen (auch zum Mitnehmen) im Vereinsheim an.

Maibaumfest

Am 30. April um 18 Uhr wird in der Ortsmitte von Büchenau der Maibaum aufgestellt. Begleitet von den Basselschorra und der Bürgerwehr wird der Maibaum zum Vogelpark transportiert und aufgestellt. Danach wird vor dem Hasenheim bei Livemusik weitergefeiert. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Wir freuen uns auf tolles Wetter und einen guten Start in die Sommerfestsaison.

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



Handball

2. Damenmannschaft Bezirksliga Damen

TV Gondelsheim – SG Neuthard/Büchenau II 30:18 (14:8)

Jugend

D-Jugend ist Meister!

Die D-Jugend sicherte sich bei ihrem letzten Heimspiel vorzeitig die Meisterschaft in der Bezirksliga. Aber von vorne. Vor dem entscheidenden Spiel trat unser Team zuerst beim TSV Bulach an. Bei

diesem Spiel kamen unsere jüngeren Spieler zum Zug, genauso wie beim vorletzten Heimspiel gegen die Turnerschaft Durlach 2. Beide Spiele wurden deutlich mit 30:8 und 31:14 gewonnen. Somit war klar, dass die Meisterschaft beim letzten Heimspiel gegen den Tabellenzweiten, TSV Graben-Neudorf, vorzeitig für sich entscheiden könnte. Der Rahmen für das Spiel war vor dem Spiel beachtlich. Die Halle war mit zahlreichen Zuschauern gut gefüllt, zahlreiche Trommeln standen bereit.

Von Anfang an war das Team da. Angetrieben von den Jungs der C- und B-Jugend, die die D-Jugend mit ihrem Trommeln und Gesängen anfeuerten, gab es in der Anfangsphase kein Durchkommen in unserer Abwehr und was aufs Tor kam, hielt Cedric im Tor. Bis zur zehnten Spielminute dauerte es, bis die Gäste bei uns zum ersten Mal einnetzen konnten. In diesem Zeitraum erspielte sich unser Team einen kleinen Vorteil mit 4:0 Toren, was nicht leicht war, denn der TSV wehrte sich mit seiner starken Abwehr. Man merkte, dass hier die zwei Mannschaften mit den besten Abwehrreihen aufeinander trafen. So kamen die Gäste in der 15. Minuten Spielminute, beim 5:3, wieder auf 2 Tore heran, auf die die SG mit einer Auszeit reagierte. Nach der Auszeit lief es im Angriff besser und man konnte sich bis zur Halbzeit wieder leicht auf 10:5 absetzen.

In der zweiten Halbzeit hatten wir, weiterhin angetrieben von den Anfeuerungen der B-/C-Jugend und den zahlreichen Zuschauern, den besseren Start. Über 12:6, 15:7 konnte das Team, beim Stand von 17:9, die Partie frühzeitig für sich entscheiden. Damit hatte das Trainerteam die Möglichkeit, den jüngeren Spielern Spielzeit zu geben, um das letzte Heimspiel auf der Platte zu genießen. Auch die Gäste nutzten die Möglichkeit und setzten alle ihre Spieler noch einmal ein. Es war ein gutes Jugendspiel. Fair, mit guten abwehrreichen, hervorragenden Paraden der Torhüter und sehenswerten Spielzügen. Am Ende gewann die D-Jugend das Spiel mit 24:11. Dies war aber zweitrangig. Die Jungs haben sich über die Saison und tollen Leistungen ihren Traum und Wunsch bei der Bürgergala 2025 dabei zu sein, erfüllt.

Es spielten: Cedric, Adrian (beide Tor), Eyk 1, David S. 15, Silvan 3, Niklas 22, Jonthan 2, David D. 4, Jamie 17, Leonhard 1, David H. 5, Anton 2, Arne 4, Yannik 5, Mia 4, Lea, Ida.



Foto: Lukas Trunk

Spielankündigungen

Samstag, 5. April

Landesliga Herren

HC Neuenbürg – SGNB

17.30 Uhr, Stadthalle Neuenbürg

Landesliga Damen

HC Neuenbürg II – SGNB

15.40 Uhr, Stadthalle Neuenbürg

VdK Ortsverein Büchenau-Bruchsal



Verstärkung im Ehrenamt – Ortsverband Bruchsal

„Wir engagieren uns direkt vor Ort – mach mit!“

Wir setzen uns für die Belange und Rechte von Menschen mit Behinderungen sowie chronischen Erkrankungen, Senior/-innen sowie sozial Schwachen ein. Sie haben Freude, eine große Leidenschaft und Lust, sich ehrenamtlich zu engagieren?

Was wir bieten: Schulungsmöglichkeiten, Vereinsversicherung, Ehrenamtsnachweis und gesellige Aktivitäten.

Interesse? Melden Sie sich und werden Sie Teil des Vorstandteams!

VdK-Ortsverband Bruchsal

Kontakt: ov-bruchsal@vdk.de

Telefon (01 57) 83 977 596

Stadtteil Heildelsheim

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag

von 8 bis 12 Uhr,

Donnerstag

von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,

Dienstag **geschlossen**



Telefon (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88

E-Mail: Verwaltungsstelle.Heildelsheim@Bruchsal.de

Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Geänderte Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle Heildelsheim in KW 16

Bitte beachten Sie, dass die Verwaltungsstelle Heildelsheim am Gründonnerstag, 17. April, geschlossen ist. In dieser Woche öffnet die Verwaltungsstelle zusätzlich zu den oben genannten Öffnungszeiten auch am Montag, 14. April, 14 bis 16.30 Uhr. Bitte vereinbaren Sie einen Termin, gerne auch telefonisch unter: (072 51) 51 88.

Entsorgung

Abfuhr Wertstofftonne: Dienstag, 8. April

Abfuhr Biotonne: Mittwoch, 9. April

Ortsvorsteher Heildelsheim

Wald- und Gemarkungsputzaktion am 29. März 2025

Wie 2024 organisierte Förster Manuel Mannuß auch in diesem Jahr eine Gemarkungsputzaktion. Mit Unterstützung der Heildelsheimer Feuerwehr sammelten 14 fleißige Helferinnen und Helfer aus Heildelsheim und verschiedenen Vereinen – besonders stark vertreten waren wie jedes Jahr die Allradfreunde – am vergangenen Samstag Müll im Wald. Schwerpunkte waren dabei die L 618 nach Oberacker und das Gebiet um die OWK-Hütte, den Waldspielplatz und die Saatschulhütte. Im Wald ist der Kleinmüll erfreulicherweise etwas zurückgegangen, wie auch der Förster berichtete, gleichzeitig nehmen größere Abladungen (zum Beispiel von Sperrmüll) leider zu. Insgesamt waren es über ein halbes Dutzend Säcke, die am Ende mit Müll gefüllt waren. Bei einem von Ortsvorsteher Uwe Freidinger organisierten Vesper im Feuerwehrhaus konnten sich die Helferinnen und Helfer zum Abschluss in gemeinsamer Runde noch stärken.



Wald- und Gemarkungsputzaktion am 29. März 2025

Mitteilungen der Schulen

Dietrich-Bonhoeffer-Schule



Gefahrensituationen an Schulen – die DBS informiert sich

Am 21. März nutzte das Kollegium der DBS (inklusive des städtischen Personals) den Freitagnachmittag, um sich von Kriminalhauptkommissarin Diana Eisele und ihrem Kollegen Silas Grimm über Gefahrensituationen an Schulen aufklären zu lassen.

Frau Eisele erläuterte in ihrem Vortrag, welche Persönlichkeitszüge Hinweise auf potentielle Täter/-innen geben könnten und somit Risikofaktoren darstellen. Sie gab außerdem bautechnische Empfehlungen, die eine Tatausübung einerseits erschweren und die des Weiteren der Polizei ermöglichen, sich im Ernstfall schnell zurecht zu finden.

Neben konkreten Verhaltensrichtlinien in einer Gefahrensituation, wies sie auch auf vorbereitende Faktoren hin. Ein Bestandteil der Prävention ist das Krisenteam, das an der DBS fest etabliert ist und sich regelmäßig trifft, um beispielsweise den Krisenplan zu entwerfen, der der Stadt, der Polizei und der Feuerwehr vorliegt. Danke an Frau Eisele und Herrn Grimm für den informativen Vortrag! TA



Foto: TA

Vereinsnachrichten

Evangelischer Kirchenchor Heildelshelm

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 11. April

Am Freitag, 11. April, findet die diesjährige Jahreshauptversammlung des Evangelischen Kirchenchores Heildelshelm statt. Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder herzlich eingeladen. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr in den Räumlichkeiten des Evangelischen Gemeindehauses Heildelshelm (Hohenstaufenstraße 28). Im offiziellen Teil sind Liedbeiträge, Ehrungen und eine Andacht vorgesehen. Unter dem Punkt „Verschiedenes“ dürfen von jedem Mitglied bei Bedarf Chortheemen eingebracht werden. Nach dem offiziellen Teil laden wir die aktiven und passiven Mitglieder zu einem gemütlichen Beisammensein ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Im Auftrag der Vorstandschaft: Dirk Szlamma – Schriftführer

FC 07 Heildelshelm



Nachbetrachtung Jahreshauptversammlung 2025

„Der Verein ist weiterhin erfolgreich und gut aufgestellt!“

Der Verein ist weiterhin erfolgreich und gut aufgestellt und der Fußballclub kann dadurch zuversichtlich und ohne Sorgen in die Zukunft blicken, so lautet das Fazit zum Abschluss der Jahreshauptversammlung 2025 der Sportvereinigung FC 07 Heildelshelm am Freitag, 21. März, im FC-Clubhaus. In noch nicht einmal der Länge eines Fußballspiels waren die zahlreich anwesenden Mitglieder über das abgelaufene Vereinsjahr sowie die anstehenden zukünftigen Aufgaben und Termine des Vereins informiert. Nach der Begrüßung der anwesenden Mitglieder, der Totenehrung sowie einigen organisatorischen Hinweisen verlas Dennis Rommel, einer von vier gleichberechtigten geschäftsführenden Vorständen, zunächst den Tätigkeitsbericht des Vereins, ehe er auf die Berichte der einzelnen Abteilungen überging. Überaus erfreulich verläuft auch die aktuelle Spielzeit für die beiden aktiven Teams im Seniorenbereich. Die erste Mannschaft belegt aktuell trotz eines eher holprigen Starts ins neue Jahr 2025 einen guten siebten Tabellenplatz in der Landesliga Mittelbaden und die zweite Mannschaft hat sich zwischenzeitlich nach sechs ungeschlagenen Spielen in Folge, davon fünf Siege und ein Unentschieden, auf den sechsten Platz in der Kreisklasse A Bruchsal hochgekämpft, nachdem man in den Jahren zuvor die Saison regelmäßig als Vierter abschließen konnte. Positiv ist weiterhin auch die Entwicklung in der Jugendabteilung und man blickt auf die sportlich wohl erfolgreichste Zeit der jüngeren Vereinsgeschichte zurück, denn im zurückliegenden Jahr 2024 konnten alle Juniorenmannschaften, die in Konkurrenz spielen, also ab der D-Jugend, aufsteigen. Besonders erwähnenswert ist auch, dass der FC 07 Heildelshelm von den Bambini bis zu den inzwischen höherklassig spielenden A-Junioren alle Jugendmannschaften ohne Spielgemeinschaft besetzen kann und dies muss auch weiterhin das Ziel bleiben. Ebenso positiv fielen die Berichte der AH-Abteilung (Daniel Beinhauer) sowie der Frauengymnastikgruppe (Wera Schäf) aus. Auch was die Finanzen angeht, stehe der FCH trotz diverser Investitionen und Mehrausgaben wiederholt auf einem soliden Fundament, worüber der Vorstand Finanzen Frank Zesinger berichtete.

1. Mannschaft

Überraschender Punktgewinn beim Tabellenzweiten!

SpVgg. Durlach-Aue – FC 07 Heildelshelm

2:2 (1:1):

Deutlich verbessert gegenüber den letzten Spielen zeigte sich der FC 07 Heildelshelm in der Auswärtspartie beim Titelaspiranten SpVgg.

Durlach-Aue und konnte am Ende nicht einmal unverdient einen Zähler mit nach Hause nehmen.

Der Gästekader war ziemlich dezimiert, denn es standen neben einem Ersatztorwart nur noch drei Ergänzungsspieler zur Verfügung. Dennoch war die Sönmez-Truppe von Beginn an richtig gut in der Partie, die erste Torchance hatten bei kaltem und sehr böigem Wind auf dem ungewohnten Kunstrasen (warum auf diesem gespielt wurde wissen wohl nur die Durlacher) jedoch die Gastgeber durch Top-torjäger Fabian Geckle, doch FCH-Keeper Louis Stockenberger war zur Stelle. In Führung gehen konnten allerdings die Heildelshemer mit ihrer ersten Offensivaktion in der 13. Minute. Driton Shema bediente Aushilfskapitän Mario Milli und dessen 17-Meter-Flachschuss landete unhaltbar zum 0:1 im Netz. Fortan vergaben beide Mannschaften gute Torchancen und nachdem Aues Bill Jason Bailey (34.) aus fünf Metern völlig freistehend den Ball noch über den Querbalken bugsiiert und Meldin Kovacevic aus spitzem Winkel (36.) nur den Pfosten getroffen hatte, war es in der 38. Minute erneut Kovacevic, der eine Ecke von Robin Schnürer ungehindert am langen Pfosten des Fünfmeter-Raums zum 1:1-Ausgleich einköpfen konnte; die komplette FCH-Abwehr hatte sich zu sehr auf den kurzen Pfosten konzentriert. Wenig später sah der Durlacher Ali Dönmez nach einem Foulspiel gelb-rot, nachdem er nur kurz zuvor wegen Reklamierens mit gelb verwarnet worden war, was sich im weiteren Spielverlauf aber keinesfalls als Schwächung herausstellen sollte.

Denn es waren noch keine zwei Minuten im zweiten Durchgang gespielt, als die Einheimischen mit 2:1 vorne lagen und das Spiel vorübergehend gedreht war. Einen Steckpass von Geckle erreichte Kapitän Fabian Gondorf, der aus zentraler Position trocken ins untere Eck traf. Doch die Gäste waren nicht lange geschockt, denn bereits in der 56. Minute schaffte Shema mit einem langen Bein nach einer weiten Flanke von Yannick Peter Knopf den 2:2-Ausgleich. Dabei blieb es bis zum Schluss, obwohl die Gäste noch einige brenzlige Situationen zu überstehen hatten. So zum Beispiel in der 64. Minute, als Samet Yurdakul einen Schnürer-Schuss von der Strafraumlinie kurz vor der Linie klärte sowie in der vierten Minute der Nachspielzeit, wo Isa Kaykun einen Heber von Leon Kupferer von der Linie köpfen musste.

2. Mannschaft

Erste Niederlage nach langer Zeit!

FV Vikt. Ubstadt – FC 07 Heildelshelm II

1:0 (1:0):

Nach sieben ungeschlagenen Spielen (davon sechs Siege und ein Unentschieden) hat es die FCH-Reserve beim Gastspiel in Ubstadt mal wieder erwischt, denn es gab dort eine unglückliche Niederlage. Die Gäste hatten die erste Torchance, als Tim Zimmermann alleine auf den Ubstadter Torhüter Peter Siegle zulief, diesen aber nicht überwinden konnte. Das Tor des Tages zum 1:0-Heimerfolg für die Viktorianer erzielte der schon in der Anfangsphase eingewechselte Routinier Andreas Koch bereits nach 21 Minuten, als er ebenfalls alleine auf FC-Keeper Philipp Brenz zustürmte und zur Führung für die Gastgeber einschießen konnte. Die Platzherren waren in der ersten halben Stunde richtig stark und das etwas bessere Team, danach war die Partie aber ausgeglichen.

In der zweiten Halbzeit spielte Heildelshelm jedoch fast nur noch auf ein Tor, ohne aber die ganz großen Möglichkeiten zu haben. Dennis Kraus traf aus kurzer Entfernung nur den Pfosten, das hätte eigentlich der verdiente Ausgleich sein müssen. Aufgrund der zweiten Spielhälfte wäre für die Barth-Truppe zumindest ein Unentschieden verdient gewesen.

AH-Abteilung

Fortsetzung Bericht Jahreshauptversammlung

Im Anschluss folgten die Ehrungen verdienter FCH-Mitglieder. Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden Bärbel Ochs, Martin Baumann, Alexander Doll, Matthias Langer und Sascha Mehr geehrt. Für 40-jährige Mitgliedschaft erhielten Sylvia Deckert, Brigitte Jäger, Angelika Kohl-schreiber, Gaby März, Elke Pietsch, Oliver Freidinger, Ralph Landmes-ser und Michael Moosmüller eine Ehrennadel sowie eine Urkunde. Für 50 Jahre Mitgliedschaft wurden Rainer Rommel und Frank Zesinger, für 60 Jahre Mitgliedschaft Werner Feßenbecker, Adolf Schmidt und Herbert Winter und für nicht alltägliche 70 Jahre Mitgliedschaft Albert Freidinger geehrt. Die Jubilare Werner Feßenbecker und Herbert Winter wurden daraufhin von der Versammlung einstimmig zu Ehrenmitgliedern ernannt, Adolf Schmidt und Albert Freidinger sind dies bereits.

Nach der Entlastung der Gesamtvorstandschaft fanden die Neuwahlen mit Fördervereinsvorsitzenden Frank Gramlich als Wahlleiter statt. Hier gab es so gut wie keine Veränderungen. Für die nächsten zwei Jahre wurden als vier gleichberechtigte Vorstände Rainer Pietsch, Frank Zesinger, Dominik Doll und Dennis Rommel gewählt, als Spielausschuss Marius Fischer, Pierre Cordier, Horst Knobloch,

Ralph Landmesser und Chris Dres als Beisitzer, Ralf Feßenbecker als Kassier, Uwe Amend und neu Bernd Feßenbecker anstatt seines Bruders Jörg als Kassenprüfer, Matthias Langer als Vorsitzender des Bauausschusses sowie Bela Palasthy und Alexander Bacher als Wirtschaftsausschuss.

Mit einem kurzen Ausblick auf das bevorstehende Vereinsjahr mit jeder Menge Veranstaltungen wie zum Beispiel Pfingstsportfest im Juni sowie Reichsstadtfest gleich darauf im Juli beendete Rainer Pietsch die kurzweilige und harmonische Jahreshauptversammlung und bedankte sich bei der ganzen FC-Familie noch einmal für deren Unterstützung und das Engagement im abgelaufenen Vereinsjahr, egal in welcher Form. Allerdings bedarf es dringend noch jede Menge weiterer ehrenamtlicher Helfer, vor allem was Betreuer im Seniorenbereich sowie bei den Jugendmannschaften angeht, bei der Presseabteilung sowie im Team, die sich um die wöchentliche Pflege des großen Areals rund um das Kraichgaustadion kümmert. Es wäre also toll, wenn sich hier doch noch der eine oder andere finden ließe.

Jugendabteilung

Letzte Ergebnisse sowie Vorschau auf die nächsten Spiele der FCH-Junioren:

Die letzten Spielergebnisse:

D-Junioren: FC 07 Heidelberg – JSG Wiesental 1:1

C-Junioren:

JSG Flehingen/Bauerbach/Neibshaus – FC 07 Heidelberg 0:5

A-Junioren JSG Östringen – FC 07 Heidelberg 3:2

Weiterhin kein Spielglück haben unsere A-Junioren in der Landesliga, denn trotz einer zwischenzeitlichen 2:0-Führung mussten sich die Heidelheimer am Ende noch mit 3:2 geschlagen geben, wodurch man leider wieder auf den letzten Tabellenplatz abgerutscht ist. Doch noch ist es nicht zu spät und der erhoffte Klassenerhalt weiterhin möglich,

Vorschau auf die nächsten Begegnungen sowie Spieltage:

Morgen, Freitag, 4. April ab 17.15 Uhr F-Junioren-Kinderfestival beim SV Oberderdingen

Samstag, 5. April

ab 9.45 Uhr E1+E2-Junioren-Kinderfestival beim VfR Rheinsheim

12.30 Uhr D-Junioren: VfB Bretten – FC 07 Heidelberg

14.15 Uhr C-Junioren FC 07 Heidelberg – SV 62 Bruchsal

17 Uhr A-Junioren FC 07 Heidelberg – FV 09 Niefern

Sonntag, 6. April

10.30 Uhr B-Junioren FC Germ. Forst – FC 07 Heidelberg

Mittwoch, 9. April

18 Uhr D-Junioren (Kreispokal)

FC Olympia Kirrlach – FC 07 Heidelberg

Spielankündigungen

Vorschau auf die nächsten Spiele

Nach der englischen Woche in der Landesliga müssen unsere beiden Mannschaften am kommenden Wochenende wieder auswärts antreten, und es warten ganz knifflige Aufgaben. Sonntag, 6. April, 15 Uhr ATSV Mutschelbach – FC 07 Heidelberg, zeitgleich dazu VfB Bretten 2 – FC 07 Heidelberg 2. Zu diesen Begegnungen sind Sie natürlich alle wieder recht herzlich eingeladen.

Förderverein Freibad Heidelberg



Saisonausblick

Auch im Jahr 2025 öffnet wieder unser Heidelheimer Freibad. Um die Vorfreude zu wecken, hier einige Infos für die kommende Saison: Nachdem das letzte Mitgliederschwimmen bereits stattgefunden hat, steht als Nächstes die Auswinterung des Bades an. Den Termin geben wir rechtzeitig bekannt.



Foto: Rebentisch

Das Heidelheimer Freibad wird voraussichtlich zu Pfingsten wieder eröffnet – pünktlich, um die ersten warmen Tage des Jahres gemeinsam zu genießen. Ein Highlight des Sommers wird unser traditionelles Freibadfest am 13. Juli sein, das wir in gewohnter Weise mit viel Spaß und guter Laune feiern wollen.

Für alle, die aktiv bleiben möchten, bieten wir auch in dieser Saison Aquajogging an – und zwar am 3., 10. und 18. August. Die Termine bieten eine hervorragende Gelegenheit, sich fit zu halten und gleichzeitig die frische Luft und das Wasser zu genießen.

Wir freuen uns auf eine tolle Saison mit euch und hoffen, euch bald bei uns im Freibad begrüßen zu dürfen!

Heideler Melkkiwwreider



Ende einer Ära – Jahreshauptversammlung 2025



Aus dem Vorstand scheiden dieses Jahr Melanie Schaijer, Michael Schlindwein und Daniela Glaser aus Foto: Heidelser Melkkiwwreider

An der diesjährigen Jahreshauptversammlung am 28. März blickten die Heidelser Melkkiwwreider auf ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr zurück. Besonders hervorzuheben sind dabei das Melkkiwwrennen, der Sundowner und die Weinwanderung in Kooperation mit dem OWK, sowie das neue Aushängeschild des Vereins, die leckeren Rahmflecken, mit denen unter anderem die Benefizveranstaltung FC-07 vs KSC, die Eröffnung des neuen Pfarrzentrums und der Adventsmarkt bereichert wurden. Nicht unerwähnt blieb auch, dass seit 2024 die Melkkiwwreider Dienste im Heidelheimer Heimatmuseum übernommen haben. Ein großer Dank gilt allen Helfern und Unterstützern, ohne die solche Aktionen nicht möglich wären.

Besonders bedankt sich der Verein bei den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern Daniela Glaser (Marketender) und Melanie Schaijer (Jugendvorstand). Als Nachfolger für die Aufgaben des Marketenders wurde Noah Rehm und für den Jugendvorstand Jannis Schlindwein gewählt.

Nach 19 Jahren an der Spitze zog sich Michael Schlindwein von seinem Vorstandsamt zurück. Er prägte den Verein wie kein anderer und seine Leistungen bleiben unübertroffen. Seinem Engagement und seiner Leidenschaft, ohne die es den Verein sicherlich nicht in dieser Form gäbe, galten die herausragenden Dankesworte des zweiten Vorsitzenden Alexander Hiller.

Abgerundet wurde die Versammlung durch einen Ausblick auf ein ebenso ereignisreiches Jahr 2025.

Auf ein Neues!

Vereinsausflug 2025

Der diesjährige Vereinsausflug am 12./13. April führt nach Mosbach. Kurzfristige Teilnahmen, auch phasenweise, sind noch möglich. Interessenten mögen sich beim Organisator melden.

KK-Schützenverein 1925 Heidelberg



Einladung zum Arbeitseinsatz am 5. April

Es gibt einige defekte Stellen auf unseren Ständen und Anlagen, verstopfte Dachrinnen, Reparaturen an den Ständen. Daher treffen wir uns am 5. April, 9 Uhr im Verein zum Arbeitseinsatz. Wer Astschere und Rebschere griffbereit hat, bitte mitbringen. Ebenso eine gute Schlagbohrmaschine für ein paar Überkopf-Dübel. Schaufel und

Schubkarre sind natürlich vorhanden. Wir werden die Sickergräben für die 25 Meter Stände ausheben, der Kies zum Auffüllen dieser Sickergruben ist für Montag/Dienstag bestellt. Es ist auch Arbeit an den Kugelfängen der 100-m-Stände, es wäre nett, wenn sich auch hier einige der Nutzer dieser Stände mit dem Entrostern der beschädigten Betonarmierung anfreunden könnten. Dann können wir das Eisen grundieren und bald ausbessern. Wir werden bis zur Jubiläumsfeier in diesem Jahr etwas mehr zu tun haben als bisher, daher wird um eine rege Teilnahme gebeten. Vom Unkraut bis zu den neuen Hülsenfangmatten ist auch für jeden Freiwilligen nach seinem Können etwas zu tun. Bitte helft mit, wir haben auch für den Nachmittag offene Aufgaben.

MB

Obst- und Gartenbauverein Heidelberg



Einladung zum Gartenplausch:

Düngung – Der Schlüssel zu gesundem Wachstum

Liebe Gartenfreunde, wir laden euch herzlich zu unserem gemütlichen Gartenplausch ein! Dieses Mal dreht sich alles um das Thema Düngung – wie wir unsere Pflanzen optimal versorgen und das Beste aus unserem Garten herausholen können.

Datum: Dienstag, 8. April

Uhrzeit: 18 Uhr

Ort: OGV-Vereinsgarten am Bahnübergang

Lasst uns gemeinsam über organische und mineralische Dünger sprechen, Erfahrungen austauschen und wertvolle Tipps für eine nachhaltige Bodenpflege mitnehmen. Natürlich gibt es auch eine kleine Stärkung und die Gelegenheit zum geselligen Austausch.

Wir freuen uns auf einen inspirierenden Nachmittag mit euch! Bitte gebt unter Telefon: (072 51) 95 62 13 (Günter Kolb) kurz Bescheid, ob ihr kommen könnt.

Reiterverein Heidelberg



Jahreshauptversammlung 2025 und mehr

Rückblick Jahreshauptversammlung

Am 14. März fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des Reitvereins Heidelberg statt. Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit und dem Gedenken der im Jahr 2024 verstorbenen Mitglieder wurden die Berichte der Schriftführerin, der Kassenwartin und der Jugendbericht vorgetragen. Im Anschluss fanden die Wahlen statt: André Gehlert als Beisitzer und Laura Baumann als Pressewartin unterstützen künftig im Verwaltungsrat.

Im weiteren Verlauf des Abends wurden Christina Winter, Andreas Fuchs, Martin Bauer, Ursula Siegrist und Elisabeth Lugert für 50-jährige Mitgliedschaft im Verein, Günther Siegrist für 40-jährige Mitgliedschaft im Verein und Christine Specht für ihre fünfjährige Tätigkeit und ihr Engagement im Verwaltungsrat geehrt.

Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern für Ihren Einsatz im vergangenen Jahr. Ein großes Dankeschön geht aber auch an alle Unterstützer und Unterstützerinnen außerhalb des Vereins!

Die wichtigsten Termine 2025:

1. Mai: Maifest mit Ponyreiten

4. Mai: Reitertag mit Spring- und Dressurprüfungen und weiteren Wettbewerben (auch für Nichtreiter)

6. und 7. September: Reitturnier mit Spring- und Dressurprüfungen bis zur Klasse M

Für das leibliche Wohl der Teilnehmenden und der Zuschauerinnen und Zuschauer wird bei allen Veranstaltungen gesorgt.

Danke schön

Der Reiterverein Heidelberg durfte am 31. März Herrn Fritz Schwedes zum 100. Geburtstag gratulieren. Er und seine Familie unterstützt seit Jahren die Veranstaltungen des Reitvereins Heidelberg in vielfältiger Weise. Wir möchten hier nochmals ein großes Dankeschön sagen.

Spendenübergabe der Volksbank Kraichgau

Ebenfalls am 14. März war der Reiterverein Heidelberg zusammen mit etlichen Vereinen der Region eingeladen zur offiziellen Spendenübergabe aus 2024. Im feierlichen Rahmen



Foto: Voba Kraichgau

wurde die ehrenamtliche Arbeit der Vereine gelobt und die Unterstützung der Volksbank Kraichgau in Form der Scheckübergabe bildlich festgehalten. Mit der finanziellen Unterstützung soll unser Einfahrtstor für den Traktor erneuert und erweitert werden, um es an die erforderliche Breite der neuen Bodenpflegegeräte anzupassen. Wir bedanken uns bei der Volksbank und auch den privaten Spendern im Rahmen der Aktion Heimatverbunden für die Unterstützung.

Sängerbund Liederkrans Heidelberg e.V.



Gemeisterte Herausforderungen und Ehrungen

Der Vorstand Organisation, Martin Mähringer, begrüßte zur diesjährigen Jahreshauptversammlung zahlreiche Mitglieder im Rathaussaal. Nach dem Gedenken an die verstorbenen Mitglieder warf er einen Blick auf das abgelaufene Jahr, in dem der Chor G'sang for fun große Herausforderungen meistern musste. Durch den schweren Unfall seiner Dirigentin Jutta Zimmermann war man gezwungen, eine neue musikalische Leitung zu suchen. Mit Leonie Neumaier hat man eine Nachfolgerin gefunden, die sich mit ihrer jugendlichen Art und neuen Ideen inzwischen toll im Chor etabliert hat.

Die Vorständin Gesang, Ulrike Kaiser, und der Vorstand Wirtschaftsbetrieb, Mario Decker, berichteten detailliert von den Auftritten und Aktivitäten seit der letzten Jahreshauptversammlung, darunter das sehr erfolgreiche Adventskonzert in der ev. Kirche. Im weiteren Verlauf der Versammlung zeigte Gerd Schlindwein, Vorstand Finanzen, anhand einer Präsentation auf, dass der Verein auf gesunden finanziellen Beinen stehe.

Die Kassenprüferin, Simone Huber, bescheinigte ihm und Alfred Krohner der gesamten Vorstandschaft eine vorbildliche Arbeit, so dass sie von den anwesenden Mitgliedern einstimmig entlastet wurde.

Auf der Tagesordnung der Jahreshauptversammlung standen auch diverse Ehrungen. So wurden von Petra Lichtner, Vorständin Kommunikation, folgende Mitglieder geehrt: Für 50 Jahre Mitgliedschaft wurden Lis Häffele, für 25 Jahre Mitglied im Verein Klaus Droxler und für ihr Engagement im geschäftsführenden Vorstand Gerd Schlindwein (10 Jahre) und Martin Mähringer (15 Jahre) ausgezeichnet. Für stolze 40 Jahre aktives Singen im Sängerbund-Liederkrans erhielt Frau Ulrike Kaiser die goldene Ehrenbrosche des Badischen Chorverbands.

Der Höhepunkt der Ehrungen war die Ernennung von Jutta Zimmermann zur Ehrenchorleiterin. Ihr wurde aufgrund der 22 Jahre, die sie den Chor G'sang for fun mit viel Engagement, großem musikalischen Können und unermüdlicher Hingabe geleitet hat, diese große Ehre zuteil. Stehend applaudierte der Chor minutenlang und unterstrich damit seine große Dankbarkeit und Verbundenheit mit der ausscheidenden Dirigentin.

Am Ende warf Martin Mähringer einen Ausblick auf das laufende Jahr, in dem das Reichsstadtfest anstehe und das von den Mitgliedern wieder viel Arbeit abverlange, aber man fühlte sich gewappnet, werde das Großereignis mit viel Engagement angehen. Der musikalische Höhepunkt wird das geplante Konzert am 9. November in der TV-Halle sein.



Jutta Zimmermann wurde unter lang anhaltendem Beifall zur Ehrenchorleiterin des Vereins ernannt
Foto: Volker Maler

TV Heildelheim 1899 e.V.



Hauptversammlung TV Heildelheim – Teil 1

Am vergangenen Samstag konnte Charlotte Durst (Vorstand Sport) 76 Mitglieder bei der Hauptversammlung begrüßen.

Wolfgang Pabst (Vorstand Öffentlichkeitsarbeit) gab in seinem Vortrag einen sehr interessanten Rückblick auf das 125-jährige Jubiläumsjahr des TV, das aber leider auch von Hochwasserschäden geprägt war. Dietrich Krüger (Vorstand Finanzen) freute sich, den Mitgliedern ein schuldenfreies Jahr zu präsentieren. Er gab allerdings auch zu bedenken, dass dies nur von kurzer Dauer sei, da durch die Hochwasserschäden eine große Renovierung der Sanitäranlagen bevorstehe. Diese Maßnahmen erfordern wieder eine erneute Kreditaufnahme. Dietrich Krüger zeigte allen Mitgliedern sehr verständlich die geplante Sanierung anhand von Plänen und stellte den angeordneten Finanzierungsplan vor. Einstimmig wurde im Anschluss der Beschlussantrag für die Finanzierung der Baumaßnahmen von den Mitgliedern angenommen.

Die Kassenprüfer Magnus Metzger und Björn Rummel bescheinigten Dietrich Krüger eine einwandfreie Kassenführung. Magnus Metzger beantragte daher die Entlastung des Vorstandes Finanzen, das auch von den Mitgliedern einstimmig bestätigt wurde. Turnusgemäß scheidet nach zwei Jahren Magnus Metzger als Kassenprüfer aus. Neu hinzugewählt wurde Tobias Zickwolf. Die Entlastung des gesamten Vorstandes nahm unser Übungsleiter Helmut Eberhardt vor. Auch hier wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

Mit den Ehrungen langjähriger Mitglieder geht es in der nächsten Ausgabe weiter. K.R.

Stadtteil Helmsheim

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39
E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de
Kurfürststraße 58, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Terminvereinbarung

Ein persönliches Erscheinen im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich. Einen Termin für die Verwaltungsstelle Helmsheim können Sie online unter www.bruchsal.de/buergerbuero oder unter der Rufnummer (072 51) 51 24 vereinbaren.

Bei allgemeinen Fragen können Sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die Behördennummer 115 wenden. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Entsorgung

Abfuhr Wertstofftonne: Dienstag, 8. April
Abfuhr Biotonne: Mittwoch, 9. April

Vereinsnachrichten

Gesangverein Helmsheim



Spendenübergabe bei der Volksbank

Am Freitag, den 14. März hatte die Volksbank Kraichgau mehrere Vereine zu einer Spendenübergabe eingeladen.

Auch der Gesangverein Liederkrantz Helmsheim wurde mit einer großzügigen Spende für die Hochwasserschäden im Gerätelager des Vereins bedacht.

An dieser Stelle bleibt nur noch ein herzliches Dankeschön an die Volksbank Kraichgau zu sagen. Marga und Hans Märtiens vom Vorstand bedankten sich im Namen des Vereins.



Benedikt Jagustin (Voba), Marga und Hans Märtiens
(von links nach rechts)

Foto: Volksbank

Singing Kids GV-Helmsheim

Eule findet den Beat

Die kleine Eule, ein echter Musikaie, trifft auf ihrer Reise acht Tiere, die ihr ihre Lieblingsmusik zeigen und erklären wollen. Die SINGING-KIDS bringen ihr Pop, Jazz, Rock, Hip-Hop und Elektro näher – und am Ende findet sie ihren eigenen Beat. Die Kinder helfen der Eule, das richtige Instrument und den richtigen Beat dazu zu finden. Dafür erklären und zeigen alle Kinder der Eule ihr Instrument. Eine Ukulele für den Tausendfüßler, ein Akkordeon, das Töne aus der Luft zaubert – und dann sind da noch eine Ente und ein Hase im Spiel. Alles sehr spannend und vieles wird erklärt, also gesprochen.

Das lernen wir gerade mit Sprechproben, wie ihr auf dem Foto sehen könnt.

Es macht uns viel Spaß und wir üben fleißig, damit es ein tolles Musical am Freitag, 6. Juni, in der Turnhalle in Helmsheim wird. Bitte erzählt es weiter, damit viele Besucher/-innen unser Musical von der Eule sehen. Wir freuen uns und proben weiter.

Bis bald!



Eine von vielen Sprechproben

Foto: hm

Harmonika-Freunde Helmsheim 1962 e.V.



Einladung zum Konzert „Zeitreise – von Mozart bis zu ABBA“

Erleben Sie eine musikalische Zeitreise der besonderen Art! Am 12. April lädt Sie der Verein zu einem unvergesslichen Konzertabend mit seinen drei Orchestern ein.

Das Ehemaligenorchester wird Sie mit „Feuer und Flamme“ von Renato Bui und der träumerischen Komposition „Wunderland bei Nacht“ von Helmut Brüsewitz begrüßen. Auch „Comedian Harmonists“ nach einem Arrangement von Hans-Günther Kölz steht auf dem Programm.

Das Jugendorchester beginnt mit dem bewegenden Stück „You Raise Me Up“ von Brendan Graham und der herzergreifenden Ballade „My Heart Will Go On“ aus dem Film Titanic, von Céline Dion. Als Höhepunkt des ersten Teils treten alle musizierenden Kinder und Jugendlichen des Vereins gemeinsam auf.

Der zweite Teil des Abends beginnt mit meisterhaften Werken aus der Klassik. Zuerst präsentiert das Erste Orchester das „Divertimento“ von Wolfgang Amadeus Mozart, ein heiteres und elegantes Stück, das in der höfischen Gesellschaft des 18. Jahrhunderts sehr beliebt

war. Es folgt der lebendige und leidenschaftliche „Ungarische Tanz“ von Johannes Brahms, der die Energie und die exotischen Rhythmen der ungarischen Volksmusik in einer seiner bekanntesten Kompositionen einfängt.

Nach dieser musikalischen Zeitreise in die Vergangenheit geht es in die Gegenwart: Mit einem Herbert-Grönemeyer-Medley und einem dreiteiligen Stück von Kenny Loggins wird die Musik der letzten Jahrzehnte auf die Bühne gebracht.

Der krönende Abschluss des Konzerts wird ein gemeinsames Stück aller Orchester sein. Kommen Sie und lassen Sie sich von der Musik verzaubern! Wir freuen uns auf diese einzigartige Zeitreise durch die Musikgeschichte und Ihren Besuch!

Datum: 12. April, 19 Uhr (Einlass: 18.30 Uhr)

Ort: Turnhalle Helmsheim

Eintritt frei. Wir freuen uns über eine Spende.

Mit kleiner Bewirtung in der Pause und im Anschluss.

Jugend

Probe der Jugend für das anstehende Konzert

Am Samstag, den 22. März traf sich die gesamte Jugend der Harmonika-Freunde Helmsheim in der Alten Kelter, um für das anstehende Konzert am 12. April zu üben. Los ging es um 10 Uhr. Das war ein ganz schönes Gewusel!

Wie man auf dem Foto sehen kann, wurde nicht nur Akkordeon gespielt, sondern auch mit passenden Bewegungen gesungen. Bei diesem Stück kommen alle Kinder und Jugendliche, die im Verein musizieren, gemeinsam auf die Bühne. Ihr werdet es beim Konzert sehen und hören. Wir freuen uns schon drauf!

Kommt zu unserem Konzert, Ihr seid alle herzlich eingeladen!



Probe Jugendorchester

Foto: TK

Musikverein Helmsheim



Erfolgreiches Kirchenkonzert

Bereits zum dritten Mal in Folge veranstaltete der Musikverein Helmsheim ein Kirchenkonzert. Am Abend des 23. März begrüßte Alwin Dollak, Vorsitzender des Vereins, die zahlreichen Gäste in der katholischen Kirche St. Sebastian Helmsheim und lud sie dazu ein, für einen Moment den Alltag zu vergessen. Unter der Leitung von Winfried Nies eröffnete das Orchester das Konzert mit der „Arie des Sarastro“ aus Mozarts „Die Zauberflöte“. „A Day Of Hope“ begann mit einer, zum Titel passenden, hoffnungsvollen Trompetenfanfare, gespielt von Gerd Bucher. Im Anschluss entführte das Orchester sein Publikum in die Welt der US-amerikanischen Serie „Game Of Thrones“.

Beim Stück „Zwei Weggefährten“ von Stephan Hutter ließen die Solisten Hedwig Bouc-Zimmermann, Steffen Pfund und Berthold Huber ihre Instrumente erklingen. Anlässlich des diesjährigen 30-jährigen Jubiläums von Winfried Nies als Dirigent des Vereins durfte Alwin Dollak als Überraschung Reinhold Friedrich als weiteren Solisten in den Reihen des Orchesters begrüßen. Reinhold Friedrich studierte bei hochrangigen Ausbildern Trompete und ist seit seinem Erfolg beim Internationalen Musikwettbewerb der ARD 1986 auf allen wichtigen Bühnen der Welt zu Gast. Darüber hinaus ist er Professor für Trompete an der Hochschule für Musik Karlsruhe.

Gefühlvoll fuhr das Orchester mit dem Walzer „Lebensgefühle“ in seinem Konzertprogramm fort.

Ebenfalls von Stephan Hutter komponiert wurde „Simon's Song – Bin weg, komme aber wieder“. Hutter widmete diesen Titel seinem verstorbenen Cousin. Der Verein gedachte damit seinen im vergangenen Jahr verstorbenen Musikern.

Hans-Joachim Böhler, der gemeinsam mit Alwin Dollak durch das Programm führte, bedankte sich bei der katholischen Kirchengemeinde für die Überlassung der Kirche und die Zusammenarbeit. Ebenfalls dankte er den Musiker/-innen und dem Dirigenten für ihren Einsatz. Ein besonderer Dank ging hierbei an die Aushilfen und an die Vorstandschaft des Vereins.



Foto: P. Pompinon

Mit den beiden Medleys „Sunrise Avenue“ und „Frank Sinatra Classics“, welches die bekanntesten Melodien des legendären Musikers zum Leben erweckte, beendete der Musikverein sein Konzert. Selbstverständlich hatte das Orchester die vom Publikum mit stehenden Ovationen geforderte Zugabe parat und legte die beiden Polkas „Südböhmische Polka“ und „Wir Musikanten“ auf.

Im Anschluss an das Konzert war das Publikum zum gemütlichen Beisammensein in die Alte Kelter eingeladen, wo der Abend seinen Ausklang fand.

NaturGlück Helmsheim e.V.

Eröffnungsfeier des Streuobstwiesenkindergartens Mucklas in Zeutern

Anfang Februar 2025 hat unser Abenteuer Streuobstwiesenkindergarten Mucklas in Zeutern für die ersten Kinder begonnen.

Nach knapp eineinhalb Jahren Planung blicken wir nun auf das Kindergartenelände und können es kaum glauben, dass es nun endlich geschafft ist und wir Sie nun zu unserer offiziellen Eröffnungsfeier am Freitag, 4. April, von 15.30 bis 18 Uhr einladen können.

Sie haben an diesem Tag die Möglichkeit, unsere Streuobstwiese, das Team, die Trägerschaft und unser pädagogisches Konzept hautnah erleben zu können. Für Snacks sowie Getränke ist gesorgt und das pädagogische Team hat für Sie sowie Ihre Kinder kleine Aktionen auf unserer Wiese vorbereitet. Weitere Informationen zur Eröffnungsfeier sowie zu unserer Einrichtung finden Sie unter www.naturglueckhelmsheim.com.

Wir freuen uns sehr, Sie als Gast zu begrüßen und laden Sie herzlich ein, mit uns einen schönen Nachmittag auf unserer Streuobstwiese zu verbringen.



ZUR

Eröffnungsfeier

des

Streuobstwiesenkindergarten Mucklas

in Zeutern

Wann? 4. April 2025

Uhrzeit? 15.30 - 18.00 Uhr

Wo? Streuobstwiesenkindergarten Mucklas

in 76698 Zeutern

Weitere Infos? unter www.naturglueckhelmsheim.com



Foto: Clarissa Wild

„Auszeit“ Hof SiMa

„Manchmal ist es Zeit, sich Zeit zu nehmen!“

Am Samstag, 26. April, von 10 bis 18 Uhr laden wir alle, die dem Alltagsgeschehen entfliehen möchten, zu einem entspannten Beisammensein in der Nähseine „Hof SiMa“ ein. Was Sie erwartet, sind köstlich gezauberte Kuchen, die mit einer warmen Tasse Kaffee genüsslich verzehrt werden können. Spendeneinnahmen des Kuchenverkaufs gehen zu Gunsten des Streuobstwiesenkindergartens Mucklas.

Wir freuen und bedanken uns von Herzen für zahlreiches Kommen! Euer Mucklas-Team

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim**Tipps für den Garten****Kompost verteilen**

Wenn nicht schon im März geschehen, ist der April eine gute Zeit, um den alten Kompost zu öffnen und die schwarze Humuserde auf Gemüse- und Staudenbeeten zu verteilen. Verwenden Sie keinen Kompost auf Flächen mit Stauden, die magere Böden bevorzugen. Derweilen kann der neue Kompost abgedeckt werden und ein Jahr in Ruhe gehen. Im nächsten Monat kann er mit einer Kürbisjungpflanze gekrönt werden. Ein Standort im Randbereich des Komposts wäre ideal.

Sonnenblumen vorziehen

Sonnenblumen sind auch an trüben Tagen Lichtblicke im Garten. Damit Sie Ende April/Anfang Mai kräftige Jungpflanzen in die Blumenbeete setzen können, sollten Sie bereits jetzt Samen in Töpfe aussäen und am Fensterbrett vorziehen. Das gilt übrigens für viele Sommerblumen.

Stauden teilen

Anfang April ist noch eine gute Zeit, um Stauden zu teilen. Dabei gilt: Die meisten Pflanzen vertragen brutales Zerteilen des Wurzelballens mit dem Spaten. Oft wachsen die neu gepflanzten Teile besser als die Mutterpflanze, denn die Teilung wirkt verjüngend. Einige überalterte Halbsträucher (Lavendel, Salbei, Thymian) lassen sich ebenfalls teilen, wenn sie bereits mehrere Stämmchen gebildet haben. Dann werden die einzelnen Stämmchen von Hand entwirrt, radikal zurückgeschnitten und neu aufgepflanzt. Ein Neukauf ist ebenfalls zu erwägen, man kann dann auch andere Sorten testen.

Kartoffeln setzen

Ab Mitte des Monats April können Frühkartoffeln in den Boden gebracht werden. Vielleicht möchten Sie ja einmal mit alten Sorten experimentieren. Wussten Sie, dass es auch rot-, violett- und schwarz-schalige Kartoffeln gibt?

Schnecken im Gemüsegarten

Wer im Gemüsegarten Probleme mit Schnecken hat, sollte jetzt beginnen, das Gemüse vorzuziehen. Vorgezogene Bohnen und Petersilie sind dem Schneckenfraß viel besser gewachsen als solche, die vor Ort ausgesät wurden.

Ohrwürmer – nützlich, solange das Futterangebot stimmt

Ohrwürmer sind Nützlinge, die Blattläuse auf Obstbäumen verzehren. Um den nachtaktiven Blattlausfressern Unterschlupf zu bieten, hängen Sie mit Holzwolle gefüllte Blumentöpfe umgekehrt in die Bäume. Doch Achtung: Die Töpfe müssen direkten Stammkontakt haben, sonst werden sie nicht angenommen. Ohrwürmer fressen besonders bei Wasser- und Nahrungsmangel auch Blüten und Früchte an, das gilt vor allem für Pfirsiche. Sind keine Blattläuse vorhanden, die Töpfchen einfach in ein Ziergehölz umhängen.

Quelle: Gartenkalender für die 14. Kalenderwoche (Verlag Eugen Ulmer)

SG Heidelberg/Helmsheim**1. Mannschaft**

SG Heddesheim : SG H/H 26:23 (11:13)

2. Mannschaft

SG Stutensee-Weingarten : SG H/H II 28:31 (14:11)
SG Stutensee-Weingarten II : SG H/H III 28:17 (15:8)

Damenmannschaft

SG Stutensee-Weingarten II : SG H/H II 23:32 (10:17)

Jugendabteilung**weibliche B-Jugend**

TSV Rintheim : SG H/H/G 23:22 (9:12)

männliche C-Jugend

HSG Walzbachtal : SG H/H/G 35:40 (19:19)

weibliche D-Jugend

SG H/H/G : TG Neureut 19:23 (10:14)

männliche D-Jugend

SG H/H/G : TV Bretten 19:28 (7:12)

Spielankündigungen

Samstag, 5. April

Oberliga Männer

SG H/H : TV Friedrichsfeld

20 Uhr Sporthalle beim Hallenbad Bruchsal

Oberliga Frauen

SG H/H : KuSG Leimen

16 Uhr Sporthalle beim Hallenbad Bruchsal

Landesliga Männer

SG H/H II : SG Hambrücken/Weiher

18 Uhr Sporthalle beim Hallenbad Bruchsal

Turnverein 07 Helmsheim**Vereinsmeisterschaften im Turnen**

Alle Mädchen warteten aufgeregt und gespannt auf den Sonntag. Endlich durften sie ihre Übungen an den vier Geräten (Sprung, Reck, Boden und Schwebelbalken) vorführen. Die Übungsleiter lieferten dazu den passenden Rahmen in der Turnhalle. Vom Aufbau, Essen und Trinken, Wettkampfbüro, Turnanzügen und Kampfrichtern war alles vorbereitet.

Um 9 Uhr stürmten die turnbegeisterten Mädels die Halle. Nach Aufwärmen, kurzem Einturnen, Einmarsch und Gruppenaufteilung an den Geräten konnte der Wettkampf beginnen. Voll motiviert und konzentriert, aber auch aufgeregt, turnten die Mädchen der Klassen eins bis fünf die Pflichtübungen P2 bis P5. Dass sie diese super gemeistert haben, zeigte der Applaus der zahlreichen Eltern, Geschwister, Verwandten und Freunde. Die Siegerehrung durfte am Ende natürlich nicht fehlen. Alle freuten sich über die Urkunden und die Platzierungen 1 bis 3 über die Medaillen.

Ab 11 Uhr begann der zweite Durchgang unserer Turnerinnen der Wettkampfgemeinschaft Heidelberg/Helmsheim. Turnen verbindet – das zeigten die Mädchen und Frauen im Alter von zwölf bis 34 Jahren. Geturnt wurden die Übungen von P5 bis P9. Die Turnerinnen zogen das Publikum in ihren Bann, und die beeindruckten Zuschauer belohnten die Turnerinnen mit viel Applaus.

Diese Vereinsmeisterschaften waren eine gute Gelegenheit, das bereits Gelernte und die Fortschritte unserer Mädchen zu zeigen.



Foto: N. Kastner

Ein herzliches Dankeschön an das gesamte Turn-Team, das an diesem Tag gezeigt hat, was Vereinsarbeit bedeutet: GEMEINSAM und mit viel Freude so ein tolles Event zu gestalten – Danke Euch!

Badminton**PS Karlsruhe III – TVH III**

7:1

Zu Gast in Karlsruhe geht es zuerst gegen die dritte Mannschaft des PS. Mit nur einer Dame gewinnt der TVH III bereits kampfflos das DD. Mehr Siege sollte es in diesem Spiel aber leider nicht mehr geben. Trotz guter Leistung müssen Roller / Hauck das erste HD abgeben. Droll / Birkicht steigern sich zwar deutlich im Verlauf des Spiels, können aber gegen starke Gegner aus dem oberen Feld der Tabelle nicht entscheidend punkten. Ähnlich sieht es bei Droll im ersten HE aus, in

dem er trotz guter Leistung letztendlich unterliegt. Eine Steigerung während des Spiels schafft auch Heim im DE, was bei der besonders starken Dame der Gastgeber eine hervorragende Leistung ist! Auch Ihloff holt im zweiten HD alles aus sich heraus, leider zeigt sich hier aber eine längere Trainingspause als unvorteilhaft. Zwei Beinahe-Überraschungen schafft A. Schmidt fast im dritten HE und im MIX zusammen mit J. Schmidt. Im MIX müssen sich beide erst zusammen einspielen, schaffen im zweiten Satz dann auch fast die Wende, müssen sich aber letztendlich 19:21 geschlagen geben. Im Einzel läuft es andersherum! Hier gelingt A. Schmidt fast der Sieg im ersten Satz. Ausgelaugt reicht es im zweiten Satz dann nicht mehr für die Aufholjagd, trotzdem eine bärenstarke Leistung!

RK

PS Karlsruhe IV – TVH III

5:3

Nach der deutlichen Niederlage gegen die dritte Mannschaft geht es im Anschluss gegen die vierte. Auch hier tritt nur eine Dame an, womit J. Schmidt und Richter ihr DD kampflos gewinnen. Um in der Mannschaft etwas zu rotieren und das zweite HD stärker zu machen, wird das erste HD dieses Mal von Hauck / Ihloff gespielt. Mit einer deutlichen Niederlage geht die Rechnung jedoch leider nicht auf. Anders sieht es zuerst im zweiten HD aus. Roller / Birkicht gewinnen den ersten Satz, können den Punkt jedoch nicht nach Hause bringen. Ähnlich ergeht es den Herren auch in ihren Einzelspielen. Droll im ersten HE, Ihloff im zweiten HE und A. Schmidt im dritten HE können in keinem der Spiele einen Punkt erkämpfen. Einfacher haben es dahingegen unsere Damen. Die einzige Dame der Gastgeber hat sich im vorherigen Spiel gegen den TVH II verletzt und kann nicht weiter spielen. Die Punkte für das DE und das MIX gehen somit kampflos an unsere Dritte. Gute Besserung an dieser Stelle! Leider reicht das insgesamt nur für ein 5:3 für den PSK IV. Schade, das hier nicht mehr drin war, aber noch ist die Saison nicht vorbei.

RK

Fahrrad

Die erste TVH-Gravelbike-Tour

Nach dem rasanten Rennrad-Auftakt ging es nahtlos weiter – mit der ersten Gravelbike-Tour des TVH! Ein echtes Highlight, denn Gravelbiken steht für Abenteuer, Action und grenzenlose Freiheit!

Von der Straußenfarm aus führte die Strecke zunächst flach über Asphalt durch Gondelsheim und Diedelsheim, bevor im Wössinger Wald das echte Gravel-Feeling begann. Schmale Waldwege und ein welliges Profil sorgten für Abwechslung, während es über Jöhlingen weiter nach Weingarten ging – perfekt für eine wohlverdiente Stärkung! Denn wer graveln kann, kann auch genießen. Nach der Pause führte die Route über Waldbrücke, Blankenloch, Staffort und Untergrombach, vorbei am idyllischen Baggersee. Doch die größte Herausforderung wartete noch: der Eichelberg! Auch bekannt als der „Koloss von Brusl“ – eine letzte harte Steigung, die volle Kraft forderte. Doch oben angekommen, war das Ziel zum Greifen nah. Danach folgte eine rasante Abfahrt von der Kaserne in Höchstgeschwindigkeit zurück nach Hause. Nach über drei Stunden Fahrzeit und 580 Höhenmetern endete die Tour mit breitem Grinsen und einem Gefühl der Zufriedenheit. Ein großes Lob an alle, die dabei waren!

Was bleibt? Ein voller Erfolg – und auf keinen Fall die letzte Gravel-Tour! Die Vorbereitungen für die nächsten wilden Ausfahrten laufen bereits auf Hochtouren. Also, bist du beim nächsten Mal dabei? Schnapp dir dein Bike, stell dich der Herausforderung und werde Teil unseres nächsten Offroad-Abenteuers! Melde dich jetzt an unter fahrrad@tvhelmsheim.de – wir freuen uns auf dich!



Foto: Jutta Herzog

Tischtennis

Ergebnisse und die nächsten Spieltermine

Herren, Bezirksliga Mitte

TV Forst – TVH

8:8

Aufstellung: Kurz, K., Beran, Graf, Krämer, Glaser, Stein

Punkte: Kurz/Beran 1, Krämer/Glaser 1, Kurz 1, Graf 2, Krämer 2, Glaser 1

TVH – SG Hambrücken/Weiher

9:0

Aufstellung: Kiefer, D., Kurz, K., Beran, Krämer, Glaser, Kiefer, J.

Punkte: Kurz/Beran 1, Kiefer, D./Krämer 1, Glaser/Kiefer, J. 1, Kiefer,

D. 1, Kurz 1, Beran 1, Krämer 1, Glaser 1, Kiefer, J. 1

Herren 4, Kreisklasse A

TSV Diedelsheim – TVH

9:0

Aufstellung: Trunz, Stuck, Kurz, F., Seitner, Enzminger, Khizhnyak

Punkte: -

TVH – TV Oberhausen 2

8:8

Aufstellung: Gamer, Trunz, Redelstab, Stuck, Kurz, F., Khizhnyak

Punkte: Gamer/Trunz 1, Kurz/Khizhnyak 1, Gamer 2, Trunz 2, Redel-

stab 1, Kurz 1

Herren 5, Kreisklasse C (vierer) Gruppe 1

TVH – TSV Jöhlingen

6:4

Aufstellung: Los, Markofsky, Roth, Enzminger

Punkte: Roth/Enzminger 1, Los 2, Roth 2, Enzminger 1

TVH – TTC Gondelsheim

2:8

Aufstellung: Los, Markofsky, Roth, Gretter

Punkte: Los/Markofsky 1, Markofsky 1

Die nächsten Spiele:

Freitag, 4. April

20.15 Uhr: TV Helmsheim 3 – TTC Kronau

20.15 Uhr: TTC Zaisenhäuser 2 – TV Helmsheim 2

20.30 Uhr: TV Kirrlach 3 – TV Helmsheim 4

Montag, 7. April

20.15 Uhr: TV Helmsheim 2 – TTV Zeutern

Die Heimspiele finden in der Turnhalle in Helmsheim statt.

Zuschauer sind bei unseren Spielen herzlich willkommen!

Jahrgänge

Jahrgang 1955

Zur Besprechung unserer Feier treffen wir uns am Freitag, 11. April, ab 18 Uhr in der Vereinsgaststätte FC Germania Untergrombach, Risorante Destino, Wendelinusstraße 1.

Stadtteil Obergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9

E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero

Fundsachen

Gefunden wurde ...

– eine Sonnenbrille.

Nachzufragen in der Verwaltungsstelle.

Alles auf einen Blick

Nachbarschaftshilfe Obergrombach



Einladung zum Vortragsnachmittag – „Besuch der Digitalen Engel“

Das mobile Ratgeberteam zu Digitalfragen von „Deutschland sicher im Netz e. V.“ macht am Montag, 7. April in der Zeit von 15 bis 17 Uhr bei uns im Pfarrzentrum Obergrombach Station.

Die elektronische Patientenakte (ePA) und das E-Rezept sind zwei wichtige Neuerungen im Gesundheitswesen, die viele Vorteile mit sich bringt. Menschen jeden Alters können von den Vorteilen der ePA und des E-Rezepts profitieren. Doch wie funktionieren diese Anwendungen und welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein, um sie nutzen zu können? Und wie sieht es mit dem Thema Datenschutz und -sicherheit aus? In dieser Veranstaltung bekommen Sie Antworten auf diese Fragen.

Hierzu laden wir alle Interessierten an diesem Thema, welches uns alle betrifft, recht herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen.

Terminvorankündigungen:

Nächstes „gemeinsames Mittagessen“ ist am 23. April

Nächster „Spielenachmittag“ ist am 24. April

Nächster „Sitztanz“ ist am 7. Mai

Nächste „gemeinsame Wanderung“ ist am 8. Mai

Vortragsabend: „Suchtfrei im Alter“ am 15. Mai

Unser Büro im Pfarrzentrum Obergrombach ist für Sie geöffnet:

mittwochs, 14 Uhr bis 16 Uhr.

Terminvereinbarungen bitte ausschließlich unter der Rufnummer:

(01 57) 36 38 05 32.

Möchten Sie mehr über unseren Verein erfahren?

Wissenswertes steht Ihnen auf unserer Homepage unter nachbarschaftshilfe-obergrombach.de zur Verfügung.

Vereinsnachrichten

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Donnerstag, **24.04.2025**, findet um **20 Uhr** im **Clubhaus** die Jahreshauptversammlung des FC Alemannia 1929 Obergrombach e. V. statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht Bereich Organisation und Verwaltung
4. Berichte Bereich Sport
5. Bericht Bereich Finanzen
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache über die einzelnen Berichte
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Behandlung eingegangener Anträge
10. Dart-Sport beim FC Alemannia Obergrombach
11. Neuwahlen
12. Ehrungen
13. Verschiedenes

Zur Jahreshauptversammlung sind alle Ehrenmitglieder und Mitglieder herzlich eingeladen.

Anträge zur Tagesordnung müssen bis spätestens 17. April schriftlich beim Vorsitzenden Organisation und Verwaltung, Michael Rapp, 76646 Bruchsal, Burgstr. 22A, eingereicht werden.

1. Mannschaft

Last Minute Punkteverlust gegen Gochsheim

FC Obergrombach : SV Gochsheim 1:1 (1:0)

Am Sonntag spielte unsere erste Mannschaft gegen die Mannschaft vom SV Gochsheim. Von Beginn kontrollierten wir das Spiel, konnten aber wenig Chancen herauspielen. Nach einem guten Dribbling konnte Adrian Aliu im 16-Meterraum nur mit einem Foul gestoppt werden. Bei dem folgenden Elfmeter scheiterte Jannis Koch am gut parierenden Torhüter. In der 38. Minute konnte man auf einem sehr schlechten Platz zum ersten Mal einen Angriff komplett durchspielen und belohnte sich mit dem verdienten Führungstreffer durch Tobi Kramer. In der Halbzeit nahm man sich vor, den Druck aufrechtzuerhalten und weiter nach vorne zu spielen ... allerdings war davon nichts zu sehen. Unnötige hohe Bälle, zahlreiche schlechte Pässe im Aufbau, keinerlei Druck auf den Gegner, Diskussionen mit dem

Schiedsrichter und Ballverluste im Zentrum bauten die Gochsheimer Mannschaft immer weiter auf. Unsere Mannschaft wurde immer unsicher und brachte gar nichts mehr zustande. Die Gochsheimer Angriffe wurden immer häufiger gefährlich. Zahlreiche Male scheiterten sie frei vor dem Tor. Als es schien, dass man das 1:0 doch über die Zeit bringen könne, nutze Gochsheim einen direkten Freistoß nach einer fragwürdigen Foulentscheidung zum Ausgleich in der 90. Minute.

Eine zweite Halbzeit zum Vergessen. Die Vielzahl an allen eigenen Fehlern kann man nicht aufzählen. Diese müssen in der kommenden Woche klar angesprochen und aufgearbeitet werden, um am nächsten Wochenende ein anderes Gesicht zu zeigen.

Jugendabteilung

Ergebnisse unserer Jugendmannschaften

D-Jugend

JSG Ober-/Untergrombach : TuS Mingolsheim II 3:1

A-Jugend

JSG Ober-/Untergrombach : TSV Rheinhausen (flex) 2:0

Spieltermine unserer Jugendmannschaften

Samstag, 5. April

E-Jugend

9.45 Uhr Kinderfestival beim TSV Rinklingen

D-Jugend

11 Uhr FC Germ. Karlsdorf II : JSG Ober-/Untergrombach II

11 Uhr SV Philippsburg : JSG Ober-/Untergrombach

C-Jugend

14.15 Uhr JSG Ober-/Untergrombach : JSG Kraichtal

A-Jugend

16 Uhr JSG Bauerbach/Flehingen/Neibshausen : JSG Ober-/Untergrombach

Spielankündigungen

Beide Mannschaften zuhause am Sonntag

Doppelter Heimspieltag am nächsten Sonntag.

Wie immer um 13 Uhr Anstoß bei der zweiten Mannschaft

FC Obergrombach II : SV Philippsburg II

Die Gäste sind souveräne Tabellenführer, trotzdem wollen wir nichts verschenken.

Danach um 15 Uhr ist Anstoß bei der ersten Mannschaft bei einem echten „ewigen Duell“ der Kreisklasse

FC Obergrombach : TSV Dürrenbüchig

Selbstverständlich wollen wir den Dreier, hierfür müssen wir aber anderes Gesicht zeigen als beim letzten Spiel

Förderverein Musikverein „Eintracht“ Obergrombach

Einladung zur diesjährigen Generalversammlung

Liebe Mitglieder des Fördervereins des Musikvereins „Eintracht“ Obergrombach e. V.,

zu unserer Jahreshauptversammlung am Freitag, 11. April, 19.15 Uhr im Musikerheim laden wir euch herzlich ein.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Themen:

1. Begrüßung durch die Vorsitzende
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen
8. Eingegangene Anträge

Wir würden uns freuen, möglichst viele Mitglieder begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

die Vorstandschaft des Fördervereins

Förderverein Schwimmbad Obergrombach



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2025

Die Jahreshauptversammlung des Fördervereins des Schwimmbades Obergrombach e. V. findet am Samstag, 5. April, 16 Uhr im Vereinsheim des FC Obergrombach in der Helmsheimer Straße 51 statt. Die Einladung erfolgte frist- und satzungsgemäß im Amtsblatt vom 27. März 2025.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Berichte der Vorsitzenden
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Beschlussfassung Ehrenamtspauschale Geschäftsjahr 2025
9. Neuwahlen
10. Verschiedenes / Anträge

Anträge zur Versammlung sind in schriftlicher Form bis zum 1. April beim ersten Vorstand unter Vorstand@Schwimmbad-Obergrombach.de einzureichen.

Die Vorstandschaft

Heimatverein Obergrombach e.V.**Hauptversammlung beim Heimatverein Obergrombach e.V.**

Bei der diesjährigen Hauptversammlung hat Vorsitzender Dr. Wolfram von Müller über die zahlreichen Aktivitäten des Vereins im vergangenen Jahr berichtet. Besonders hervorgehoben hat er dabei das Burgfest 2024, bei dem erstmals auch Führungen am Montag angeboten wurden, und den Arbeitseinsatz am Schottsee und am Waldlehrpfad zu Beginn dieses Jahres. Im letzten Jahr nahm der Heimatverein auch am Tag des offenen Denkmals mit Führungen im Städt'l teil.

Das Highlight des Jahres war das 40-jährige Jubiläum, das mit einer Matinee in den Grombacher Stuben gebührend gefeiert wurde.

Zudem gab es zahlreiche kleinere Aktivitäten: Unter anderem sind die Pflege des Waldlehrpfades und der Beschilderungen, sowie die kontinuierliche Pflege des Archivs zu erwähnen.

„Der Verein war das ganze Jahr über gut beschäftigt. Ich bedanke mich beim Vorstand und allen Helferinnen und Helfern! Ich freue mich bei jedem Einsatz über die hervorragende Zusammenarbeit und über das tolle Team, das wir sind“, dankte von Müller den Mitgliedern und ergänzte: „Mit Euch macht es immer Spaß – und so soll es auch sein!“

Ebenfalls berichteten Schriftführer Heiko Zahn und Schatzmeisterin Elisabeth Jost. Ihr wurde von den Kassenprüfern „eine lückenlose und einwandfreie Kassenführung“ bescheinigt. Auf Antrag des Kassenprüfers Peter Ptok wurde die Vorstandschaft von den anwesenden Mitgliedern einstimmig entlastet.

Turnusgemäß standen Wahlen an: Als erster Vorsitzender ist Wolfram von Müller im Amt bestätigt. Ebenfalls einstimmig bestätigt als Schriftführer ist Heiko Zahn. Als Beisitzer für zwei Jahre sind Klaus Kehrwecker und Lukas Becker wiedergewählt. Neu in den Vorstand ist Christian Janzer als Beisitzer gewählt worden.

Der Vorsitzende beendete nach einem Blick auf die derzeitigen Planungen des Regionalverbandes Karlsruhe hinsichtlich der geplanten Windkraftstandorte auf Obergrombacher Gebiet und einem Ausblick auf das kommende Jahr die Versammlung.

Abgerundet wurde der Abend mit einem lebhaften und anschaulichen Vortrag von Peter Adam. Thema war „Gasthäuser in Obergrombach“, womit er einen weiten Blick tief in die Geschichte von Obergrombach nahm.

Musikverein Eintracht Obergrombach**Generalversammlung**

Wie bereits eingeladen, wird die Generalversammlung des Musikvereins Eintracht Obergrombach am 11. April, 20 Uhr im Musikerheim, stattfinden. Alle Mitglieder sind herzlich willkommen.

Dann freut sich der MVO den Frühling bei hoffentlich herrlichem Wetter musikalisch begrüßen zu können. Wie jedes Jahr umrahmt der MVO in nächster Zeit kirchliche Feste.

Oldtimerfreunde Obergrombach e.V.**Stammtisch**

Am Freitag, 4. April, findet um 19.30 Uhr der erste Stammtisch des Jahres bei unserer Clubhütte statt. Interessenten sind herzlich willkommen.

Weitere Infos auch unter www.oldtimerfreunde-obergrombach.de

Tischtennisfreunde Obergrombach e.V.**Die Hoffnung stirbt zuletzt ...**

Am letzten Spieltag ging es für die erste Mannschaft der Tischtennisfreunde beim Auswärtsspiel gegen den TV Bretten II. Da wir in der Vorrunde gegen den TV Bretten II gewonnen hatten, war die Hoffnung vorhanden, dass wir etwas Zählbares aus Bretten mitnehmen würden. Doch die Vorzeichen standen erneut nicht gut. Wir mussten wieder mit zwei Ersatzleuten antreten. An dieser Stelle herzlichen Dank an Marc Löffel und Philipp Best.

Nach den Doppeln stand es 2:1 für uns, Doppelerfolge von Sebastian Essig/Axel Reich und Marc Löffel/Philipp Best. Nach dem ersten Durchgang in den Einzeln stand es 4:4 und die Hoffnung auf einen Punkterfolg war im Bereich des Möglichen. (Einzelerfolge von Sebastian Essig und Philipp Best). Doch danach mussten die Tischtennisfreunde im weiteren Verlauf drei knappe Niederlagen im Entscheidungssatz hinnehmen (teilweise hatten die Tischtennisfreunde dabei mehrere Matchbälle ...) und somit stand nach einer starken kämpferischen Leistung die 4:9 Niederlage fest. Letztlich fehlte auch in den entscheidenden Spielsituationen die berühmte Portion Glück. Mit dieser Niederlage rutschten die Tischtennisfreunde auf einen Relegationsplatz ab.



Foto: Archiv TTF

Unsere zweite Mannschaft spielte im Auswärtsspiel gegen den TTC Zaisenhausen III. An diesem Tag waren die Zaisenhausener zu stark und die Tischtennisfreunde verloren ihr Spiel letztlich klar mit 2:8 Punkten. Philipp Best konnte zweimal punkten für die Tischtennisfreunde. A.R.

Die nächsten Spiele sind:

Donnerstag, 3. April, 20.15 Uhr

TV Heidelberg II – TTF Obergrombach II

Sonntag, 6. April, 10 Uhr

TSV Wiesental – TTF Obergrombach I

Turnverein 1902 Obergrombach**Sportliches – 25 Jahre Er&Sie Fitness-Gymnastik**

25 Jahre Er & Sie Fitness-Gymnastik – Wir bleiben in Bewegung!

Seit dem 7. April 2000 schwitzen, dehnen, kräftigen und lachen wir gemeinsam und zeigen, dass Fitness keine Frage des Geschlechts, sondern der Gemeinschaft ist.

Unsere Er&Sie Fitness-Gymnastikgruppe startete, als Männer in der Gymnastik noch eine Seltenheit waren, und ist heute eine tolle Truppe voller Energie. 25 Jahre später sind wir fitter, stärker und vor allem mit genauso viel Spaß dabei.

Auf die nächsten 25 Jahre voller Bewegung, Muskelkater und guter Laune!

Sportliches – Turnerjugend-Bestenkämpfe**Starke Leistungen der TVO-Turnerinnen und -Turner**

Am Wochenende des 16. und 17. März zeigten die Turnerinnen und Turner des TVO bei den Turnerjugend-Bestenkämpfen ihr Können. Am Samstag gingen in Ubstadt über 500 Mädchen an den Start – der TVO war mit zwei Mannschaften vertreten. Trotz krankheitsbedingter Ausfälle zeigten die Mädels tollen Einsatz: Nele, Evi, Diana und Fabienne erreichten in der AK 12/13 den siebten Platz, Hannah, Charlotte, Selina und Sophia belegten in der AK 10/11 Platz 9.

Am Sonntag fanden in der heimischen TVO-Halle die Wettkämpfe der Jungs statt. Der TVO war mit drei Mannschaften vertreten und konnte alle Podestplätze besetzen: In der offenen Klasse holten Philipp, Kilian, Tobias und Michael den ersten Platz. Bei den 14/15-Jährigen

erturnten sich Adrian, Luca, Nevio und Cedric einen starken zweiten Platz – obwohl drei von ihnen sogar noch bei den Jüngeren hätten starten können. In der Altersklasse 10/11 sicherten sich Mathis, Samuel, Dario, Vincent und Matteo trotz kleiner Fehler am Boden den dritten Platz.

Ein großer Dank geht an alle Trainer/-innen, Kampfrichter/-innen, Eltern sowie an die zahlreichen Helfer/-innen und Bäcker/-innen – ihr macht solche Veranstaltungen möglich! Allen kranken Turnerinnen wünschen wir gute Besserung!

Nächste Termine

6. April| TVO – TV Bretten, 16 Uhr (Heimkampf)
12. April| Ligafinale in Grötzingen (Emil-Arheit-Halle-Grötzingen)
25. April| Jahreshauptversammlung (20 Uhr, TVO-Halle)

Sportliches – Kraichgau-Derby vom Feinsten

Der Wettkampf zwischen TVO und TG Kraichgau war wie erwartet hart umkämpft. Nach einem knappen Vorsprung am Boden zeigte der TVO Stärke am Seitpferd, verlor aber Punkte an den Ringen und am Sprung. Am Reck blieb es spannend, der TVO konnte sich im heimischen, vollbesetzten Hexenkessel mit 257,75 zu 252,35 Punkten durchsetzen! Nächsten Sonntag ist der TV Bretten beim Tabellenführer aus Obergrombach zu Gast.



Ein großartiger Erfolg vor heimischem Publikum

Foto: TVO

Verein für Deutsche Schäferhunde Obergrombach



Forellenessen am Karfreitag

Wir laden Euch ganz herzlich zu unserem traditionellen Forellenessen am Karfreitag, 18. April, 11 Uhr ein. Es gibt wieder Forellen aus dem Schwarzwald, frisch aus dem Rauch oder gebacken (mit oder ohne Kartoffelsalat), zum Gleichgenießen oder auch gerne zum Mitnehmen. Für unsere kleinen Gäste gibt es Fischnuggets mit Kartoffelsalat oder Pommes.



Forellenessen am Karfreitag beim Schäferhundeverein Obergrombach

Foto: L. Lahm

Damit wir besser planen können, freuen wir uns über Eure/Ihre Vorbestellung per E-Mail an vorbestellung@sv-obergrombach.de oder telefonisch unter (01 73) 322 22 85.

Wir freuen uns auf Euch!

Einladung zum Begleithundekurs

Die Ortsgruppe Obergrombach im Verein für Deutsche Schäferhunde startet ab sofort einen neuen Begleithundekurs für alle Hunderassen! Eine Teilnahme ist jederzeit möglich.

Ort: Vereinsgelände der OG Obergrombach

Für wen? Alle Hunde ab zehn Monaten

Wann: Jeden Montag, 17.30 Uhr

In unserem Kurs lernt ihr die Grundlagen der Unterordnung, Alltags-tauglichkeit und Verkehrssicherheit. Unser Ziel ist es, aus jedem Hund-Mensch-Team ein harmonisches Team zu machen – egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene!

Anmeldung und Infos: bei Renate Nerz (01 78) 18 77 961

Wir freuen uns auf Euch!

www.sv-og-obergrombach.de

Vogelschutz- und Zuchtverein Obergrombach



Maifest

Für das Maifest finden samstags ab 13 Uhr und dienstags ab 19 Uhr die Zeltaufbauarbeiten statt. Wir freuen uns über jede helfende Hand. Auch Nichtmitglieder und Freunde des Vereins sind willkommen, uns zu unterstützen, gerne auch für einen Dienst über das Maifest. Bedienungen suchen wir noch für den 1. Mai. Bitte melden bei Annegret Willy, Telefon (072 57) 44 59. Danke

ne

Jahrgänge

Jahrgang 1955

Zur Besprechung unserer Feier treffen wir uns am Freitag, 11. April, 18 Uhr in der Vereinsgaststätte FC Germania Untergrombach, Ristorante Destino, Wendelinusstraße 1.

Parteien/Wählervereinigungen

CDU-Ortsverband Obergrombach

Einladung zum Frühjahrsempfang der CDU Bruchsal am 5. April

Wir laden herzlich zu unserem Frühjahrsempfang des CDU-Stadtverbandes Bruchsal mit Manuel Hagel MdL ein!

Samstag, 5. April, 17 Uhr in der Aula des Heisenberg-Gymnasiums Bruchsal, Sportzentrum 13c (Zufahrt mit dem Personenkraftwagen über Werner-von-Siemens-Straße).

Wir freuen uns ganz besonders, an diesem Tag Manuel Hagel, unseren Landes- und Fraktionsvorsitzenden der CDU Baden-Württemberg, als Gastredner begrüßen zu dürfen.

Freuen Sie sich auf spannende Einblicke in aktuelle politische Themen und nutzen Sie die Gelegenheit zum persönlichen Austausch in angenehmer Atmosphäre. Im Anschluss laden wir Sie zu einem kleinen Imbiss und erfrischenden Getränken ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auf einen inspirierenden Abend mit Ihnen!

Über eine kurze Rückmeldung, info@cdu-bruchsal.de, freuen wir uns. Ihre CDU Bruchsal – Ortsverband Obergrombach

**Die Pressestelle der Stadt
Bruchsal erreichen Sie unter
07251/79-338**

oder pressestelle@bruchsal.de

Stadtteil Untergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag
von 8 bis 12 Uhr,

Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,
Dienstag **geschlossen**

Telefon (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29
E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de
Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 4. April

Mitteilungen der Schulen

Joß-Fritz-Schule Untergrombach



Joß-Fritz-Grundschule

Klimaschutz hautnah erleben in der Klima Arena Sinsheim



Klasse 4a und 4b vor der Klima Arena

Foto: DS

Ein spannender und lehrreicher Tag erwartete die Klassen 4a und 4b der Joß-Fritz-Grundschule in der Klima Arena Sinsheim. Die knapp 50 Schüler/-innen besuchten die interaktive Erlebnisausstellung, um mehr über den Klimawandel und nachhaltiges Handeln zu erfahren. Bereits beim Betreten der Arena wurden die jungen Besucher/-innen von einer modernen Ausstellung empfangen, die spielerisch und anschaulich vermittelt, wie unser alltägliches Leben mit dem Klima zusammenhängt. Besonders begeistert waren die Kinder von den zahlreichen interaktiven Stationen, an denen sie durch Simulationen selbst erleben konnten, wie erneuerbare Energien funktionieren oder welche Auswirkungen der CO₂-Ausstoß auf unsere Umwelt hat. Ein besonderes Highlight war die virtuelle Zeitreise, die die Schüler/-innen mit in die Zukunft unseres Planeten nahm und zeigte, welche Auswirkungen unser heutiges Handeln auf die kommenden Generationen hat. Diese eindrucksvolle Erfahrung machte deutlich, warum Klimaschutz so wichtig ist. Ebenso begeistert zeigten sich die Kinder von den Elektro-Karts. Um die leisen, umweltfreundlichen Fahrzeuge auszuprobieren, musste in einem Lauftrad zuerst Muskelkraft in elektrischen Strom umgewandelt werden. Das Fahrgefühl und die Erkenntnis, dass Elektromobilität einen Beitrag zum Klimaschutz leisten kann, hinterließen bleibenden Eindruck.

Die Klima Arena bietet eine großartige Möglichkeit, komplexe Themen anschaulich und verständlich zu vermitteln. Besonders die virtuellen und praktischen Erlebnisse haben die Schüler/-innen fasziniert und nachhaltig beeindruckt. Vielen Dank an die Umwelt- und Energieagentur Karlsruhe, die diesen Lerngang möglich gemacht hat.

Mit vielen neuen Erkenntnissen und frischen Ideen für den Alltag machten sich die Viertklässler/-innen am Nachmittag auf den Heimweg. Der Besuch in der Klima Arena hat ihnen nicht nur Wissen vermittelt, sondern auch die Bedeutung eines bewussten Umgangs mit Ressourcen verdeutlicht – eine wertvolle Erfahrung für die Zukunft.

Joß-Fritz-Realschule

Neues aus der Joß-Fritz-Realschule

Die Klasse 5b besucht den Bauernhof Schöffner

Am Donnerstag, 13. März, machten wir uns, gemeinsam mit unseren Lehrern, auf den Weg von Untergrombach nach Büchenau zum Bauernhof Schöffner. Diesen besuchten wir aufgrund unserer Projektwoche, welche unter dem Motto „mit allen Sinnen entdecken“ stand. Zuerst liefen wir, getreu dem Sinn „Fühlen“, die gesamte Strecke zu Fuß. Als wir endlich ankamen, durften wir uns auf den Heuballen ein wenig austoben, bevor uns erklärt wurde, um was es heute ging. Wir haben eine Einführung in alle Sinne bekommen und durften je drei Nahrungsmittel schmecken, riechen und fühlen, welche mit dem Hofladen zu tun haben.

Bei manchen Sachen war es ganz schön schwierig herauszufinden, was es ist (Sauerkrauttrank, Basilikum), andere fielen uns leichter (Apfel, Birne, Kartoffel).

Nachdem wir alle unsere Sinne benutzt hatten, wurden uns noch die Ziegen und Hasen gezeigt und wir durften im Hofladen einkaufen. Es war eine rundum gelungene Exkursion. Wir freuen uns schon darauf, ein nächstes Mal zu Schöffners zu gehen!

S. Schäfer

Catering der Klasse 9c

Damit am Ende des kommenden Schuljahres die Abschlussfahrt nach Paris gehen kann, engagiert sich die Klasse 9c in vielfältiger Weise. So stellten die Schülerinnen und Schüler in der Schulküche gemeinsam ein Buffet für die Gesamtlehrerkonferenz zusammen, schnitten Gemüse für Salate und belegten Baguettes mit Wurst, Käse und Frischkäse. Alle brachten sich ein, um die Klassenkasse aufzubessern, und das Kollegium freute sich über die Verpflegung vor der Konferenz.



Foto: Haß

Vereinsnachrichten

Angelsportverein Untergrombach 1964 e.V.



Fischessen Karfreitag

Am Karfreitag, 18. April, findet das Fischessen statt. Von 11.30 bis 16 Uhr ist das Vereinsheim geöffnet. Wir bieten Fischfilet mit Pommes oder Kartoffelsalat an. Tischreservierungen können wir leider nicht entgegennehmen. Wer das Essen abholen möchte, kann dies gerne tun. Vorbestellungen können von Mittwoch, 9. April, bis Donnerstag, 17. April, bis 17 Uhr unter der Telefonnummer (072 51) 30 37 15 abgegeben werden.

Auf euer Kommen freut sich der ASV



Regional denken - Regional handeln

Initiative Bürgertreff



Am kommenden Freitag, 4. April, stellt sich der Bruchsaler Weltladen vor

Wir laden Sie ab 15 Uhr ins Frosch-Café in der Bundschuhschänke des TKV, Obergrombacher Straße 32 in Untergrombach, ein. Wie immer haben Sie Gelegenheit, bei selbstgebackenem Kuchen nette Leute kennenzulernen und interessante Gespräche zu führen. Bringen Sie gerne Freunde und Verwandte mit. Wir freuen uns auf Sie. Falls Sie Interesse haben, unser ehrenamtliches Team zu unterstützen, sprechen Sie uns gerne an.

Bitte beachten:

Nächster Termin: 11. April – danach macht das Frosch-Café Osterferien (ab dem 2. Mai wieder geöffnet)
E-Mail: buergertreff-froschcafe-ug@gmx.de
Telefon: (072 57) 31 18

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



FCU holt Punkt

Der Punktgewinn beim 0:0-Unentschieden in Neudorf war nicht unbedingt zu erwarten und ist durchaus als Erfolg zu werten. Gute Arbeit verrichtete dabei die Germanenabwehr. Das Geschehen spielte sich im ersten Durchgang überwiegend im Mittelfeld ab. Torraumszenen hatten daher beiderseits Seltenheitswert. Auch nach dem Seitenwechsel ließ die Defensive gegen die torgefährlichen Gastgeber, die sich in der Winterpause durch namhafte Offensivakteure verstärkt hatten, nicht viel zu. Im Spiel nach vorne zeigten sich die Germanen nun mutiger und erspielten sich einige Chancen. Eine davon hatte der junge Moritz Weiß, bei seinem Schuss aus zirka zehn Metern brachte der Neudorfer Torsteher noch die Hand an den Ball. Die anschließende Eckballserie brachte allerdings nichts ein. Die allergrößte Torchance jedoch hatte in der letzten Spielminute Tom Niederer auf dem Fuß. Nach einer Vorlage von Daniel Schlegel stand er allein vor dem gegnerischen Torwart, lupfte das Leder über diesen hinweg, aber auch über das Tor. Ein Sieg wäre nicht einmal unverdient gewesen.

FCU: Reichert, Cem Fisekci, Daniel Schlegel, Klein, Moritz Herb, Michael Berten, Niederer, Veith, Weiß (78. Luis Bräutigam), Gaag, Wäckerle

Zweite gewinnt wieder

Die zweite Mannschaft verbuchte den ersten Sieg in der Rückrunde. 0:1 gewann sie bei der Spg Graben-Neudorf II. Grundlage für den Erfolg war eine gegenüber den letzten Spielen verbesserte Abwehrleistung. Zwar hatte unser Team in der ersten Spielhälfte mehr Spielanteile, doch erst nach der Pause wurden die Angriffe auch druckvoller. Das Tor des Tages erzielte schließlich Jan Becker in der 85. Spielminute, der einen Foulelfmeter sicher verwandelte. Auch danach blieb die FCU-Abwehr Herr der Lage, sodass dieser eine Treffer nach einer soliden Leistung reichte, um die Partie zu gewinnen.

Die nächsten Spiele:

Sonntag, 6. April:

15 Uhr FV Neuthard – FC Untergrombach
15 Uhr FSV Büchenau – FC Untergrombach II

Jugendabteilung

Ergebnisse der Jugendmannschaften

A-Jugend

JSG Ober-/Untergrombach – TSV Rheinhausen 2:0

D-Jugend

JSG Ober-/Untergrombach – TuS Mingolsheim 2 3:1

Termine unserer Jugendmannschaften

Mittwoch, 02.04.2025

D-Jugend

17.30 Uhr JSG Ober-/Untergrombach 2 – VFB Bretten 2

Donnerstag, 03.04.2025

C-Jugend

18 Uhr JSG Wiesental – JSG Ober-/Untergrombach

Freitag, 04.04.2025

F-Jugend

17.15 Uhr FC Neibsheim Kinderfestival – FC Untergrombach 2

17.15 Uhr TSV Oberöwisheim 2 Kinderfestival – FC Untergrombach 3

Samstag, 05.04.2025

E-Jugend

9.45 Uhr TSV Wiesental Kinderfestival – FC Untergrombach

9.45 Uhr TSV Wiesental 2 Kinderfestival – FC Untergrombach 2

D-Jugend

11 Uhr FC Germania Karlsdorf 2 – JSG Ober-/Untergrombach 2

11 Uhr SV Philippsburg – JSG Ober-/Untergrombach

C-Jugend

14.15 Uhr JSG Ober-/Untergrombach – JSG Kraichtal

A-Jugend

16 Uhr JSG Bauerbach/Flehingen/Neibsheim – JSG Ober-/Untergrombach

Termine

Real Madrid Fußball Camp

Pfingstferien: 10. bis 14. Juni

<https://frmclinics.com/fc-germania-07-untergrombach-2025>

Torwart Camp

Pfingstferien: 18. bis 20. Juni

Sommerferien: 31. Juli bis 2. August

Sommerferien: 10. bis 12. September

Freiwillige Feuerwehr Untergrombach



Abteilungsversammlung – Teil 2

Jugendgruppenleiterin Manuela Günter berichtete über die 31 Jugendlichen der Jugendfeuerwehr, darunter 14 Jungen und 17 Mädchen. Die Jugendlichen zeigen großen Eifer bei den Übungsabenden und stellten ihr Können beim Feuerwehrfest unter Beweis. Ein Höhepunkt war der Berufsfeuerwehrtag mit Übernachtung, Übungen, Spielen und gemeinsamen Mahlzeiten. Eine besondere Freude war die Spende über 500 Euro von Nicky vom s'Klemmerle. Ein weiteres Highlight war der Besuch bei einem Schmied in Büchenau, bei dem gemeinsam ein dekoratives Objekt geschmiedet wurde, das nun den Jugendraum zierte. Zum Schluss dankte Günter allen Unterstützerinnen und Unterstützern der Jugendarbeit.

Bürgermeister Andreas Glaser übermittelte die Grüße der Stadt Bruchsal und zeigte sich beeindruckt vom Engagement der Einsatzabteilung und vom Zulauf zur Jugendfeuerwehr. Im Namen der Oberbürgermeisterin und des Gemeinderates sprach er seinen Dank für die geleistete Arbeit und die investierte Zeit aus.

Martin Schleicher überbrachte die Grüße der Feuerwehr Bruchsal, lobte die gute Ausbildung der Mannschaft und kündigte die Umstellung auf digitalen Einsatzstellenfunk sowie die Einführung von Überdruck-Atemschutzgeräten im Mai an. Anschließend nahm er mehrere Beförderungen vor: Luisa Scheib wurde zur Feuerwehrfrau, Leon Lühr, Jonas Schreibmaier und Alexander Born zu Feuerwehrmännern ernannt. Maxime Blank, Jacob Machauer und Florian Wolf wurden zu Oberfeuerwehrmännern befördert, Patrick Höft zum Zugführer.

Bürgermeister Glaser nahm außerdem Ehrungen vor. Katharina Wolf wurde für 15-jährige Mitgliedschaft von der Stadt Bruchsal geehrt. Nico Klein erhielt das Feuerwehr-Ehrenzeichen in Bronze des Landes Baden-Württemberg für 15 Jahre Dienstzeit.



Von links nach rechts: stellvertretender Feuerwehrkommandant Martin Schleicher, kommissarische Ortsvorsteherin Barbara Lauber, Alexander Born, Luisa Scheib, Maxime Blank, stellvertretender Abteilungs-kommandant Patrick Höft, Florian Wolf, Jacob Machauer, Leon Lühr, Jonas Schreibmaier, Abteilungs-kommandant Manfred Wolf, stellvertretender Feuerwehrkommandant Thomas Frieß, Bürgermeister Andreas Glaser
Foto: tcz

Ortsvorsteherin Barbara Lauber übermittelte die Grüße des Ortschaftsrats und betonte das unermüdliche Engagement der Feuerwehr. Mit den Worten „Wann immer Not am Mann ist – die Feuerwehr ist immer zur Stelle“ würdigte sie den Dienst zum Wohl der Allgemeinheit. Auch Tobias Müller vom DRK dankte für die gute Zusammenarbeit und die erfolgreichen gemeinsamen Übungen. Nach einem kurzen Ausblick auf anstehende Termine beendete Abteilungskommandant Wolf die Versammlung und lud zum gemütlichen Beisammensein ein.

Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



Altpapiersammlung

Am Samstag, 26. April, findet unsere nächste Altpapiersammlung statt. Einzelheiten zur Sammlung werden wir im Vorfeld rechtzeitig bekannt geben.

HSG-Herren besiegen Tabellenführer

HSG Bruchsal/Untergrombach – TSV Handschuhsheim

33:32

(15:13)

Zum vorletzten Heimspiel der Verbandsligasaison empfing unsere erste Mannschaft den Tabellenführer aus Heidelberg in der Sporthalle Bruchsal. Nach der deutlichen Klatsche im Hinspiel (36:18) wollte unsere Mannschaft dem TSV ein anderes Gesicht zeigen und dem Favoriten gehörig Paroli bieten.

Die HSG startete gut in das Spiel. Die Abwehr stand von Beginn an sicher und Torhüter N. Wilhelm war mit einigen Paraden sofort präsent. Dadurch gelang es, den Tabellenführer bis zur 20. Spielminute bei sechs Toren zu halten. Gleichzeitig schaffte es die HSG immer wieder, die stabile 6:0-Deckung der Gäste durch erfolgreich geführte 1- gegen 1-Duelle oder über freigespielte Außenspieler zu überwinden. So lagen die HSG-Herren in der 22. Spielminute verdientermaßen mit fünf Toren vorne (11:6). Doch anschließend kamen die Gäste besser in das Spiel. Der starke TSV-Rückraumspieler M. Frank sorgte im Alleingang für einen 0:3-Lauf und das Schrumpfen des HSG-Vorsprungs auf zwei Tore (11:9). Doch näher herankamen die Gäste zunächst nicht, beim Halbzeitstand von 15:13 wurden die Seiten gewechselt.

Den besseren Start in den zweiten Spielabschnitt erwischte dann wieder unsere Mannschaft und zog nach sechs gespielten Minuten auf fünf Tore davon (21:16). Zwar kam der TSV erneut auf zwei Tore heran (21:19/22:20); eine doppelte Überzahl nutzten unsere Herren dann jedoch gnadenlos aus und stellten den alten Abstand wieder her (25:20). Der Tabellenführer gab sich jedoch nicht geschlagen. Durch einen 0:3-Lauf (28:24/28:27) gelang es den Heidelbergern erneut, den Rückstand aufzuholen. Gleichzeitig musste nun die HSG eine doppelte Unterzahl in Kauf nehmen, wodurch das Momentum in der entscheidenden Phase auf die Seite der Gäste zu kippen drohte. Ein Wirkungstreffer für den TSV gelang in dieser Phase dem glänzend aufgelegten D. Kolb, der die HSG trotz eines ganz schlechten Wurfwinkels wieder in Führung brachte (30:29). Unsere Mannschaft hatte kurzzeitig wieder Oberwasser (32:29), was die stark kämpfenden Gäste allerdings nicht davon abhielt, eine Minute vor Spielende nochmals auszugleichen (32:32). HSG-Trainer Neulen nutzte nun seine noch vorhandene Auszeit, um seine Männer auf ihren letzten Angriff vorzubereiten.

(weiter unten)

Jugendabteilung

Fortsetzung Herrenbericht

In diesem gelang es, den treffsicheren P. Gramm auf Linksaußen freizuspielen, der (anders als im Spielbericht vermerkt) den umjubelten Siegtreffer erzielen konnte. Der TSV hatte anschließend 15 Sekunden, um noch einmal zu kontern, schaffte dies jedoch nicht mehr. Unsere Mannschaft verteidigte auch den nach Spielschluss ausgeführten Freiwurf der Gäste.

Aus diesem hochklassigen und äußerst spannenden Verbandsligaspiel gingen die HSG-Herren damit als Sieger hervor.

Unsere Mannschaft zeigte dabei eine ganz starke Leistung und bot dem Tabellenführer einen tollen Fight. Über das gesamte Spiel sah man dem Team den Willen an, dem TSV nach der deutlichen Hinspielniederlage ein Bein zu stellen. Die Heidelberger zeigten jedoch auch, dass sie derzeit zurecht ganz oben in der Tabelle stehen und kämpften sich immer wieder zurück. Die HSG kann stolz sein, dieses Spiel am Ende für sich entschieden zu haben. Mit diesem Heimerfolg konnten unsere Herren zwei Bigpoints im Kampf um Platz 6, der wohl den letzten Rang zur Qualifikation für die Playoffs um den Klassenerhalt bedeuten wird, einfahren und haben nun alle Trümpfe in der Hand. Jedoch gilt es, weiter nur auf sich und die nächsten

schweren Aufgaben zu schauen. Vor der Osterpause tritt die HSG am kommenden Sonntag beim formstarken HSV Hockenheim an, gegen den man im Hinspiel eine ganz bittere Heimmiederlage einstecken musste. Wir würden uns freuen, wenn uns wieder einige Zuschauer zu diesem Auswärtsspiel begleiten würden. Spielbeginn in der Jahnhalle Hockenheim wird um 17.30 Uhr sein.

Spieler HSG: Nick Wilhelm & Leon Mächtel (Tor), David Kolb (14/4), Philippe Gramm (6), Jakob Lamminger (5), Alexander Klimovets (4), Stefan Lamminger (2), Max Weickum (2), Manuel Zwecker, Florian Mohler, Silas Keidel, Magnus Hofmann, Adrian Schork.



Foto: HSG

Die kommenden Spiele

Samstag, 5. April:

Damen: SG Stutensee-Weingarten II – HSG
(16 Uhr, Sporthalle 1 Schulzentrum Blankenloch)

Sonntag, 6. April:

Herren: HSV Hockenheim – HSG
(17.30 Uhr, Jahnhalle Hockenheim, Waldstraße 1, 68766 Hockenheim)

Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



Konzertankündigung: „In 80 Tagen um die Welt“



Konzert 2024

Foto: Musikverein Untergrombach

Liebe Musikfreunde,

begeben Sie sich mit uns auf eine musikalische Weltreise! Unter dem Titel „In 80 Tagen um die Welt“ entführt Sie der Musikverein Harmonie bis hin zu gefühlvollen Melodien. Ein besonderes Konzerterlebnis für die ganze Familie!

Kommen Sie rechtzeitig, um sich einen guten Platz für das Konzert – ab 16 Uhr in der Aula der Joß-Fritz-Schule in Untergrombach – zu ergattern und reisen Sie mit uns an diesem Muttertag musikalisch um die Welt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Tennis-Club Blau-Weiß Untergrombach



Winter- und Sommer-Saison

Unsere Juniorinnen U15 Mannschaft hat sowohl in der Winter- als auch in der Sommer-Saison ein Abo gebucht auf den Bezirksmeistertitel. Mit dem 3:3 in Achern sicherte sich die Mannschaft erneut ungeschlagen den Titel im Bezirk Mittelbaden. Damit ist die Winterrunde abgeschlossen, in der wir mit 13 Mannschaften vertreten waren. Ausblick auf die Sommer-Saison: Hier haben wir 22 Mannschaften gemeldet, davon 17 Mannschaften in Spielgemeinschaften. Start der Sommerrunde ist am ersten Mai-Wochenende. Die Spieltermine sind entsprechend unter baden.liga.nu veröffentlicht.



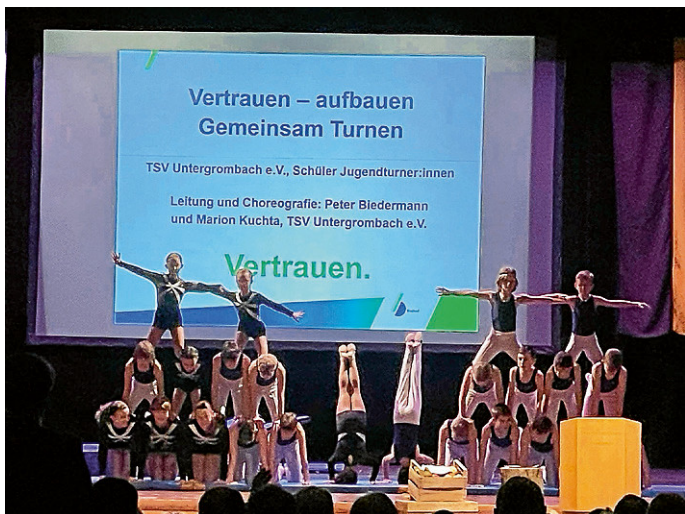
Juniorinnen U15: Olga, Livia, Juna und Giulia

Foto: privat

TSV Untergrombach



Toller Auftritt der TSV-Turner/-innen beim Bürgerempfang



Turner/-innen beim Bürgerempfang

Foto: Peter Biedermann

Als Thomas Adam beim Trainer des TSV Peter Biedermann anfragte, ob wir beim Bürgerempfang eine Vorführung machen könnten, wollte er schon fast absagen, da der Bürgerempfang genau zwischen zwei wichtigen Wettkämpfen und damit in der Vorbereitungszeit dazu lag. Nach kurzer Rücksprache mit der Trainerin der Turnerinnen entschloss man sich mitzumachen.

Thomas Adam gab vor, dass das diesjährige Thema „Vertrauen“ den Bürgerempfang prägen sollte. Mit dieser Vorgabe stellte Peter nun eine Mischung aus Bodenturnen, wobei die Schüler/-innen sich selbst Hilfestellung gaben und Trampolinsprünge, bei denen einige noch auf die Hilfestellung von Peter oder Jan angewiesen waren, zusammen. Das dritte Element waren drei Pyramiden. Bei diesen musste alles funktionieren. Jeder musste seinen Teil zu 100 Prozent bringen. Ansonsten kann eine Pyramide zusammenbrechen. Partner/-innen können sich auch verletzen. In zwei Trainingseinheiten wurde dann alles zu einem harmonischen Ganzen zusammengefügt. Marion und ihre zwei Töchter Judith und Miriam fügten noch eine tolle Musik hinzu.

Nach der Generalprobe war sich Peter schon ziemlich sicher, dass alles gut gehen wird. Das war dann in Bruchsal beim Bürgerempfang auch der Fall. Die Zuschauer/-innen gingen von Anfang an begeistert mit, gaben ständig Zwischenbeifall und klatschten rhythmisch

zur Musik mit. Es war aber auch ein phantastisches Bild, wenn 24 Turner/-innen hintereinander wie an der Schnur gezogen Streck-sprünge, Flugrolle und Saltos am Trampolin abliefern oder in aller Ruhe Pyramiden aufbauen oder beim Üben von Handständen sich gegenseitig helfen.

Die Turner/-innen haben bei dieser Vorführung den TSV sehr gut vertreten und haben gezeigt, wie lebendig der TSV ist.

VdK Ortsverein Untergrombach-Bruchsal



Jetzt Mitglied werden im VdK-Sozialverband

Der VdK-Ortsverband Bruchsal heißt Sie herzlich willkommen!

Der VdK ist die größte Selbsthilfeorganisation in der Bundesrepublik Deutschland mit über 2,2 Millionen Mitgliedern. Der Ortsverband Bruchsal ist Teil dieser Solidargemeinschaft für alle Bevölkerungsgruppen, jung wie alt, in der einzelne Mitglieder andere hilfebedürftige Mitglieder mit ihrem Beitrag unterstützen.

Mit fundierter Fachkompetenz in allen sozialrechtlichen Fragen sind wir Ihr Anwalt und kämpfen für soziale Gerechtigkeit. Wir vertreten Sie, wenn es darum geht, Ihre Rechte gegenüber Behörden und Sozialversicherungsträgern durchzusetzen. Bei Problemen in Renten-, Kranken- und Pflegeversicherungsangelegenheiten, dem Schwerbehindertenrecht und weiteren sozialrechtlichen Fragen beraten wir Sie, helfen Ihnen bei Antragstellungen und vertreten Sie bei Bedarf in gerichtlichen Verfahren in allen Instanzen. Werden auch Sie Teil dieser starken, erfolgreichen Gemeinschaft.

Mit freundlichen Grüßen

Ronald Schmidt, Ortsverbandsvorsitzender

Michael Erhard Wurche, Stellvertretender Vorsitzender

www.vdk-ov-Bruchsal.de / ov-bruchsal@vdk.de / (01 57) 83 97 75 96

Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. Ortsgruppe Untergrombach



Sponsorensuche für unsere Tombola am Vatertagsfest 2025

Am 29. Mai ist es so weit: Der Schäferhundeverein Untergrombach lädt zum alljährlichen, gut besuchten und allseits beliebten Vatertagsfest ein.

Es wird neben vielen anderen Highlights auch wieder eine Tombola geben. Die Erlöse aus der Tombola kommen direkt unseren Projekten und Aktivitäten zugute, die wir für die Gemeinschaft anbieten.

Wir würden uns sehr freuen, wenn auch Ihr Unternehmen einen Beitrag leisten könnte, sei es in Form von Sachspenden oder Gutscheinen, die wir als Preise in unserer Tombola verlosen können. Ihre Spende bietet nicht nur eine großartige Möglichkeit, sich für ein gemeinnütziges Projekt zu engagieren, sondern auch, um Ihr Unternehmen in der lokalen Gemeinschaft zu präsentieren. Ihre Spende würde nicht nur zur Freude der Teilnehmer beitragen, sondern auch Ihr Unternehmen in der Gemeinschaft positiv präsentieren.

Als Dankeschön für Ihre Unterstützung bieten wir Ihnen an, Ihr Unternehmen in unseren Werbematerialien (zum Beispiel Plakate, Social Media Posts, Nennung im Ortsblatt und während der Veranstaltung) zu erwähnen.

Selbstverständlich können wir Ihnen für den Wert Ihrer Spende auch eine Spendenquittung ausstellen, welche Sie steuerlich geltend machen können.

An alle Ladeninhaber, Unternehmer, Gewerbetreibende oder interessierte Privatpersonen: Nutzen Sie diese Chance für Werbezwecke sehr gerne. Der Verein dankt es Ihnen von Herzen!

Wir haben Ihr Interesse geweckt und Sie wollen dabei sein und uns mit einer Spende unterstützen? Dann melden Sie sich gerne: hundeverein.untergrombach@gmail.com

Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e. V. – Ortsgruppe Untergrombach, Im Bruchle 4, 76646 Bruchsal

Vogelschutz- und Zuchtverein 1957 Untergrombach



Der Vogelpark in Untergrombach hat wieder geöffnet

Nach mehreren Wochen, an dem der Vogelpark aus Vorsichtsmaßnahmen wegen der Vogelgrippe geschlossen war, ist er nun wieder ganztägig geöffnet. Die Vereinsverantwortlichen haben die Zeit genutzt, um eine größere Reparatur im Vogelpark zu erledigen. Das Eselhausdach musste mit neuen Dachziegeln gedeckt werden, da die alten nicht mehr dicht waren und wir direkt unter den Ziegeln unserer Heu- und Strohlager haben.



Große Baustelle im Vogelpark

Foto: Brekl

Viele Helfer waren bereit mitzumachen:

Firma Gaag Holzbau in Untergrombach hat für uns die Dachziegel besorgt und zwischengelagert, bis der Startschuss kam und wir wetterbedingt loslegen konnten. Die Firma Gaag stellte seinen Lkw zur Verfügung, um die Dachziegel in den Vogelpark zu transportieren und als es dann so weit war, kamen seine Leute mit einem Gabelstapler und hoben die Dachziegel hoch, wo seine Leute die Ziegel verlegten.

Die Firma Sebastian Holoch GmbH & Co. KG in Bruchsal war für den Gerüstbau zuständig. Da alle Arbeiten aufeinander abgestimmt waren, war die Firma Holoch selbst am Rosenmontag bereit, das Gerüst rund um das Eselhaus aufzustellen, um so allen nachfolgenden Helfern die nötige Sicherheit zu gewähren. Schon eine Woche nach dem Start erfolgte reibungslos der Abbau des Gerüsts.

Die Firma Auto Böhler in Bruchsal, die die Dritte im Bunde war, hatte ihren 1. Einsatz, indem sie uns eine Absetzmulde zur Verfügung stellten, was am Aschermittwoch noch geschah. So konnten unsere fleißigen Helfer vom Verein gleich am Abend die alten Dachziegel im Container entsorgen. Am nächsten Tag kamen dann bereits die neuen Dachziegel und wir verbrachten einen Teil der Ziegel auf dem Dach und Gerüst, bei dem uns wiederum ein Kran der Firma Auto Böhler schweißtreibende Arbeit abnahm. Dann durften wir die Firma Auto Böhler noch einmal in Anspruch nehmen, als der Gabelstapler auf losem Untergrund umzustürzen drohte. Doch der Abschlepper hat ihn wieder auf festen Boden gestellt.

So lief alles Hand in Hand und am Freitagmittag war das neu gedeckte Eselhaus fertig und das Dach wieder dicht.

Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen beteiligten Helfern ganz herzlich, die es ermöglicht haben, in so kurzer Zeit diese so wichtigen Arbeiten im Vogelpark durchzuführen.

Ein besonderer Dank den Firmen, die uns dabei unterstützt haben: Firma Holoch Gerüstbau, Firma Gaag Holzbau und Firma Auto Böhler. Die Verwaltung

Jahrgänge

Jahrgangstreffen 1938

Der Jahrgang 1938 trifft sich wieder am Dienstag, 8. April, 17 Uhr, beim Hundesportverein Untergrombach.

Sie erhalten kein Amtsblatt
oder immer verspätet?
Dann wenden Sie sich an
info@gsvertrieb.de

– Anzeigen –



Vorsicht „Karten-Tricks“!

Vorbeugung gegen Diebstahl erspart Frust und Geldverlust: Achten Sie immer und überall mit größter Sorgfalt auf Ihre ec-Karte.

Lassen Sie eine verlorene oder gestohlene Karte sofort von Ihrer Bank sperren. Zeigen Sie den Diebstahl Ihrer Karte unverzüglich bei Ihrer Polizei an.



Wir wollen, dass Sie sicher leben.

Kompetent. Kostenlos. Neutral.

Informieren Sie sich umfassend unter der Internet-Adresse www.polizei-beratung.de oder durch das spezielle Medium Ihrer Polizei.



www.polizei-beratung.de

Vorsicht, Verbrechen!

Polizei-Tipps, die sich klicken lassen.



Wir wollen, dass Sie sicher leben.

Kompetent. Kostenlos. Neutral.

TRAUER



**ZEICHEN
DER
LIEBE UND
ERINNERUNG**

- GRABMALE
- NATURSTEINE
- TREPPEN
- FENSTERBÄNKE

müller
GRABMALE GMBH

Traditioneller Familienbetrieb seit 1952.
Über 500 Exponate auf
2.300 m² Ausstellungsfläche.

Boschstr. 1 • 76676 Graben-Neudorf
Telefon 07255-9406 • Fax 07255-90962
info@muellergrabmale.de www.muellergrabmale.de




Tag und Nacht dienstbereit in allen Stadtteilen

Bestattungen Eissler
Inhaber Kevin Alles

Erledigung aller Formalitäten und unverbindliche
Beratung, auch gerne bei Ihnen zu Hause.

Kurpfalzstraße 25
76646 Helmsheim
Tel.: **07251-55798**
Mobil: 01 51-29 80 26 02
info@bestattungen-eissler.de

Büros

- Durlacher Straße 70
76646 Bruchsal
- Markgrafenstraße 15
76646 Heidelberg

Wir sind Partner von Friedwald-, Ruheforst-, Luft-, See-,
Diamant- und Almwiesen Bestattungen.



**BESTATTUNGSDIENST
PHILIPP**

**ÜBER
120
JAHRE**

Wir kümmern uns um alles

Büro Bruchsal:
07251 / 22 54
Friedhofstraße 23

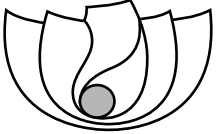
Büro Untergrombach:
07257 / 9 30 31 02
Weingartener Straße 23
www.bestatterbruchsal.de

Andrea
Weber

Christian
Bös

NEUER KATALOG: kostenlos bestellen unter info@maurer-grabmale.de

Hauptstraße 166
69168 Wiesloch
Tel. 06222- 7723500
Barbarastraße 65
76694 Forst
Tel. 07251- 5079000
www.maurer-grabmale.de



**MAURER
GRABMALE**

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN
GRABMALAUSSTELLUNGEN IN GANZ BADEN-WÜRTTEMBERG

JÄCKLE GmbH
Bestattungsinstitut

Wir beraten Sie im Trauerfall und stehen Ihnen
in schweren Stunden des Abschieds zur Seite.
Auf Wunsch besuchen wir Sie gerne zu Hause.
- in allen Gemeinden -

Wir sind Tag und Nacht für Sie da. **0800 - 523 25 53**

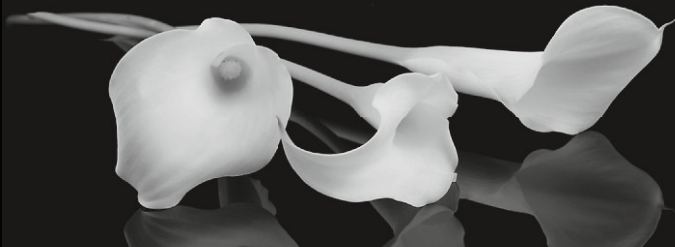
Kaiserstr. 19
D-76646 Bruchsal
Telefon: 0 72 51 / 816 33

Joß-Fritzstr. 2
D-76646 Untergrombach
Telefon: 0 72 57 / 93 06 99

Besuchen Sie unser Gedenkportal unter www.bestatter-jaeckle.de

Seit 1978 Familiengeführt

Foto: Hemera/Thinkstock



Das einzig Wichtige im Leben
sind die Spuren von Liebe,
die wir hinterlassen, wenn wir gehen.

Wie lange darf der **Osterhase** im Fenster hängen bleiben?

Keine Ahnung – aber die besten Oster-Tipps aus deiner Region gibt's auf **NUSSBAUM.de**



Osterdeko



Osterbräuche



Geschenkkideen



Osterbräuche

Der Frühling steht vor der Tür

Der Frühling steht vor der Tür. Verwandle dein Zuhause in ein stilvolles Osterparadies. Dieses Jahr dreht sich alles um natürliche Materialien, sanfte Pastelltöne ...

25.03.2025

Osterdeko

Kreative DIY-Ideen

Verwende Holz, Moos, Zweige und getrocknete Blumen für eine warme Atmosphäre. Setze auf sanfte Töne wie Hellrosa, zartes Blau, Mintgrün und Pfirsich ...



**JETZT ALLES
RUND UM OSTERN
ENTDECKEN**

nussbaumwelt.net/osterfest

www.baeckerei-nussbaumer.de

Unsere Angebote der Woche gültig bis 10.4.2025

Aktuelles aus Ihrer
Bäckerei mit ❤️

ROGGENMISCHBROT

(1000 g = 4.27) 750 g

3.20
RHABARBERSCHNITTE

Stück

2.60
LYONERWECK

Stück

2.60

Wir helfen ...

Bäckerei-Frühschoppen in Reichenbach
6. April
Weißwurst • Brezeln • Bier • Gute Stimmung ...
10 - 15 Uhr
zugunsten der Container-Bäckerei in Mitraniketän (Südindien)

ANZEIGE

Bäckerei mit Herz hilft wieder ...

Bäckerei-Frühschoppen 2025



Waldbronn (hm). Bereits seit 2006 engagiert sich die Bäckerei-Konditorei Richard Nussbaumer aus Waldbronn-Reichenbach für ein Hilfsprojekt in Indien. Firmeninhaber Richard Nussbaumer hatte, getreu seinem Leitspruch „Ihre Bäckerei mit Herz“, Dr. Hans Waldmann aus Ettlingen spontan seine Hilfe für dieses Projekt in Südindien zugesagt.

Seit dieser Zeit gab es mehrere Aktionen für die „Container-Bäckerei“. Vieles wurde in den zurückliegenden Jahren erreicht, so ist die Bäckerei „Mitraniketän“ zwischenzeitlich in einem festen

Gebäude untergebracht. In den letzten Jahren dazugekommen ist ein Wohnheim für 100 Jungen. Am Sonntag, 6. April 2025, von 10 bis 15 Uhr, veranstaltet der Freundeskreis Mitraniketän, gemeinsam mit Irma und Richard Nussbaumer, den Bäckerei-Frühschoppen in der Firmenzentrale der Bäckerei Nussbaumer in Waldbronn-Reichenbach. Bei Weißwurst, Brezeln, Bier und guter Stimmung werden für die Besucher wieder vielfältige Aktionen geboten. Ihre Unterstützung angekündigt haben die Feuerwehren aus Karlsbad und Waldbronn, die u.a. mit einer Drehleiter vor Ort sind. Für die musikalische Umrahmung sorgt der Musikverein „Lyra“ Reichenbach und als besonderes Schmankerl wird ein Dudelsackbläser sorgen.

Natürlich gibt es auch ein Kinderkarussell und das bei allen Kindern beliebte Kinderschminken. Nicht zu vergessen die große Tombola, bei der jedes Los gewinnt.

An unsere Leser, Autoren und Kunden


Ostermontag
Terminänderungen


Amtsblatt Bruchsal

Bitte beachten Sie, dass es feiertagsbedingt zu folgenden Verschiebungen kommt:

Redaktionsschluss¹ Di. 22. April 2025, 10:00 Uhr

Anzeigenschluss² Di. 22. April 2025, 12:00 Uhr

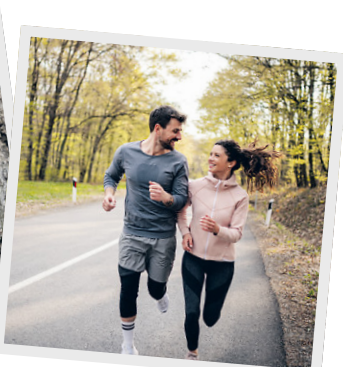
Verteilung ab Fr. 25. April 2025

¹für artikelstar-Autoren und Vereinsredakteure

²Bitte beachten Sie, dass der Anzeigenschluss früher sein kann, wenn es sich um eine Kombibuchung mit anderen Orten handelt.

www.nussbaum-medien.de

6102


Taxi Seggin
BRUCHSAL
TAXI

Unsere Leistungen:

- Krankenfahrten
- Dialysefahrten
- Flughafenfahrten
- Bestrahlungs- und Chemotherapiefahrten
- Rollstuhlfahrten zum Arzt/Kur/Reha

Wir sind in:

- Bruchsal
- Graben-Neudorf
- Weingarten (Baden)
- Stutensee


07251 - 72 48 237


Folge jetzt deinem Verein auf
www.nussbaum.de

VERANSTALTUNGEN

**Kunst,
Keramik
& Kultur**
NEUREUT

12.+13. April

Individuelles
Kunsthandwerk

An der
Badnerlandhalle,
Karlsruhe-Neureut

**EINTRITT
FREI!**

Veranstaltungsagentur Eva Nibbe, 72393 Melchingen

Kunst
Keramik **K**unsthandwerk

Samstag 11–18 Uhr
Sonntag 11–18 Uhr

kunsthandwerkmaerkte.de



**Tag der
offenen Tür
im Golfclub
Bruchsal**

**So. 06.04.25
14.00 - 17.00 Uhr**

Kinder ab 6 Jahre sind
willkommen!
Auch kleinere Kinder
können gerne teilnehmen,
hier benötigen wir nur
vorab eine Information!

Noch nie Golf gespielt?

Dann kommen Sie am **6.4.2025** im Golfclub Bruchsal vorbei. Gemeinsam mit unserem Trainer Jeremy Taylor veranstalten wir ein kostenloses Probetraining für Sie, bei dem Sie die Möglichkeit haben alle Facetten des Golfsports auszuprobieren. Anschließend können Sie das Gelernte auf der öffentlichen 9-Loch-Anlage umsetzen.

Wir bitten um eine kurze
Voranmeldung und freuen
uns auf euer Kommen! ;)

Golfclub Bruchsal e.V.
Langental Siedlung 2a
76646 Bruchsal
info@golfclub-bruchsal.de
07251-302270



Save the date!
Tag der
offenen Tür
27.07.2025



STADT
PHILIPPSBURG



Bundeswehr Sozialwerk
Hilfe und Erholung

PRÄSENTIEREN:

**Benefiz
KUNZERT**

mit dem Heeresmusikkorps Ulm
unter der Leitung von Major
Dominik Koch

AM 8. MAI 2025
Beginn: 20:00 Uhr
Einlass: 19:00 Uhr

Bruhreinhalte
Philippsburg-Huttenheim

Schirmherrschaft:

Bürgermeister Stefan Martus, Brigadegeneral a. D.
Manfred Hofmeyer

Zugunsten der „Aktion Sorgenkinder in Bundes-
wehrfamilien des Bundeswehr-Sozialwerks“ und
Seniorengruppen im gesamten Stadtgebiet von
Philippsburg

PREISE

Vorverkauf: 15,- €, Abendkasse: 17,- €
Ermäßigung: 2,- € für Menschen mit Behinderung

Karten sind im Rathaus und in der Sparkasse Karls-
ruhe, Filiale Philippsburg, erhältlich.

NUSSBAUM⁺Club
VORTEIL

1 € NACHLASS
AUF EIN GETRÄNK NACH WAHL



**QR-CODE SCANNEN,
COUPON VORZEIGEN
UND SPAREN**

<https://nussbaumclub.net/benefizkonzert/>

Gültig bis: 08.05.2025

NUSSBAUM
Stiftung

Sparkasse
Karlsruhe

NUSSBAUM

Foto: grki/Thinkstock



IMMOBILIEN-VERKÄUFE



GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0721 47 659-0
karlsruhe@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Ihre Immobilienexperten

in der Region für alle Fragen rund um
Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung,
Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf
Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 43-jährigen
Erfahrung.

Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

MIETGESUCHE

Sommergarage

Ab sofort suchen wir, bevorzugt in Büchenau, eine Garage für unseren PKW befristet bis 31.10.25.
Tel.: 0170/1721217

Zweifamilienhaus zu verkaufen

von Privatanbieter
Bad Schönborn OT Langenbrücken
ca. 215 qm Wohnfläche
ca. 825 qm Grundstücksfläche
Bei Interesse bitte Email an Zeu18@web.de

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

IHRE UNTERSTÜTZUNG bei Immobilienfinanzierungen

Egal, ob es um die Finanzierung eines Eigenheims, einer Wohnung, Anschlussfinanzierungen, Modernisierungen, Ratenkredite oder die Nutzung staatlicher Förderprogramme geht – wir helfen Ihnen, die passende Lösung zu finden. Dank langjähriger Erfahrung und einem starken Netzwerk von über 800 Banken bieten wir individuelle und maßgeschneiderte Finanzierungslösungen, die sich an Ihre Bedürfnisse anpassen.

Wir stellen den Erstkontakt her.

UNTERNEHMENSWERTE & PHILOSOPHIE

VERTRAUEN

Wir stehen für Zuverlässigkeit und bauen langfristige Beziehungen zu unseren Kunden auf.



SCHNELLIGKEIT

Wir sind effizient und reaktions-schnell, was uns von der Konkurrenz abhebt.



EXPERTISE

Wir haben außergewöhnliche Marktkenntnisse und nutzen diese, um Kunden zu unterstützen.



Emil-Haag-Straße 27
71263 Weil der Stadt
Fon 07033 5266 75
info@brigitte-nussbaum.de

Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!

www.1a-makler.com
hartmann@1a-makler.com

IMMOBILIENGESUCHE

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Immobilien aller Art und Preisklassen zum Verkauf oder zur Vermietung.

Kostenlose und unverbindliche Immobilienbewertung.

Wir helfen auch bei Erbauseinandersetzungen

1000,- € Tippgeberprovision für die erfolgreiche Empfehlung eines Immobilienvermittlungsauftrages

Wir vermitteln schnell: durchschnittliche Vermittlungszeit 4 Wochen

Wir kaufen auch selbst. Schnelle Entscheidung garantiert.



HARTMANN
IMMOBILIEN Seit 35 Jahren!

Bruchsal • Telefon (0 72 51) 8 55 - 70 und 0151 - 15 77 85 23

IMMOBILIEN

Freistehendes Zweifamilienwohnhaus direkt am Feldrand Unverbaubarer Blick. Karlsdorf-Neuthard | Pfinzstr. 36 b

8 Zi., Baujahr 2006, 472 m² Grundstück, 243 m² Wohnfläche, 163 m² EG + UG, 80 m² DG, 31 m² Dachterrasse, Energieeffizienzklasse B, sofort verfügbar.

799.000 EUR
+ 3,57 % Provision

Bilder & Infos unter ImmoWelt.de / Immoscout.de



WEITERE INFOS:
SCHNEIDER IMMOBILIEN
T +49 (0) 6205 14210
M +49 (0) 172 8013222
E info@schneider-immo.net

Wildbienen, wie hier die Mohn-Mauerbiene, brauchen Vielfalt auf dem Speiseplan.

NATUR

Foto: NABU/Insecticon

Den Garten zum Wildbienen-Paradies machen Blütenvielfalt, Nistplätze und Wasserstellen helfen

Der Frühling kehrt mit wechselhaftem Wetter nach Baden-Württemberg zurück. An sonnigen Tagen beginnt im Garten die Flugsaison für Wildbienen. Jetzt ist die passende Zeit, um Gärten, Balkone und Terrassen insektenfreundlich zu gestalten, damit Schwebfliegen, Hummeln, Holzbiene und Mauerbienen satt werden und Nistplätze finden. Mit Blütenvielfalt, natürlichen Nistplätzen und Wasserstellen kann man Insekten quer durchs Jahr unterstützen. Was konkret zu tun ist, erklärt NABU-Insektenexperte Martin Klatt. Keine Angst: Wildbienen stechen fast nie und sind sehr friedfertig

Sonnenplatz gesucht

Viele Insektenhotels sehen schön aus, bleiben aber leer. Damit die summende Vielfalt einzieht, ist Folgendes zu beachten: „Nisthilfen Marke Eigenbau haben den Vorteil, dass sie genau das bieten können, was Wildbienen brauchen. Für hölzerne Nisthilfen Harthölzer wie Buche, Eiche oder Esche wählen und verschiedenen große Löcher ins Längsholz, niemals ins Stirnholz, bohren. Nutzen Sie Holzbohrer zwischen drei und neun Millime-

tern und bohren Sie mindestens zehn Zentimeter tief ins Holz. Das Ende muss dicht sein. Kleine Lochdurchmesser sollten überwiegen. Sinnvoll ist, die Ränder glattzuschleifen. So können die Wildbienen-Weibchen vor- und rückwärts rein- und rausschlüpfen, ohne sich zu verletzen, wenn sie erst Eier und Pollen platzieren und am Schluss die Brutröhren verschließen“, so Klatt.

Etwa 20 der 490 Wildbienenarten in Baden-Württemberg beziehen diese Art Nisthilfen. Dazu zählen die Gehörnte Mauerbiene (*Osmia cornuta*) und die Rostrote Mauerbiene (*Osmia bicornis*). Wo es natürliche Hohlräume wie Käfer-Fraßgänge, Ritzen und Löcher an Hauswänden oder Felspalten gibt, werden diese genutzt.

Auf Sand gebaut

Dreiviertel der Wildbienenarten gräbt sich die Brutröhren in offene Bodenstellen. Dabei sind die Tiere recht flexibel. Eine ungenutzte Sandkastenecke, eine trockene Böschung, ein Rasengitter-Parkplatz – Hauptsache ungestört. Wer Platz hat, kann ein kleines Sandarium anlegen. Dazu hebt

man an einer sonnigen, regengeschützten Gartenecke eine Mulde so groß wie ein dickes Schlafkissen (40 x 40 x 30 Zentimeter) aus. Mit einer Lehm-Sand-Erde-Mischung auffüllen und von Bewuchs möglichst freihalten.“ Auch Lehm- und Lößwände sind beliebt, um dort Nester zu graben. Und Erdhummeln nutzen etwa alte Mäusegänge, um darin ihr Nest zu bauen. Andere Wildbienenarten haben sich auf die vertrockneten, markhaltigen Stängel von Pflanzen, wie Königs-kerze oder Brombeere, spezialisiert.

Durstlöcher

Durch heiße Sommer und lange Trockenzeiten fehlt es vielen Insekten an Wasser. Da ist es gut, auf dem Balkon eine flache Schale mit frischem Wasser zu füllen und mit Steinen oder Moos einen sicheren Landeplatz zu schaffen. Auch ein Bachlauf, ein Quellstein oder ein größerer Teich sorgen für Wasser im Garten – nicht nur für Insekten, sondern auch für Vögel, Eidechsen oder Igel. Ein Holzbrett im Teich dient als Insekten-Landeplatz sowie rettende Ausstiegshilfe für Igel oder Eidechsen. (NABU BW)

Naturnahe Gärten, wie hier, mit Stauden und Steinmauern, bieten beste Voraussetzungen, dass Wildbienen sich wohlfühlen.

Foto: NABU/Christine Kuchem



NUSSBAUM

Viele weitere Infos rund um „Majas wilde Schwestern“ in Baden-Württemberg finden Sie unter diesem QR-Code oder hier:



<https://go.nussbaum.de/wildbienen>

Ihre Immobilie verdient den besten Preis!

Wir bewerten und verkaufen Ihre Immobilie.

Werner Becker Immobilien

Telefon 0177 3922974 und 07257 9249951

STELLEN

jobsucheBW

Haushaltshilfe gesucht!

Familie sucht dringend zuverlässige Hilfe im Haushalt wegen Krankheit. Tätigkeiten aller Art. 0178/9504423

Kapitalanleger AUFGEPASST!

**Attraktive Investitionsmöglichkeit
in Dußlingen (Nähe Tübingen)**

**Zum Verkauf steht eine vermietete
Immobilie mit zwei Einheiten**

- » Rendite circa 4 %
- » 10 Stellplätze + 1 Garage
- » vermietet
- » Kaufpreis: 980.000 €

Interessiert? Wir stellen den Erstkontakt her.

Emil-Haag-Straße 27
71263 Weil der Stadt
Fon 07033 5266 75
info@brigitte-nussbaum.de

Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG

Dein Job.

Görtz

**WIE FÜR DICH
GEBACKEN.**

**Komm in unser Team als
VERKÄUFER in BRUCHSAL!**

(m/w/d)



Attraktives Gehalt

zzgl. Trinkgeld + Zuschläge*



Jobticket

50% Zuschuss

Jetzt bewerben



www.baeckergoertz.de

*je nach Qualifikation und Erfahrung



Wir zahlen eine hohe Willkommensprämie! Unser Topangebot! Stundenweise, Teilzeit, Vollzeit oder volle Selbstständigkeit mit oder ohne Mietvertrag, eigenes Leasingfahrzeug, eigene Krankenkassenzulassung möglich. Eigenständiges freies Arbeiten im Therapiezentrum. Sehr gute Vergütung mit zusätzlichen Einkommenszulagen.

Physiotherapeutin (m/w/d)

Topbewertung vom Team und online erhalten, bester Chef, kompetente, freundliche Mitarbeiterinnen.
Fortbildungen werden voll unterstützt.

Ambulante Unfallnachsorge, Physiotherapie, Rehapraxis, Osteopathie, Heilpraktiker und Wellness am Vogelpark

07249 / 952180 www.physiotherapie-stutensee.de

Berücksichtigen Sie beim Einkauf die Angebote unserer Inserenten!

Kurzer Weg - klasse Service!



Reiner Meutsch,
Gründer der
Stiftung FLY & HELP

pro Person ab

€ 80.-



Ideal als
Geschenk!

Hubschrauber-Rundflug

Erleben Sie Ihre Heimat von oben für einen guten Zweck! Helfen Sie mit!

Abflugorte und Termine 2025		
Datum	Tag	Flug
25.07.25	Freitag	Baden-Baden (vormittags)
25.07.24	Freitag	Freiburg (nachmittags)
26.07.24	Samstag	Kempten

Der Hubschrauber – kein anderes Fluggerät weckt so viel Leidenschaft und Faszination in Menschen. Kaufen Sie ein Ticket für einen Mitflug im Hubschrauber und tun Sie damit auch noch Gutes. Denn 20% des Flugpreises werden für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern an die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP gespendet.

Veranstalter: Prime Promotion GmbH, Änderungen vorbehalten

Ob als besonderes Geschenk für einen lieben Menschen oder einfach aus Spaß und Begeisterung am Fliegen: Diese einzigartigen Momente und Bilder werden Sie so schnell nicht vergessen!

Sie haben die Wahl zwischen
 10 Minuten (€ 80.- p.P.) Flugzeit
 20 Minuten (€ 140.- p.P.) Flugzeit
 45 Minuten (€ 280.- p.P.) Flugzeit

Frohe Ostern



Ticket
Flug für 1 Person
im Hubschrauber*
Dauer ca. 10 Minuten
Ihr Abflugort

* Der Ticketpreis umfasst die Kosten für den Hubschrauber, die Piloten, die Versicherung und die Steuern. Der Ticketpreis ist nicht rückzahlbar. Das Ticket ist ausschließlich gültig, wenn es online über www.hubschraubertag.de oder telefonisch unter 02688/989012 bestellt wird. Die Buchung und Annullierung für diesen Ortstermin können Sie bequem online durchführen und bezahlen: www.hubschraubertag.de

Bestellen Sie jetzt!

Buchungscode: NB01

www.hubschraubertag.de oder
telefonisch unter 02688/989012

Unter dieser Rufnummer sind wir Montag bis Freitag von 10 bis 17 Uhr für Sie erreichbar.

Die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP:

Mit dem Kauf eines Flugtickets schenken Sie Kindern eine Zukunft. Es fließen automatisch 20% des Ticketpreises in die Bildungsprojekte der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP. Die Spenden werden 1:1 ohne Abzug von Verwaltungskosten für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern eingesetzt. Erfahren Sie mehr über FLY & HELP unter www.fly-and-help.de

Traumjob gesucht?

Regionale Stellenangebote
für Baden-Württemberg



QR-CODE
SCANNEN FÜR
WEITERE JOBS



www.jobsuche-bw.de

Position (m/w/d)	Unternehmen	Region/Kreis	Job-ID
Leitung nach § 7 KiTaG	Gemeinde Dettenhausen	Dettenhausen	15107611
Betriebstechniker / Elektroniker	Katz GmbH & Co. KG	Weisenbach	15107816
KiTa-Leitung	Bürgermeisteramt Altdorf	Altdorf	15107696
Lohnbuchhalter	BÄR Steuerberatung	Calw	15111628
Servicetechniker	Quattländer GmbH Fachgroßhandel für Reinigungsbedarf	Bräunlingen	15106850
Sachbearbeiter für das Standesamt / Friedhofswesen	Stadtverwaltung Neudenau	Neudenau	15107688
Personalsachbearbeiter	Heinrich Schmitt GmbH	Esslingen am Neckar	15106894
Pädagogische Fachkraft	Kath. Kirchengemeinde St.Barbara Kochendorf	Heilbronn	15106910
Teamleiter / Heilerziehungspfleger / Pflegefachkraft	Wohnstättenverbund Wiesloch gGmbH	Wiesloch	15106916
Pädagogische Fachkraft	Stadt Ditzingen	Ditzingen	15107552

jobsuche

Diese und über 13.000 weitere Anzeigen finden Sie auf www.jobsuchebw.de



Buchen Sie Ihre private Anzeige ganz einfach und bequem online und sichern sich **50 % Onlinerabatt.**

www.nussbaumkleinanzeigen.de

Heinzmann Rechtsanwälte

Wir suchen für unsere Kanzlei in Bruchsal

Rechtsanwaltsfachangestellte/n (m/w/d)
in Voll- oder Teilzeit

sowie

**eine/n Auszubildende/n zur/zum
Rechtsanwaltsfachangestellten** (m/w/d)

Kanzlei Heinzmann
Kaiserstraße 37
76646 Bruchsal

Tel. 07251 9822790
E-Mail: info@heinzmann.pro
www.heinzmann.pro

Die Bundesagentur für Arbeit informiert

Ihr Weg in die Zukunft

Berufliche Weiterbildung war noch nie so einfach:
Auf dem Online-Portal MeinNow finden Beschäftigte und Unternehmen rund um die Uhr Informationen zu regionalen Weiterbildungsangeboten und Finanzierungsmöglichkeiten.

Die nationale Plattform bietet einen einfachen und barrierefreien Zugang – ob zu digitalen Weiterbildungen oder zu klassischen Präsenzformaten. Unsere Arbeitswelt verändert sich – wer sich jetzt qualifiziert, stärkt seine Perspektiven und bleibt zukunftsfähig. Auch Unternehmen profitieren von gezielter Qualifizierung. So finden Sie mit wenigen Klicks die Weiterbildung, die zu Ihnen passt. MeinNow unterstützt Sie dabei, den passenden Weg zu finden – einfach, schnell und individuell auf Ihre Lebenssituation abgestimmt. So wird Weiterbildung zum echten Karrierebaustein.



Einfach scannen:
Weiterbildung entdecken



Mehr Informationen:
www.arbeitsagentur.de/



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit
Karlsruhe – Rastatt
bringt weiter.

GESUNDHEITSWESEN



Praxis für myofasziale Schmerztherapie

Unterstützung bei akuten / chronischen
Beschwerden am Bewegungsapparat,
Schlafstörungen, Allergien

Sallenbusch 12 - Weingarten
Tel: 0172 / 977 34 07

www.heilpraktiker-schoener.de
mail@haraldschoener.de

AUTO

ANKAUF



ANKAUF GEPFLEGTEN FAHRZEUGE!

**Gerne auch Wohn-/Reisemobile,
CABRIOLETS, SPORTWAGEN, SUVs,
Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!**

☎ **0711 - 3424 7363**

info@auto-schwab-fellbach.de

Suzuki GSX650F zu verkaufen,

schwarz, Unfall frei, sehr guter Zustand, EZ 3/08, Km 58129, HU 3/26, Zubehör: Kern-Stabi Montageständer vo+hi, Hepco+Becker Seitentaschensatz m. Träger, Alarmanlage, ABM Brems u. Kupplungshebel verbstb., BOS Endschalldämpfer, Batterie neu.
Preis 3.600,- Euro. Tel.: 07254/71667

GESCHÄFTSANZEIGEN

Geflügelauslieferung

Junghennen usw.
BITTE VORBESTELLEN!

Montag, 7.4. + 5.5.2025

Bruchsal, Nähe Raiffeisenmarkt **8.00 Uhr**

Geflügelzucht J. Schulte · Tel. 05244-8914 · www.gefluegelzucht-schulte.de

Wie lange darf der Osterhase im Fenster hängen bleiben?

Keine Ahnung – aber die besten Oster-Tipps
aus deiner Region gibts auf **NUSSBAUM.de**



Osterdeko

Osterbräuche

Geschenkideen

Osterbräuche

Der Frühling steht vor der Tür

Der Frühling steht vor der Tür. Verwandle
dein Zuhause in ein stilvolles Osterparadies.
Dieses Jahr dreht sich alles um natürliche ...
25.03.2025

Osterdeko

Kreative DIY-Ide

Verwende Holz, Moos
Blumen für eine warme
sanfte Töne wie Hell



**JETZT ALLES
RUND UM OSTERN
ENTDECKEN**

nussbaumwelt.net/osterfest



NUSSBAUM.de

Ostern in deiner Region – alle Infos auf NUSSBAUM.de!

MEDIZIN DER ZUKUNFT

Robotik in der Medizin: Technik, die Leben rettet

Die Robotik ist ein faszinierender Fortschritt in der Medizin. Sie erleichtert komplexe Eingriffe, entlastet das Pflegepersonal und unterstützt Patienten auf dem Weg zur Genesung. Dennoch: Robotik kann den Menschen nicht ersetzen.

Die Robotik revolutioniert die moderne Medizin und eröffnet völlig neue Möglichkeiten bei Diagnose, Behandlung und Pflege. Was vor wenigen Jahrzehnten noch wie Science-Fiction klang, ist heute in vielen Kliniken Realität. Roboterassistenzsysteme unterstützen Ärztinnen und Ärzte, verbessern die Präzision bei Operationen, erleichtern den Alltag von Patienten und Pflegekräften, helfen bei der Rehabilitation.

Präzision im Operationssaal

Eine der bekanntesten Anwendungen der Robotik in der Medizin ist die Unterstützung bei Operationen. Chirurgische Roboter wie das „Da-Vinci-System“ sind in der Lage, kleinste Eingriffe mit höchster Genauigkeit durchzuführen. Statt selbst am Patienten zu operieren, steuert der Arzt oder die Ärztin den Roboter über eine Konsole. Diese Technologie minimiert Zittern, ermöglicht feinere Bewegungen und erreicht Stellen im Körper, die mit bloßen Händen schwer zu-

gänglich wären. Besonders bei minimal-invasiven Eingriffen, wie etwa in der Urologie oder bei Herzoperationen, wird die Robotik häufig eingesetzt. Der Vorteil: weniger Gewebeschäden, schnellere Heilung und kürzere Krankenhausaufenthalte.

Unterstützung in der Pflege

Auch in der Pflege spielt Robotik eine immer größere Rolle. Roboter helfen, Patienten zu heben, Betten zu machen oder Medikamente auszuteilen. Pflegekräfte werden dadurch entlastet und können sich stärker auf die menschliche Betreuung konzentrieren. Ein Beispiel ist der sogenannte „Assistenzroboter“, der Senioren im Alltag unterstützt, beispielsweise indem er an die Einnahme von Medikamenten erinnert oder bei Mobilitätsproblemen hilft.

Diagnose und Reha

Roboter sind auch bei der Diagnose von Krankheiten hilfreich. Sie analysieren Bildauf-

nahmen, wie Röntgenbilder oder MRT-Scans, und können Ärztinnen und Ärzte bei der Erkennung von Tumoren oder anderen Auffälligkeiten unterstützen. Dabei arbeiten sie schneller und oft präziser als der Mensch. In der Rehabilitation kommen spezielle Roboter zum Einsatz, die Patienten nach Verletzungen oder Schlaganfällen helfen, ihre Beweglichkeit zurückzugewinnen. Die speziellen Geräte, sogenannte Exoskelette, passen sich individuell an die Bedürfnisse des Patienten an und ermöglichen gezieltes Training.

Diese personalisierte Therapie beschleunigt den Heilungsprozess und verbessert langfristig die Mobilität.

Grenzen der Robotik

Trotz aller Fortschritte ersetzt die Robotik nicht den Menschen. Ärzte, Pflegerinnen und Therapeuten bleiben unverzichtbar, denn viele Entscheidungen erfordern Empathie und Erfahrung, die Maschinen nicht besitzen. Außerdem sind Roboter teuer, und der Zugang zu diesen Technologien ist oft noch begrenzt. (Medi-tec/red)



Mehr über die Einsatzgebiete, Funktionen und Vorteile sowie Herausforderungen der Robotik in der Medizin (inkl. Videos) erfahren Sie über den QR-Code oder hier:

<https://go.nussbaum.de/robotik-medizin/>



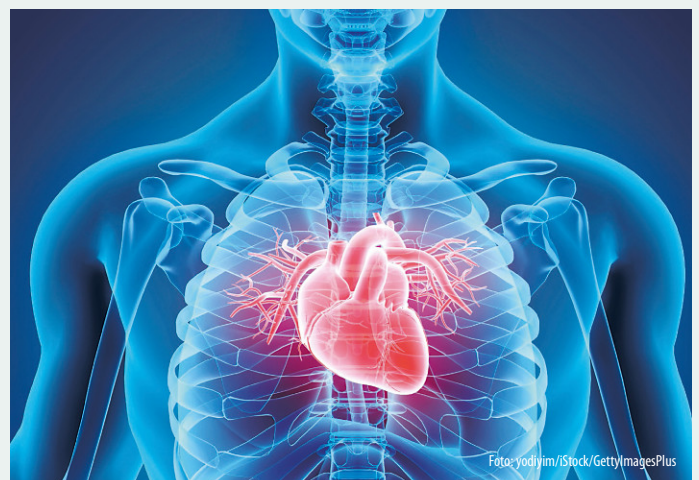
HÖRCENTER Bickle



Hambrücker Str. 52
76694 Forst
07251 7248647
www.hoercenter-bickle.de

- kostenloser Hörtest
- unverbindliche Ausprobe modernster Hörsysteme
- Batterien und Zubehör
- Gehörschutz und Schwimmschutz

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung



- Sanierung
- Innenhüllen
- Öllagerung
- Tankreinigung
- Instandhaltung
- Modernisierung
- Ein- und Ausbau
- neue Tanksysteme
- Wassertankumrüstung
- TÜV-Mängelbeseitigung
- Industrieanlagen & Demontagen
- Fachbetrieb nach WHG §19 SCC

Rothermel
Tankschutz

GmbH & Co. KG

Service rund um den Öltank
von 500–500.000 ltr. Tankgrößen

76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)
Industriestr. 74 · Tel. 07253 26312
www.tankschutz-rothermel.de

Tankdemontage/Entsorgung

Hallo, hier ist die Fensterfee!

Wer hat die Fenster noch nicht geputzt und braucht vor Ostern noch meine Hilfe?

Traut euch anzurufen!

Grüße, Eure Fensterfee

Tel. 0176 92901439 oder 07257-9253750





Wo der Himmel
die Erde berührt

medjugorje

Seit dem 24. Juni 1981 erscheint Maria, die Mutter Jesu in dem Dorf Medjugorje in der Herzegowina. Seither zeigt sie uns – ihren Kindern – durch ihre monatlichen Botschaften den Weg zu Gott und zum Frieden.

Monatliche Botschaft vom 25.03.2025

Liebe Kinder! In dieser Zeit der Gnade, in der ihr zur Bekehrung aufgerufen seid, rege ich euch an, meine lieben Kinder, mir eure Gebete, eure Leiden und eure Tränen darzubringen, zur Bekehrung der Herzen, die fern vom

Herzen meines Sohnes Jesus sind. Betet mit mir, meine lieben Kinder, denn ohne Gott habt ihr keine Zukunft, auch nicht das ewige Leben. Ich liebe euch, aber ohne euch kann ich euch nicht helfen, deshalb sagt 'Ja' zu Gott. Danke, dass ihr meinem Ruf gefolgt seid!

(Mit kirchlicher Erlaubnis)

Info: www.medjugorje.de
Deutschsprachiges Informationszentrum für Medjugorje
Raingasse 5, D-89284 Pfaffenhofen / Beuren, Tel.: 07302/4081

Rohrreinigung Flying Eagle

Geschäftsführer: Patrick Michael Seck

- Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- Kanal TV - Untersuchung
- Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner für den Kreis Karlsruhe

Herr Seck ☎ 0151-74330809

Kostenlos An- & Abfahrt für den gesamten Kreis Karlsruhe

Flying Eagle GmbH - Höhenweg 7 - 35452 Heuchelheim

Werbung bringt Erfolg!

Holzpellets zum Frühjahrspreis

Bis 16.05.2025 bestellen und gewinnen:

1x Jahreslieferung Pellets oder BioBriketts 2x 500 Euro-Gutschein
10x 100 Euro-Gutschein



Bestellservice:
0800 9645927
wohlundwarm.de/kronau

Lagerverkauf:
Heidigstraße 1
76709 Kronau

wohl und warm
Heimatwärme – Pelletwärme

Gartenservice TOP-ANGEBOT

- Gartenpflege aller Art • Heckenschnitt • Baumfällung • Rückschnitt von Obstbäumen
- Vertikutieren • Bodenfräsarbeiten • Rollrasen • Rindenmulch/Unkrautfolie
- Hochdruckreinigungsarbeiten • Grünschnittentsorgung • Gartenzäune etc.

Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich vor Ort!

Bitte anrufen unter 0159 06 41 21 97





Hofladen seit Ende März geöffnet

Den ersten feldfrischen Spargel genießen

Hofladen, ab 28. März
Mo. bis So., 8 bis 19 Uhr

Erdbeer- und Spargelhof Böser
D-76694 Forst bei Bruchsal

www.boeser.de Telefon: 07251 / 70 299 100



Eröffnung 4. April

böser
Spargelrestaurant
/ by better taste

Purer Genuss in gemütlicher Atmosphäre

Öffnungszeiten:
4. April bis 22. Juni 2025
Di. bis So., ab 11:30 Uhr
sowie an Feiertagen

Bösers Spargelrestaurant by Better Taste
Telefon: 0 72 51 / 5 999 000
D-76694 Forst bei Bruchsal

www.spargelrestaurant.de/Reservierung/

BAUEN & WOHNEN

Professionelle Gebäudereinigung im Privathaushalt

Der Frühjahrsputz ist immer noch nicht erledigt? Dann wird es aber höchste Zeit! Was wenige wissen: professionelle Reinigungsunternehmen bieten ihre Dienstleistungen auch für Privathaushalte an – nicht nur zum Frühjahrsputz.

Ein gepflegtes Zuhause ist mehr als nur eine Frage der Optik. Es sorgt für Wohlbefinden, verbessert das Raumklima und steigert sogar die Lebensqualität. Doch im hektischen Alltag bleibt oft wenig Zeit, um sich um alle Ecken und Winkel zu kümmern. Viele planen deshalb mindestens einmal im Jahr eine Großreinigung. Hier kommen professionelle Reinigungsdienste ins Spiel. Mit ihrem Know-how und ihren spezialisierten Reinigungsmethoden lassen sie auch private Wohnungen und Häuser in neuem Glanz erstrahlen.

Individuelle Leistungen

Viele Reinigungsfirmen bieten ein breites Spektrum an Dienstleistungen an, die speziell auf die Bedürfnisse von Privathaushalten zugeschnitten sind. Dazu gehören beispielsweise die Grundreinigung, Fensterreinigung, Teppichpflege oder die Reinigung von Polstermöbeln. Auch Sonderwünsche wie die Reinigung nach einer Renovierung oder

das Entfernen von hartnäckigem Schmutz können erfüllt werden. Dabei können die Leistungen flexibel gebucht werden – sei es einmalig oder im Rahmen einer regelmäßigen Unterhaltsreinigung.

Moderne Methoden

Ein weiterer Pluspunkt: Reinigungsprofis arbeiten mit modernen Geräten und effektiven, ökologischen Reinigungsmitteln. Damit werden nicht nur beste Ergebnisse erzielt, sondern auch die Umwelt geschont. Das ist besonders wichtig, wenn es um die Hygiene in Haushalten mit Kindern oder Haustieren geht, oder wenn die Kunden Allergien haben. Viele Firmen legen großen Wert darauf, nachhaltige und biologisch abbaubare Produkte einzusetzen, die die Gesundheit der Mitarbeiter und Kunden sowie die Natur gleichermaßen schützen.

Kein Luxus

Ein häufiger Irrglaube ist, dass professionelle Reinigung ein

Luxus ist, den sich nur wenige leisten können. Tatsächlich sind die Preise oft überraschend fair und transparent. Viele Unternehmen bieten unverbindliche Kostenvoranschläge an, sodass Sie genau wissen, welche Ausgaben auf Sie zukommen. Und die Ergebnisse sprechen für sich: Ein sauberer, hygienischer Wohnraum gibt einfach ein gutes Gefühl und bereichert den Alltag.

Mehr als nur Sauberkeit

Eine professionelle Gebäudereinigung ist eine Investition

in mehr Lebensqualität und Wohlbefinden. Egal, ob es um die regelmäßige Unterhaltsreinigung, einen großen Frühjahrsputz oder spezielle Anforderungen geht – die Reinigungsprofis nehmen Ihnen die Arbeit ab. Nicht alle Reinigungsunternehmen werben explizit zu ihren Dienstleistungen für Privathaushalte. Dennoch bieten viele dieser Unternehmen entsprechende Services an. Es empfiehlt sich daher, Kontakt aufzunehmen, um ein spezifisches Dienstleistungspaket zusammenzustellen. (ao)



Hier erfahren Sie, welche weiteren Leistungen Reinigungsunternehmen für Privathaushalte anbieten und worauf Sie bei der Auswahl eines Dienstleisters achten müssen:

<https://go.nussbaum.de/gebaeudereinigung/>

bawo
CENTER FÜR BAUEN & WOHNEN

FÜR PROFIS UND PRIVAT
ALLES UNTER EINEM DACH

FÜHLEN
SEHEN
ERLEBEN

BAWO TAG 9:00 - 16:00 UHR

05. APRIL 2025

Im Ochsenstall 34 | 76689 Karlsdorf-Neuthard | www.bawo-center.de | info@bawo-center.de | +49 (0) 7251 618 78 2 - 60

BAUEN & WOHNEN



Alle Themen finden Sie auch auf
www.nussbaum.de/themen/

Fensterputzer in Ihrer Region!

Lassen Sie Ihre Fenster auch in Wohnbereichen von einem professionellen Reinigungsunternehmen reinigen.

Es ist preiswerter, als Sie denken!

Für ein unverbindliches und kostenfreies Angebot genügt Ihr Anruf!



Rehme Gebäudereinigung GmbH

Bächlestr. 56 | 76706 Dettenheim | Tel: 07247 95 32 20

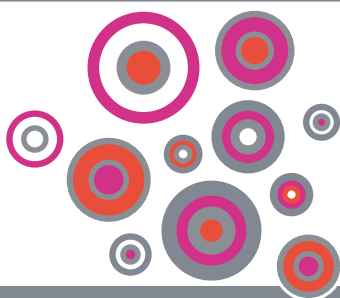
E-Mail: info@gebaeudereinigung-rehme.de

www.gebaeudereinigung-rehme.de



Vera Heidelberger Gardinenstudio

- Dekorationen
- Nähservice
- Sonnenschutz
- Individuelle Beratung



Vereinbaren Sie einen Termin:

Telefon 07251 87447 | Ludwig-Marum-Weg 23 | 76646 Bruchsal

www.gardinenstudio-bruchsal.de | 0171/ 2756117



NUSSBAUM

Rollläden für den Wintergarten

Sich im Grünen erholen, ohne auf die Kapiolen des Wetters Rücksicht nehmen zu müssen: Das verspricht ein eigener Wintergarten. Kein Wunder also, dass das Interesse an einer gläsernen Erweiterung des Eigenheims stetig steigt. Ohne die richtige Beschattungslösung jedoch sorgt der gläserne Anbau im Sommer für ein überhitztes Zuhause, im Winter wiederum geht viel Heizwärme durch die großen Glasflächen verloren. Dabei soll der Wintergarten doch das Wohlbefinden steigern. Steffen Schanz, Fachmann für Sonnenschutzsysteme versichert: „Dank moderner Rollläden bleibt das Raumklima im Wintergarten in allen Jahreszeiten angenehm.“ Zwischen Rollladenpanzer und Glasscheibe entsteht ähnlich wie in einer Thermoskanne eine dämmende Luftschicht, die verhindert, dass Heizenergie unnötig verpufft.

Umfassende Planungsphase

Die Intensität von natürlichem Licht- und Wärmeeinfall hängt maßgeblich von der Himmelsrichtung ab, in die der Wintergarten ausgerichtet ist. Ein in den Norden orientierter Anbau ist eher kühler, ein südlich orientierter verzeichnet dagegen in der kalten Jahreszeit den höchsten Wärmezugewinn, im Sommer ist er aber entsprechend zu beschatten. Zeigt der Wintergarten nach Osten, können die Bewohner in der Morgensonne frühstücken, während die private Orangerie im Westen von der späten Nachmittags- und Abendsonne verwöhnt wird. Grundsätzlich sollten sich Bauherren ausreichend Zeit für die Planungsphase ihres Wintergartens nehmen. (djd/red)

Mehr zu Planung und Bau des Wintergartens auf
www.nussbaum.de/go/themenartikel130/



GREDLER+SÖHNE GmbH

Ihr kompetenter Partner
rund um die Baumpflege!

... Rückschnitt, Baumfällung,
Wurzelstockentfernung.

Kamin- und Ofenholz
inkl. Anlieferung

Gredler + Söhne GmbH

Am Feuerwehrhaus 2 · D-76689 Karlsdorf-Neuthard

Tel. +49(0)7251 9443-0 · Fax +49(0)7251 9443-22

info@gredler-soehne.de · www.gredler-soehne.de



Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen/ Baumfällarbeiten



Grüner

Tel. 0176 - 21738645



Matzdorff GmbH
SONNENSCHUTZ-TECHNIK

Benzstraße 6-8 | 76676 Graben-Neudorf | Telefon 07255 4500

www.matzdorff.de | info@matzdorff.de



Foto: Sergey Nazarov/iStock/Thinkstock

Ein Traum von Torte:
Die Schwarzwälder Kirschtorte
ist weltweit bekannt.

GESCHICHTE

Foto: LauriPatterson/iStock/Getty Images Plus

Schwarzwälder Kirschtorte: Spezialität aus dem Schwarzwald

Am 28. März feiert man in den USA den Tag der Schwarzwälder Kirschtorte: Ein Grund, sich auch im Ländle mit der Deutschen liebster Torte zu befassen.

Sie ist - zu Recht, wie wir meinen - auf der ganzen Welt als deutscher Klassiker bekannt. Und zwar so, dass - kurioserweise - in den USA am 28. März alljährlich der „National Black Forest Cake Day“ gefeiert wird: Die Schwarzwälder Kirschtorte, ein Traum aus mit Kirschwasser aromatisierten Schoko-Biskuitböden und einer ebenso aromatisierten Füllung aus Kirschen mit Sahne, Kirschen und Schokolaspeln obendrauf.

Aber woher kommt sie eigentlich? Wir gehen in der Heimat der gefeierten Torte auf Spurensuche.

Das Original

In den „Leitsätzen für feine Backwaren“ ist - quasi staatlich - geregelt, was eine Schwarzwälder Kirschtorte ausmacht: Unter anderem besagt die Regel, dass die Torte mit Buttercreme und/oder Sahne gefüllt sein sowie Kirschen, auch als Stücke in gebundener Zubereitung enthalten muss. Der zugesetzte Anteil an Kirschwasser muss „geschmacklich deutlich wahrnehmbar“ sein. Die Masse für die dunklen

Böden muss mindestens 3 Prozent Kakaopulver oder stark entölt Kakao enthalten. Für den Unterboden wird auch Mürbeteig verwendet. Die Torte wird mit Schokoladenspänen garniert.

Nur Torten, die diese Kriterien erfüllen, dürfen in Deutschland unter der Bezeichnung Schwarzwälder Kirschtorte verkauft werden.

Im 19. Jahrhundert gab es im Südschwarzwald ein Dessert aus Kirschen, Schlagsahne und Kirschwasser. Die eingekochten Kirschen wurden mit Rahm, in den manchmal Kirschwasser gemischt wurde, serviert. Die wahrscheinlich aus der Schweiz stammende Schwarzwaldtorte wurde zwar ohne Kirschwasser, dafür mit Biskuit, Kirschen und Nüssen zubereitet.

Eigentlich schwäbisch?

Joseph Keller (1887 - 1981), ein im schwäbischen Riedlingen geborener Konditor, beanspruchte für sich, die Torte 1915 für das heute nicht mehr existente Café Agner in Bad Godesberg kreiert zu haben. In einem von ihm 1927 geschriebenen Rezept, das heute im Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof ausgestellt ist, kommt aber im Ge-

gensatz zum heutigen Rezept nur eine einzige Lage Mürbeteig vor, die mit Kirschwasser aromatisierte Sahne und die Kombination mit Kirschen und Schokolade ist den Rezepten gemeinsam.

Udo Rauch, von 1984 bis 2024 Stadtarchivar in Tübingen, datiert die Erfindung der Torte auf das Frühjahr 1930 und schreibt sie dem Konditormeister Erwin Hildenbrand vom Café Walz in Tübingen zu. Die Stadt gehörte von 1818 bis 1924 noch zum historischen württembergischen Schwarzwald-Kreis. Heute ist die Torte aber ebenso mit dem Schwarzwald verknüpft, wie Bollenhut und Schinken. Und wird dort gebührend gefeiert: Seit 2006 findet in Todtnauberg, einem Ortsteil von Todtnau im Schwarzwald, alle zwei Jahre das Schwarzwälder Kirschtortenfestival statt. Amateure und Profis treten dabei in zwei Wettkampfklassen an und präsentieren ihre Kreationen.

Die werden immer beliebter: 1949 belegte die Schwarzwälder Kirschtorte noch Platz 13 der bekanntesten Torten in Deutschland, seither wurde sie immer beliebter. Heute kennt man sie auf der ganzen Welt. Und widmet ihr ganze Feiertage ... (red)



Schicht für Schicht ein Genuss:
Die Schichtung macht bei der
Schwarzwälder Kirschtorte
die Kunst aus.



NUSSBAUM

Lust auf Nachbacken bekommen? Ein Rezept und viele weitere Infos zu der Deutschen liebsten Torte finden Sie unter diesem QR-Code oder hier:



<https://go.nussbaum.de/kirschtorte>

Foto: anmaflora/iStock/Getty Images



**Kraichgau
Immobilien**

WIR machen Immobilien richtig.



Große Villa für große Träume!

Objekt-Nr.: # 7687
Objektart: Villa
Ort: Bruchsal
Baujahr: 1959
Wohnfl./Zimmer: 234 m² / 8,5 Zimmer
Grundstücksgröße: 698 m²

Heizungsart: Pelletheizung (2020)
Energieausweis: Bedarfsausweis
Energiebedarf: 301,63 kWh (m²*a)
Effizienzklasse: H
Kaufpreis: 875.000,00 €
(* Angebot ist provisionspflichtig!)

Telefon 07265 91540-0 • info@kraichgau-immobilien.de • www.kraichgau-immobilien.de



Vespa Primavera 125

**Schon ab 79,- €*
im Monat und
ohne Anzahlung!**

VESPA Primavera 125
Kaufpreis 5.199,- €
(inkl. Nebenkosten zzgl. Bereitstellungspauschale i. H. v. 99,- €)

Die Angebote entsprechen je Laufzeit dem 2/3-Beispiel gm. § 6a Abs. 4 PAngV. Dieses ist ein unverbindliches, freibleibendes Angebot Ihrer Santander Consumer Bank AG. Bonität vorausgesetzt. Wir sind im Rahmen der Finanzierungsvermittlung lediglich berechtigt, Ihre persönlichen Angaben zu erfassen und die Legitimationsprüfung durchzuführen. Ansonsten haben wir keinerlei Befugnisse, für die Bank zu handeln bzw. aufzutreten. Hierbei werden wir im Rahmen der Vermittlung von Finanzierungsverträgen ausschließlich für die Santander Consumer Bank AG, Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach tätig.

Vespa Store Karlsruhe • Volkswagen Zentrum Karlsruhe GmbH
Gottesauer Str. 6 • 76131 Karlsruhe
www.grafhardenberg.de/vespa
Tel. 0721 / 3840 0 • piaggio@grafhardenberg.de



*** Finanzierungsangebot**

Effektiver Jahreszins (p.a.):	2,99 %
Laufzeit:	36 Monate
1. Rate:	45,43 €
Folgeraten:	79,00 €
Schlussrate:	2.825,19 €
Gesamtbetrag:	5.556,62 €



DICKGIEßER
ENERGIEBERATUNG KAMINÖFEN SCHORNSTEINFEGER

GROSSER KAMINOFEN LAGERVERKAUF



Samstag, 05.04.2025
geöffnet von 9 - 15 Uhr

*20-25% Rabatt
auf unsere
Kaminöfen**

*gilt für alle gelagerten Modelle

**Coming soon: Standorteröffnung ab Sommer '25:
Hauptstraße 138, 76698 Ubstadt-Weiher**

bawo - Center für Bauen und Wohnen
Im Ochsenstall 32b
76689 Karlsdorf-Neuthard
Tel: 07251 - 9367740
Mail: info@ofen-dickgiesser.de

... mit uns Pünktlich, Bequem, Sicher!
Krankenfahrten leicht gemacht.

Krankenfahrten **Dialyse**
Rollstuhltransport **Taxi**
Flughafentransfer

JETZT
BEWERBEN!

brückmann
Fahrdienste GmbH

Hauptstraße 176
76297 Stutensee

07244 73 70 20
07251 98 54 10

Unser Team braucht Verstärkung!
Wir suchen DISPONENT (m/w/d) und FAHRER (m/w/d)
info@brueckmann-fahrt.de • www.brueckmann-fahrt.de

Freddys

Entrümpelungen-
Umzugs-Service

... und alles was dazu gehört

Demontage, Entsorgung, Möbelbearbeitung
Haushaltsauflösungen, Nachlässe
schnell • sauber • zuverlässig • günstig

072 51-36 93 60 • Mobil 01 71-7 40 20 13